PROTOKOLL
der 24. Mitgliederversammlung des Deutschen Bundesverbandes Coaching e.V. (DBVC) am 28.09.2021, 09:38–14:25 Uhr via Zoom

DBVC
Deutscher Bundesverband Coaching e.V.
Der Business Coaching-Verband

Teilnehmer der 24. DBVC Mitgliederversammlung

Bildquellen: © AbsolutVision | unsplash.com; David Hagenauer

Teilnehmerinnen und Teilnehmer (alphabetisch nach Nachnamen sortiert)

Vorstand

1. Dr. Christopher Rauen
2. Christine Moscho
3. Camelia Reinert-Buss
4. Ulrich Dehner

Präsidium

5. Mathias Blenke
6. Stefanie Heizmann
7. Almut Probst

Mitglieder

8. Prof. Dr. Evelyn Albrecht
9. Michael Alexander
10. Dagmar Attolini
11. Maximilian Bache
12. Prof. Dr. Hans-Jürgen Balz
13. Susann Bänder
14. Dr. Eva-Maria Bauer
15. Tanja Becker
16. Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer
17. Amina Beyer-Kutzner
18. Heinrich Blank
19. Alexander Blicker-Dielmann
20. Bettina Böhle
21. Frank Bönning
22. Sibylle Brechtel
23. Karin Brendel
24. Kathrin Brückner
25. Silvia Burbach
26. Brigitte Bürger
27. Christoph Burkhardt
28. Bettina Busch
29. Hinrich Claussen
30. Alice Dehner
31. Dr. Harald Diegruber
32. Dr. Stefan Drauschke
33. Markus Eckstein
34. Ute Einhaus
35. Yvonne Emig
36. Dr. Martina Fach-Overhoff
37. Birgitta Fildhaut
38. Dr. Jan Firnges
39. Dr. Margret Fischer
40. Thorsten Franz
41. Dr. Christian Fritzsche
42. Denis Gautheret
43. Petra Geber
44. Karin Georgi
45. Christina Georgsson
46. Torsten Graßmeier
47. Prof. Dr. Siegfried Greif

48. David Hagenauer
49. Carmen Held
50. Regine Hinkelmann
51. Thomas Hoefling
52. Anne Höpf
53. Ines Irion-Bail
54. Peter Jacobshagen
55. Jona Jakob
56. Annika Jans
57. Nicola Janssen
58. Jana Jeske
59. Marion Kahn
60. Dr. Doris Kappe
61. Susanne Kaßner
62. Bermes Kathrin
63. Carolin Klaus
64. Thomas Kleina
65. Hans-Gerd Köhler
66. Dr. Regine Komoß
67. Oliver König
68. Arnulf Krandick
69. Peter Kraushaar
70. Kathrin Krügel
71. Dr. Claus Krüger
72. Felix Krum
73. Christina Kuenzle
74. Dr. Dorothea Kunze-Pletat
75. Angelika Leder
76. Kevin Löhmann
77. Gerald Massini
78. Katrin Meiß
79. Dr. Jasmin Messerschmidt
80. Dr. Elisabeth Muchowski
81. Gabriele Müller
82. Gerhard Neumann
83. Joachim Norf
84. Annette Nottebaum
85. Tatjana Oestreicher
86. Ursula Ostkamp
87. Dr. Joey-David Ovey
88. Dr. Hüseyin Özdemir
89. Alice Reinecke
90. Britta Reinhardt
91. Anja Reith
92. Alexandra Retzlaff
93. Prof. Dr. Jörg Ritter
94. Michaela Ritter
95. Veronika Rothweiler
96. Katrin Sasse
97. Andrea Schäfer
98. Ralf Schmidt
99. Stephanie Schönfeld
100. Kordula Schulte
101. Karoline Sievers

102. Prof. Dr. Thomas Sigi
103. Juliane Stahl
104. Ingo Steinke
105. Stefan Stenzel
106. Brigitte Szezinski
107. Daniel Thieme
108. Marc Thomas
109. Ingo Tiedemann
110. Karl Tiedtke
111. Eva Bettina Trittmann
112. Lucia Turrisi
113. Anke Ulmer
114. Thorsten Veith
115. Jürgen Vogt
116. Dr. Ursula Wagner
117. Heinz-Jürgen Weigt
118. Carola Werle
119. Ellena Werning
120. Dr. Beate West-Leuer
121. Catharina Wilhelm
122. Christiane Windhausen
123. Florian Winhart
124. Ulrike Wittenborn
125. Rainer Witzel
126. Marina Wöber
127. Ingo Wölfl
128. Prof. Dr. Monika Zimmermann

Geschäftsstelle

129. Maja Niedermeier
130. Johann Töws
131. Viviane Widjaja
132. Lysiane Roux (IOBC Office)
133. Anne Waldow (Protokoll)

Inhalt

(Anklicken mit gedrückter STRG-Taste)

Vorwort **6**

TOP 1 Eröffnung der Mitgliederversammlung & Feststellung der Beschlussfähigkeit **7**

TOP 2 Dankesworte und Begrüßung der neuen Mitglieder **7**

TOP 3 Rechenschaftsbericht Vorstand und Jahresabschluss 2020 **10**

3.1 Aktivitäten 2020/2021, Finanzen Geschäftsjahr 2020, PR / Marketing, Kooperationen / Sponsoring, Fachausschuss Profession, Sachverständigenrat (Dr. Christopher Rauen) 10
3.1.1 Aktivitäten 2020/2021 10
3.1.2 Finanzen / Geschäftsjahr 2020 11
3.1.3 PR / Marketing & Presse 12
3.1.4 Kooperationen / Sponsoring 13
3.1.6 Fachausschuss Profession (Ingo Steinke) 14
3.1.7 Sachverständigenrat (Dr. Walter Schwertl) 15

3.2 Veranstaltungen, Regionalgruppen, Mitgliederkommunikation, Fachausschuss Mittelstand (Christine Moscho) 16
3.2.1 DBVC Veranstaltungen 16
3.2.2 Regionalgruppen 20
3.2.3 Mitgliederkommunikation 22
3.2.4 Fachausschuss Mittelstand (Joachim Norf) 24

3.3 Wissenschaftsexpertinnen und -experten und Fachausschuss Forschung, Fachausschuss Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen (Camelia Reinert-Buss) 25
3.3.1 Wissenschaftsexperten und Fachausschuss Forschung (Ilona Holtschmidt / Stefan Stenzel) 25
3.3.2 Fachausschuss Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen (Dr. Christof Schneck) 26

3.4 Coaching-Weiterbildungsanbieter, Unternehmensexpertinnen- und experten, Fachausschuss Coaching in der digitalen Welt, Social Media, Fortbildungsleitlinie / Fortbildungskommission (Ulrich Dehner) 28
3.4.1 Coaching-Weiterbildungsanbieter 28
3.4.2 Unternehmensexpertinnen und -experten (Thomas Hoefling) 28
3.4.3 Fachausschuss Coaching in der digitalen Welt (Prof. Dr. Sabine Remdisch) 29
3.4.4 Social Media 31
3.4.5 Fortbildungsleitlinie / Fortbildungskommission (Bettina Böhle / Kevin Löhmann) 32

3.5 Rechenschaftsbericht CSI GmbH 2020 (Maja Niedermeier) 33
3.5.1 Aktivitäten 2020–2021 33
3.5.2 Finanzen / Geschäftsjahr 2020 33
3.5.3 Arbeitsplan 2022 34

3.6 DBVC Zukunftsprojekte (Dr. Christopher Rauen, Christine Moscho, Camelia Reinert-Buss, Ulrich Dehner) 34
3.6.1 Aufbau eines „Digital-Coaching-Providers" (DCP) 35
3.6.2 Kollaborationsplattform für die gemeinsame Verbandsarbeit 39

TOP 4 Bericht aus der Geschäftsstelle (Anne Waldow) **40**

TOP 5 Bericht der Kassenprüferinnen zum Geschäftsjahr 2020 (Britta Reinhardt / Alice Reinecke) **43**

TOP 6 Entlastung des Vorstands **43**

TOP 7 Arbeitsplan 2022 **43**

TOP 8 Haushaltsplan 2022 **44**

TOP 9 Wahl der Kassenprüferinnen **45**

TOP 10 Bericht und Besetzung des Präsidiums (Eberhard Hauser) **46**

TOP 11 Digitales Barcamp **48**

TOP 12 Termine / Sonstiges / Feedback **49**

Anhang *ab Seite* **50**

Vorwort

Online-Mitgliederversammlung
Die 24. Mitgliederversammlung des Deutschen Bundesverbandes Coaching e.V. fand am 28.09.2021 als reine Online-Versammlung statt. Alle Mitglieder wurden erstmalig am 07.07.2021 zur 24. DBVC Mitgliederversammlung per E-Mail eingeladen und darüber informiert, dass die Mitgliederversammlung mit dem online Videokonferenztool „Zoom" stattfindet. Am 10.09.2021 erfolgte eine erneute Einladung per E-Mail an alle Mitglieder mit dem Versand der Agenda sowie den dazugehörigen Anlagen.

Die Online-Mitgliederversammlung wird moderiert von David Hagenauer, Co-Moderation Viviane Widjaja. David Hagenauer ist Mitglied des Verbands; Viviane Widjaja ist hauptamtliche Mitarbeiterin der DBVC Geschäftsstelle.

Anne Waldow, Teamleiterin der DBVC Geschäftsstelle, führt Protokoll für die 24. DBVC Mitgliederversammlung.

Verfahren für die Abstimmungen
Damit die diesjährigen Abstimmungen online durchgeführt werden können, wird die DBVC Mitglieder-App eingesetzt, für die die Funktion „Abstimmungen" gemeinsam mit einem Dienstleister im Vorfeld programmiert wurde. Die DBVC Mitglieder-App existiert seit 2018. Alle Mitglieder wurden erstmalig am 07.07.2021 informiert, sich bei einer Teilnahme an der DBVC Mitgliederversammlung die DBVC App herunterzuladen und sich dafür zu registrieren (falls nicht schon geschehen). Eine erneute entsprechende Information ging zusammen mit der Einladung fristgerecht am 10.09.2021 an alle Mitglieder. Die App ist verfügbar für alle Endgeräte: Android-/iOS Geräte sowie für Windows-/Mac Desktop. Die Administration der App obliegt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der DBVC Geschäftsstelle. Nach einer einmaligen Registrierung in der App ist es möglich, die Funktionen der App zu nutzen. Die Registrierung wird durch die Geschäftsstelle kontrolliert, die so gewährleistet, dass ausschließlich DBVC Mitglieder in der App angemeldet sind. Externe haben keinen Zugriff auf die Funktionen. Für jedes Mitglied wird zudem in der Administration hinterlegt, ob eine Stimmberechtigung als ordentliches Mitglied vorliegt oder keine Stimmberechtigung als förderndes Mitglied. Das hat Auswirkungen auf die Funktion „Abstimmungen": für ordentliche Mitglieder wird sodann die Möglichkeit der Abstimmung mit „JA", „NEIN" und „ENTHALTUNG" freigegeben; fördernde Mitglieder erhalten in der Funktion „Abstimmungen" den Hinweis, dass sie als förderndes Mitglied hierfür nicht freigeschaltet sind. Angemeldete Stimmrechtsübertragungen in der DBVC Geschäftsstelle können ebenfalls in der App-Administration eingestellt werden und über die Funktion „Abstimmungen" abgebildet werden.

Die Abbildung der Abstimmungen über die DBVC Mitglieder-App erfolgt anonym. Die Wahlleitung (= DBVC Geschäftsstelle) kann lediglich sehen, zu welchem Zeitpunkt (Datum und Uhrzeit) ein ordentliches Mitglied abgestimmt hat.

David Hagenauer, Viviane Widjaja und Anne Waldow übernehmen die Wahlleitung während der 24. DBVC Mitgliederversammlung.

TOP 1 Eröffnung der Mitgliederversammlung & Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dr. Christopher Rauen eröffnet als 1. Vorstandsvorsitzender des Deutschen Bundesverbandes Coaching e.V. um 09:38 Uhr die 24. DBVC Mitgliederversammlung und stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Zu Beginn sind 116 Mitglieder der insgesamt 556 Mitglieder des DBVC anwesend, davon 73 stimmberechtigte Mitglieder mit insgesamt 77 Stimmen aufgrund von 4 angemeldeten Stimmrechtsübertragungen. Die 556 Mitglieder setzen sich aus 346 ordentlichen Mitgliedern mit Stimmrecht und 210 Fördermitgliedern ohne Stimmrecht zusammen. Die folgenden Mitglieder haben Stimmrechtsübertragungen anderer Mitglieder erhalten (Stimmrechtsübertragende in Klammern gestellt): Christine Moscho (Vera Ihlefeldt-Schlipköter), Birgitta Fildhaut (Birgitt Morrien, Gesa Weinand), Yvonne Emig (Karin Bojen-Rau).

TOP 2 Dankesworte und Begrüßung der neuen Mitglieder

David Hagenauer eröffnet die Mitgliederversammlung als Moderator und begrüßt alle Mitglieder.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden informiert, dass im Verband eine „Du-Kultur" vorrangig gelebt wird, sodass auch in dieser Versammlung alle geduzt werden und duzen können.

David Hagenauer stellt den Tagesablauf mit der Agenda vor und fragt, ob es weitere Rückmeldungen zum Tagesablauf bzw. weitere Anregungen fü Tagesordnungspunkte gibt. Ein paar Verständnisfragen werden im Anschluss geklärt.

Der 1. Vorsitzende Dr. Christopher Rauen gibt eine Übersicht der seit der letzten Mitgliederversammlung gewonnenen 65 neuen Mitglieder (davon 41 mit dem Status Associate Coach, 17 Senior Coaches, 5 Professional Coaches, 1 Associate Researcher, 1 Wissenschaftsexperte im Bereich Coaching), durch die der DBVC auf insgesamt 556 Mitglieder angewachsen ist. Er begrüßt alle anwesenden neuen Mitglieder und heißt sie im DBVC herzlich willkommen. Die neuen Mitglieder werden darüber hinaus gebeten, sich über das Online-Tool „Padlet" vorzustellen (siehe Anhang).

Alle neuen Mitglieder seit der letzten DBVC Mitgliederversammlung 2020:

1. Sonja Anacker
2. Dagmar Attolini
3. Maximilian Bache
4. Calvin L. Bartel
5. Nicole Bartneck
6. Dr. Tanja Becker
7. Amina Beyer-Kutzner
8. Susanne Brugger
9. Bettina Busch
10. Claudia Christ
11. Hinrich Claussen
12. Bärbel Combüchen
13. Benjamin Deppe
14. Kerstin Diedrich
15. Silke Facilides
16. Stefanie Franke-Mirrek
17. Petra Geber
18. Alexa Götte
19. Götz Gottschalk
20. Eva Hack
21. Lena Held

22. Heike Holzschneider
23. Jona Jakob
24. Annika Jans
25. Doris Kappe
26. Marie-Kristin Kaschig
27. Dr. Susanne Kaschub
28. Leonie Kiene
29. Prof. Dr. Rolf Koerber
30. Hans-Gerd Köhler
31. Hendrik Krämer
32. Kathrin Krügel
33. Felix Krum
34. Petra Lutz
35. Bernd Mensing
36. Dr. Alexander Nann
37. Dirk Nettersheim
38. Anja Niesing
39. Gero Novara
40. Stephanie O´Reilly
41. Thorsten Offermann
42. Dr. Tanja Ostermann
43. Gabriele Rehberger-Lorenz
44. Veronika Rothweiler
45. Bruna F. Sachau
46. Volker Scholz
47. Stephanie Schönfeld
48. Prof. Dr. Thomas Sigi
49. Brigitte Szezinski
50. Dr. Theresia Tauber
51. Daniel Thieme
52. Kai Thomsen
53. Thorsten Veith
54. Mikhail Vorobiev
55. Denise Wackwitz
56. Andrea Wassner
57. Dr. Peter Weber
58. Jürgen Weber
59. Kyra Wein
60. Prof. Dr. Ellena Werning
61. Florian Winhart
62. Michael Witt
63. Maik Wittkowski
64. Marina Wöber
65. Yannik Zimmermann

Alle neuen Mitglieder wurden im Vorfeld gebeten, sich über das Tool „Padlet" mit einer Kurzvorstellung zu sich selbst und einem Foto sichtbar zu machen (siehe Anhang).

Dr. Christopher Rauen betont, dass trotz aktuell schwieriger Zeit ein erneutes Mitgliederwachstum zu verzeichnen ist.

Christine Moscho, Vorstandsmitglied, bedankt sich bei allen aktiven Mitgliedern, die sich fortlaufend für den Verband engagieren. Insbesondere bedankt sie sich bei den Gremienleiterinnen und Gremienleiter, die im aktuellen oder letzten Jahr ihre Leitungsfunktion abgegeben haben und bei allen Engagierten der Aktion „Mitglieder für Mitglieder". Weiterhin dankt Christine Moscho allen Gutachterinnen und Gutachtern, die sich ehrenamtlich im Rahmen des Aufnahmeprozesses für neue Mitglieder engagieren und regelmäßig Bewerbergespräche mit interessierten Coaches führen, die in den DBVC aufgenommen werden wollen. Seit der letzten

Mitgliederversammlung konnten so 39 Gespräche an 27 Bewerbertagen von insgesamt 34 Gutachterinnen und Gutachter durchgeführt werden.

Alle 34 Gutachterinnen und Gutachter im letzten Verbandsjahr:

1. Bernhard Bartsch
2. Dr. Andreas Bergknapp
3. Burkhard Binder
4. Matthias Blenke
5. Karin Bojen-Rau
6. Andreas Buderus
7. Anna Dollinger
8. Mechthild Erpenbeck
9. Birgitta Fildhaut
10. Daniel Grundke
11. Martin Hagen
12. Monika Hart-Hönig
13. Stefanie Heizmann
14. Olaf Hinz
15. Franz Knist
16. Peter Kraushaar
17. Dr. Hermann Küster
18. Vivien Marsch
19. Günter A. Menne
20. Jörg Middendorf
21. Günther Mohr
22. Gerhard Neumann
23. Tim Rau
24. Dr. Daniela Riess-Beger
25. Doris Schaaf
26. Andrea Schäfer
27. Dr. Christof Schneck
28. Bettina Schubert-Golinski
29. Stefan Stenzel
30. Rita Strackbein
31. Sandra von Oehsen
32. Heinz-Jürgen Weigt
33. Antje Wilmink
34. Viola Zintl

Christine Moscho gedenkt mit einer kurzen Schweigeminute den Mitgliedern, die seit der letzten DBVC Mitgliederversammlung verstorben sind:

Christoph Schlachte (Mitglied seit 2006 | 19.07.1962–31.03.2020)

Jörg Radl (Mitglied seit 2013 | 07.08.1959–20.01.2021)

Dr. Anna Kreuzer (Mitglied seit 2017 | 19.06.1965–03.04.2021)

Roland von Barton (Mitglied seit 2008 | 30.03.1952–Mai 2021)

Thomas Dallüge (Mitglied seit 2010 | 08.08.1968–12.09.2021)

TOP 3 Rechenschaftsbericht Vorstand und Jahresabschluss 2020

3.1 Aktivitäten 2020/2021, Finanzen Geschäftsjahr 2020, PR / Marketing, Kooperationen / Sponsoring, Fachausschuss Profession, Sachverständigenrat (Dr. Christopher Rauen)

Dr. Christopher Rauen ist 1. Vorsitzender des Vorstands des DBVC. Er stellt zunächst die Aktivitäten des DBVC seit der letzten Mitgliederversammlung bevor, bevor er auf einzelne Punkte seiner Zuständigkeitsbereiche im Rahmen der Vorstandsarbeit eingeht.

- Webseite: www.dbvc.de/vorstand

3.1.1 Aktivitäten 2020/2021

Der DBVC hat seit der letzten Mitgliederversammlung zahlreiche neue Mitglieder gewinnen können (siehe Abbildung 1) und hat aktuell 556 Mitglieder. Als Erfolgsfaktor für diese Entwicklung waren abermals unterschiedliche Aktivitäten verantwortlich, die von dem DBVC oder in Kooperation mit dem DBVC durchgeführt wurden.

Hier eine Kurzübersicht einiger Aktivitäten seit der letzten Mitgliederversammlung am 10.11.2020:

- 65 Neuaufnahmen von Mitgliedern zusammen mit den DBVC Gutachterinnen und Gutachtern
- Einführung der Fortbildungsleitlinie für Mitglieder ab 2021
- Fortsetzung und Weiterentwicklung des Online-Formates „Mitglieder für Mitglieder"
- Prüfung und Analyse der Gründung eines „Digital Coaching Providers" (DCP) durch den DBVC
- Konzeptionierung und Entwicklung einer neuen DBVC Webseite
- Weiterentwicklung der DBVC Mitgliederdatenbank
- Umzug der DBVC Geschäftsstelle innerhalb von Osnabrück im Januar 2021
- Kick-off für die Durchführung des 5. DBVC Coaching-Kongresses 2022 (11.–12.11.2022)
- Planung und Durchführung zahlreicher DBVC Events und interner Veranstaltungen (siehe 3.2.1 DBVC Veranstaltungen)

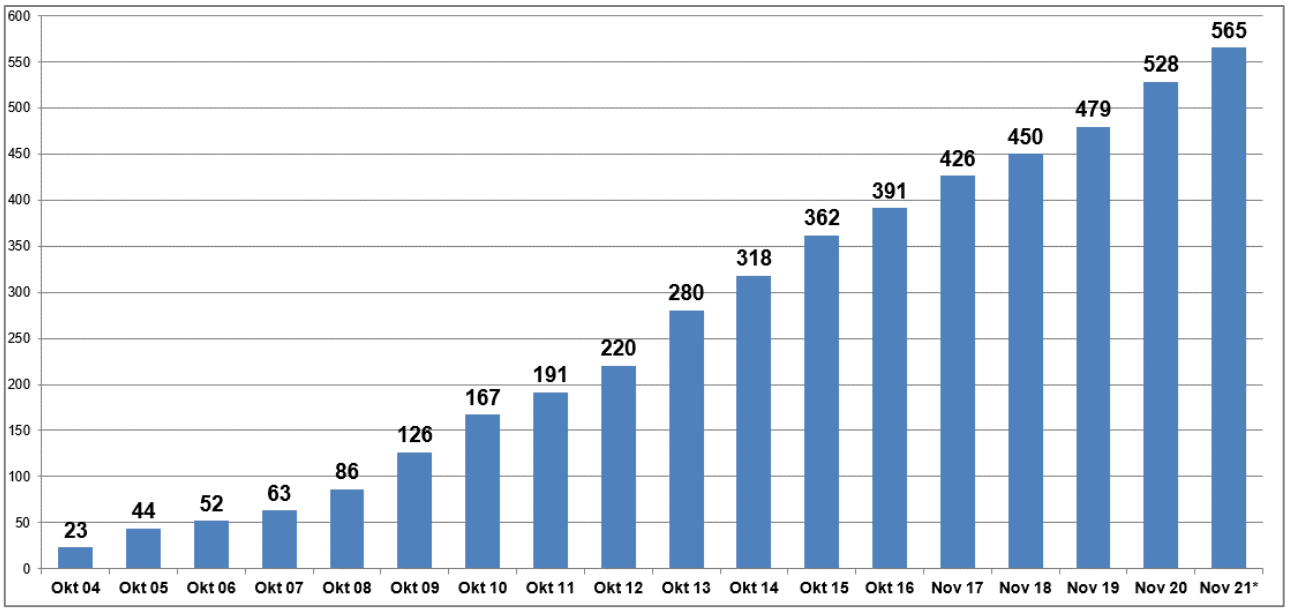


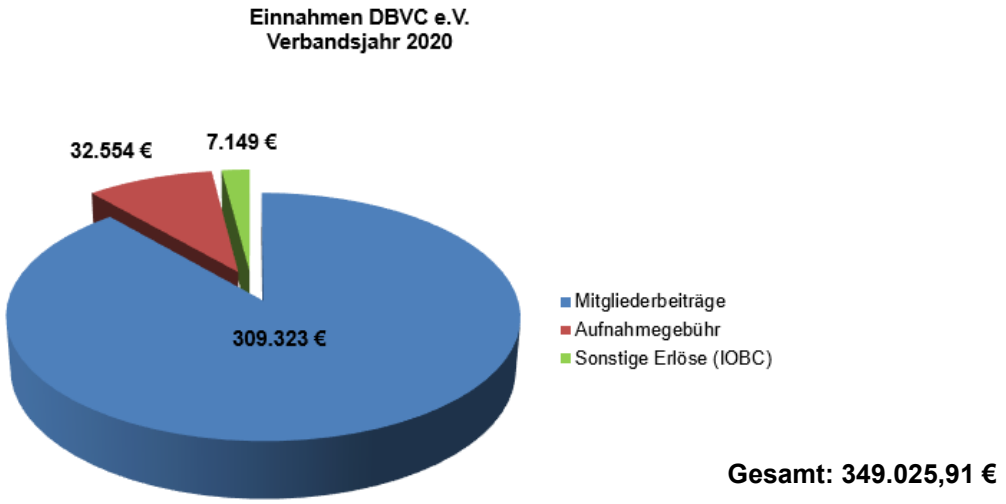
Abbildung 1: Entwicklung der Mitgliederzahlen seit Gründung des DBVC e.V. ** Hochrechnung*

Weiter geht Dr. Christopher Rauen auf die Mitgliederstruktur ein. Von insgesamt 556 Mitgliedern sind…

Senior Coaches	213 / 38%	**Institutioneller Anbieter**	11
Associate Coaches	176 / 32%	**Weiterbildungsanbieter**	36
Professional Coaches	137 / 25%	**Durchschnittsalter**	53,9 Jahre
Unternehmensexperten	17 / 3%	**Weibliche Mitglieder**	311 / 56%
Wissenschaftsexperten	17 / 3%	**Männliche Mitglieder**	245 / 44%
		Gesamt:	556 Mitglieder

3.1.2 Finanzen / Geschäftsjahr 2020

Dr. Christopher Rauen beschreibt die Umsatzerlöse und Kosten des DBVC e.V. des vergangenen Verbandsjahres. Im Geschäftsjahr 2020 hatte der DBVC e.V. Einnahmen von 349.025,91 €. Darin enthalten sind die Erlöse aus den Mitgliederbeiträgen, den Aufnahmegebühren sowie Erlöse nach Tilgungen von Vorleistungen für IOBC e.V. Die Ausgaben setzen sich im Wesentlichen aus Kosten für Büro und Personal der DBVC Geschäftsstelle, Veranstaltungen, Marketing und mitglieder- bzw. verwaltungsbezogene Leistungen zusammen (siehe Abbildung 2). Im Ergebnis weist das **Geschäftsjahr 2020 ein Ergebnis von +54.800,00 €** auf. Für das Geschäftsjahr 2021 zeichnet sich ein ausgeglichener Haushalt ab.



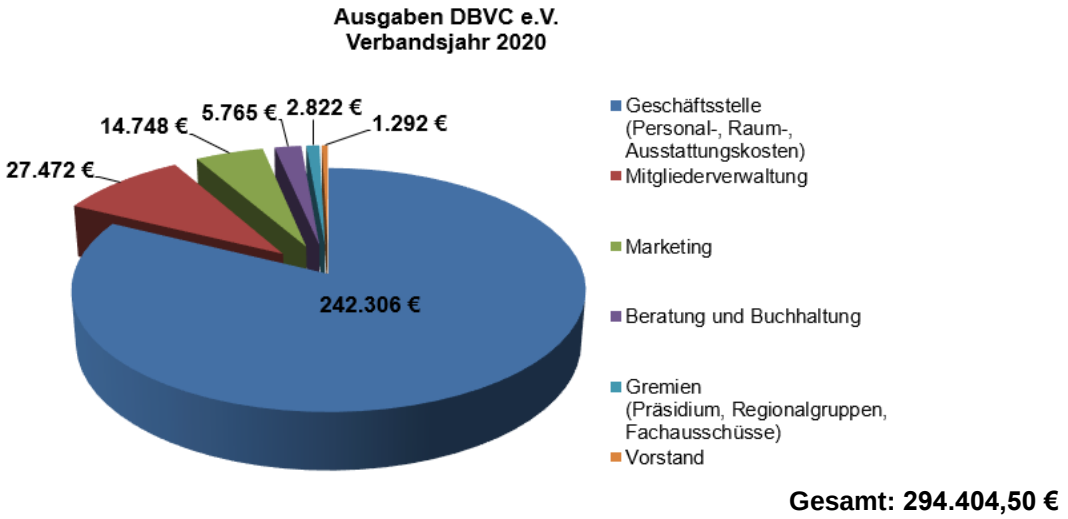


Abbildung 2: Verteilung der DBVC e.V. Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2020

3.1.3 PR / Marketing & Presse

Im Jahr 2021 wurde die Neugestaltung der DBVC Homepage in Angriff genommen. Das bisherige Layout der DBVC Webseite geht auf das Jahr 2008 zurück, als der DBVC erstmalig eine Webpräsenz erhielt. Entsprechend ist das Web-Layout nicht mehr state of the art. Seit Februar 2021 arbeiteten Johann Töws und Anne Waldow von der DBVC Geschäftsstelle gemeinsam mit zwei Webseiten-Layoutern und einem Programmierer für das Content-Management-System zur Bearbeitung der Inhalte an einer neuen Version der DBVC Webseite. Die neue Webseite wurde am 27.09.2021 gelauncht unter www.dbvc.de. Neben der optischen Gestaltung und Neu-Konzeptionierung des Inhalts wurden im September und Oktober 2021 knapp 350 Inhaltsseiten vom bisherigen Content-Management-System in das Neue übertragen und die Seiten neugestaltet.

Johann Töws berichtet, das der Fokus bei der Konzeptionierung der neuen Webseite auf einer ansprechenden und fokussierten Gestaltung des bisherigen Inhalts für folgende Nutzer liegt:

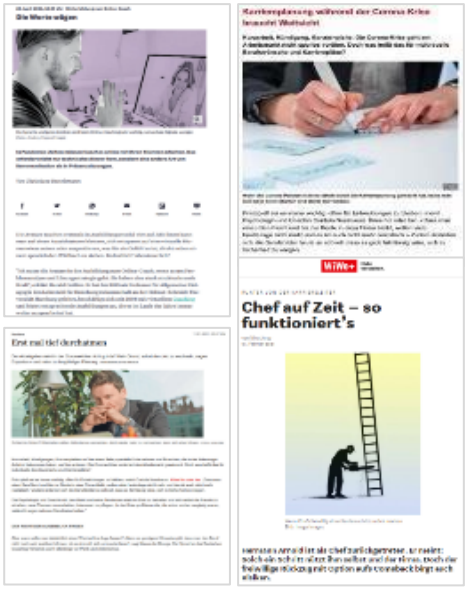
- Mitgliedschaftsinteressenten
- Weiterbildungsinteressenten
- Wissenschaftsinteressenten
- Unternehmen / HR
- DBVC Mitglieder
- Coaching-Interessenten

Quelle: Pehle/Reineck Design, Pixabay | PublicDomainPictures

Presse

Der DBVC erhielt seit der letzten Mitgliederversammlung von ca. 20 Presseverterinnen und -vertretern Interviewanfragen, u.a. aus den Medienhäusern:

- ARD-ZDF
- Deutschlandfunk
- Deutschlandradio
- Hessischer Rundfunk
- vdiNachrichten
- DIE ZEIT
- Die Welt
- Deutsche Presseagentur (dpa)
- Süddeutsche Zeitung
- Südwestpresse
- WirtschaftsWoche



Quelle: DBVC e.V.

Thematisch wurde Grundlegendes zu Coaching, dem Coaching-Markt, Veränderungen für Coaching vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie sowie zu unseriösem / unprofessionellem Coaching angefragt.

Über 25 Artikel / Beiträge, von denen wir in Kenntnis gesetzt worden sind, sind seit November 2020 in Zeitschriften, Online und im Hörfunk mit „DBVC"-Erwähnung erschienen.

3.1.4 Kooperationen / Sponsoring

In den Bereichen Forschung, Wissenschaft und Praxis hat der DBVC aktuell folgende Kooperationspartner:

NEU: Kongresspartnerschaft mit Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) für „Coaching meets Research"

Am 18.–19.11.2021 findet der nächste, rein virtuelle internationalen Coachingkongress der FHNW statt. DBVC Mitglieder erhalten 20% Rabatt auf die Teilnahme. Den Gutschein-Code gibt es auf Anfrage bei der DBVC Geschäftsstelle.

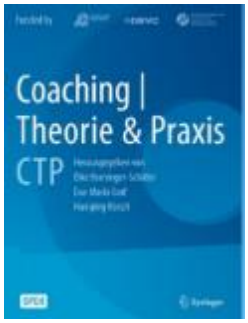
www.coaching-meets-research.ch/

Sponsorship für die Open-Access-Zeitschrift „Coaching | Theorie & Praxis" (Springer)

Bereits seit 2014 unterstützt der DBVC die Open-Access-Zeitschrift des Springer Verlage mit einem jährlichen Sponsorship.

Herausgeber der Zeitschrift sind: Prof. Dr. Eva-Maria Graf (DBVC Mitglied), Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer (DBVC Mitglied), Prof. Hansjörg Künzli (DBVC Mitglied), Robert Wegener

DBVC Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich an der Veröffentlichung von Artikeln für die Zeitschrift zu beteiligen.



www.springer.com/journal/40896

Kooperation mit CAI© GmbH für CAI© World

Durch die seit 2019 bestehende Kooperation mit der CAI© GmbH (Geschäftsführerin: Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer, DBVC Mitglied) können Mitglieder die CAI© Plattform zu einem vergünstigten Preis der jeweiligen Lizenzen nutzen. Der Listenpreis verringert sich dadurch um 20%.

Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer bot zusammen mit Anke Ulmer am Nachmittag der 24. DBVC Mitgliederversammlung eine digitale Barcamp-Session zu „Online-Coaching mit der CAI-World" an (siehe TOP 11 Digitales Barcamp).

www.cai-world.com/dbvc

Hochschulkooperation mit iba | Internationale Berufsakademie und der VICTORIA | International University of Applied Sciences | Internationale Hochschule für Wirtschaft, Technik und Kultur gGmbH (ehemals Hochschule für Wirtschaft, Technik und Kultur (hwtk))

Erster staatlich anerkannter Bachelorstudiengang für Business Coaching mit DBVC Professionsstandards seit WS 2018. Ein Masterstudiengang mit den Professionsstandards des DBVC befindet sich aktuell im Akkreditierungsstatus und ist erstmalig geplant für das WS 2021.

www.ibadual.com/Duales-Studium/Sozialpaedagogik-Management

www.victoria-hochschule.de/master-wirtschaftspsychologie-business-coaching/

Medienkooperation mit dem Coaching-Magazin

Durch die seit 2009 bestehende Medienkooperation mit der Rauen Group erhält jedes DBVC Mitglied im Rahmen seiner aktiven Mitgliedschaft das Coaching-Magazin vier Mal im Jahr kostenfrei.

www.coaching-magazin.de

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/kooperationen

3.1.6 Fachausschuss Profession (Ingo Steinke)

[Protokollanmerkung: Die Leiterinnen und Leiter der DBVC Fachausschüsse wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung gebeten, einen schriftlichen Bericht einzureichen, der hier im Folgenden dargestellt wird. Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen wurde auf eine mündliche Berichterstattung zum Fachausschuss auf der Mitgliederversammlung verzichtet.]

Mitglieder: Ingo Steinke (Leitung), PD Dr. Thomas Bachmann, Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer, Nicola Janssen, Simone Mählmann, Dr. Uwe Wunder

Der Fachausschuss Profession des DBVC existiert seit 2006 und verfügt über eine mittlerweile beachtliche Tradition in der Entwicklung von Coaching zur Profession. Im Stil eines „Literarischen Salons" schreiben wir hier an Texten, die unsere Eindrücke an der Front der Erfahrungsgewinnung im Coaching reflektieren, um sie uns gegenseitig vorzustellen und kontrovers zu diskutieren. Diese Diskussionen münden stets in die Veröffentlichung von Artikeln oder Büchern. Der Fachausschuss Profession arbeitet zurzeit an den Themen New Work, agile Arbeitswelten und Digitalisierung in ihren Auswirkungen auf Coaching als Profession sowie an der Veränderung der Coaching-Ethik in einer Gesellschaft der Singularisierung und entsprechender psychischer Strukturen.

Weitere Themen:

- die Fragmentierung von Professionen bzw. die Auflösung oder Diffusion etablierter Rollen und Professionsgrenzen in Organisationen und Netzwerken
- die Akkreditierung von Coaching-Studiengängen und Weiterbildungsgängen an Hochschulen und Universitäten

- die Bedeutung der zunehmenden Diversifikation und Internationalisierung der Coaching-Märkte und Coaching-Varianten für Coaching als Profession
- Re-Integration der pädagogischen Aspekte von Coaching als ereignisorientierter, praxisnaher Befähigung von Menschen in ihrem Aktionsfeld
- Evaluation von Metatheorien für Coaching als Profession
- Vorbereitung der nächsten Veröffentlichung 2022

Zielkorridore:
Entwicklung und Weiterentwicklung von Coaching als Profession, d.h. eines international handlungsleitenden Berufsbildes als Coach mit den Schwerpunkten:

- Professionsethik für Coaching
- Rollen des Business Coaches
- Kompetenzmodell für Coaching und Coach-Ausbildungen
- Professionelle Coaching-Prozesse
- Standards für die Aus- und Weiterbildung von Business Coaches
- Evaluation von Business Coaching
- Coaching-Definition und Qualitätsverständnis im Coaching

Die Termine des FA Profession finden ganztags an Dienstagen von 10.00–16.00 Uhr bei artop, Christburger
Str. 4 in 10405 Berlin an den folgenden Terminen statt:

09.11.2021
04.01.2022
15.02.2022
17.05.2022
07.06.2022

3.1.7 Sachverständigenrat (Dr. Walter Schwertl)

[Protokollanmerkung: Die Leiterinnen und Leiter der DBVC Fachausschüsse wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung gebeten, einen schriftlichen Bericht einzureichen, der hier im Folgenden dargestellt wird. Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen wurde auf eine mündliche Berichterstattung zum Fachausschuss auf der Mitgliederversammlung verzichtet.]

Mitglieder: Dr. Walter Schwertl (Leitung), Prof. Dr. Eckard König, Dr. Karin Martens-Schmid, Dr. Hüseyin Özdemir, Dr. Walter Spreckelmeyer, Stefan Stenzel, Prof. Dr. Monika Zimmermann

Der Sachverständigenrat (SVR) ist eine Anlaufstelle für Personen, die bei unklaren Situationen in Coaching-Beziehungen und Fragen zu Methodenkompetenzen, Settings, Qualitätsansprüchen und Haftungsproblemen auf Anfrage fachlich Unterstützung und Objektivität benötigen. Der SVR besteht aus kompetenten Senior Coaches, die sich bei inhaltlichen Konflikten, Meinungsverschiedenheiten zwischen Parteien oder gar juristischen Streitigkeiten als neutrale Anlaufstelle anbieten. Indem aktuelles und relevantes Wissen der Coaching-Branche herangezogen wird, kann der SVR aus einem objektiven Standpunkt heraus Positionen prüfen, Situationen bewerten, Stellung beziehen und Empfehlungen abgeben. Das Ziel dabei ist, Sicherheit in unklaren Situationen (wieder)herzustellen, sodass Entscheidungen auf einer soliden und durchdachten Informationsgrundlage getroffen werden können.
Der SVR entwickelt auf Anfrage Stellungnahmen, Empfehlungen und Einschätzungen im Sinne von Entscheidungsgrundlagen. Referenzgrößen hierfür sind verbindliche Aussagen des DBVC, theoretisches Wissen und aktuell gültige Standards.

Im Folgenden sind einige exemplarische Beispiele für Anfragen an den SVR genannt:

- Beschwerden oder Fragen in Coaching-Prozessen
- Beschwerden oder Fragen bezüglich Coaching-Ausbildungen
- Erstellung einer fachlichen Expertise
- Moderation in Konfliktfällen
- Beratung in Konfliktfällen
- Gutachterliche Äußerungen auf Anfrage
- Auf Anfragen werden auch fachliche Expertisen für Medien zur Verfügung gestellt.

DBVC Webseite: www.dbvc.de/svr | Mail: svr@dbvc.de

3.2 Veranstaltungen, Regionalgruppen, Mitgliederkommunikation, Fachausschuss Mittelstand (Christine Moscho)

Christine Moscho ist 2. Vorstandsvorsitzende des DBVC. Sie stellt im Folgenden Aktivitäten und Planungen für ihre Zuständigkeitsbereiche vor: DBVC Veranstaltungen, Regionalgruppen, Mitgliederkommunikation, Fachausschuss Mittelstand.

Webseite: www.dbvc.de/vorstand

3.2.1 DBVC Veranstaltungen

Die Corona-Pandemie bestimmte aufgrund der andauernden Einschränkungen nach wie vor die geplanten Aktivitäten und Veranstaltungen des DBVC. Während wenige Veranstaltungen, die zunächst in Präsenz geplant wurden, kurzfristig ins Digitale umgeplant werden mussten, haben sich andere virtuelle DBVC Veranstaltungsformate etabliert. Insgesamt haben die Gremien und Mitglieder seit der letzten Mitgliederversammlung ein interessantes und inspirierenden Eventangebot gestaltet (siehe Abbildung 3).

Übersicht der Formate und Veranstaltungen:

1. 25. DBVC Qualitätskonferenz der Coaching-Weiterbildungsanbieter, 20.11.2020, digital (siehe 3.4.1 Coaching-Weiterbildungsanbieter)
2. DCP-Auftaktaustausch, 12.01.2021, digital (siehe 3.1.5 Geplante Gründung eines „Digital Coaching Providers" durch den DBVC)
3. Fortsetzung und Weiterentwicklung des Online-Formates „Mitglieder für Mitglieder", z.B.:
   a. „Menschliche Grundmotivationen aus neurowissenschaftlicher Sicht" mit Prof. Dr. Bauer, 14.01.2021, Regionalgruppe Süd
   b. "Metatheorie der Psychodynamik", mit Klaus Eidenschink, 21.01.2021 Regionalgruppe Nord-Bayern
4. 8. DBVC Regionalgruppenleiter-Treffen, 18.03.2021 (digital), siehe unten
5. 7. DBVC Vernetzungstreffen der Gremien (ehemals Dialogkonferenz), 18.05.2021 (digital), siehe unten
6. 1. Digitale DBVC Dialogcamp, Fachausschuss „Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen" (Leitung Dr. Christof Schneck), 18.06.2021 (siehe 3.3.2 Fachausschuss für Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen (Dr. Christof Schneck))
7. 24. Mitgliederversammlung, 28.09.2021 (digital), vormittags: Formalia, nachmittags: Informeller Teil als digitales Barcamp; Hintergrund: Das Vernetzungstreffen der Gremien im Mai war auch Sounding Board für die Planung der 24. DBVC Mitgliederversammlung. Auf Basis des dortigen Stimmungsbildes entschied der Vorstand, die Mitgliederversammlung digital durchzuführen.
8. Das in Köln geplant „New Work Event" am 15.10.2021 musste abgesagt werden und wird für einen Nachholtermin angestrebt.
9. Planung und Durchführung der DBVC Qualitätskonferenzen der Coaching-Weiterbildungsanbieter im Herbst (siehe 3.4.1 Coaching-Weiterbildungsanbieter).

10. Das in Leverkusen geplante 14. DBVC Dialogforum am 20./21.03.2020 musste abgesagt werden und wurde unter wiederkehrenden Beurteilungen der Situationen verschoben auf voraussichtlich Juni 2022 (siehe unten).

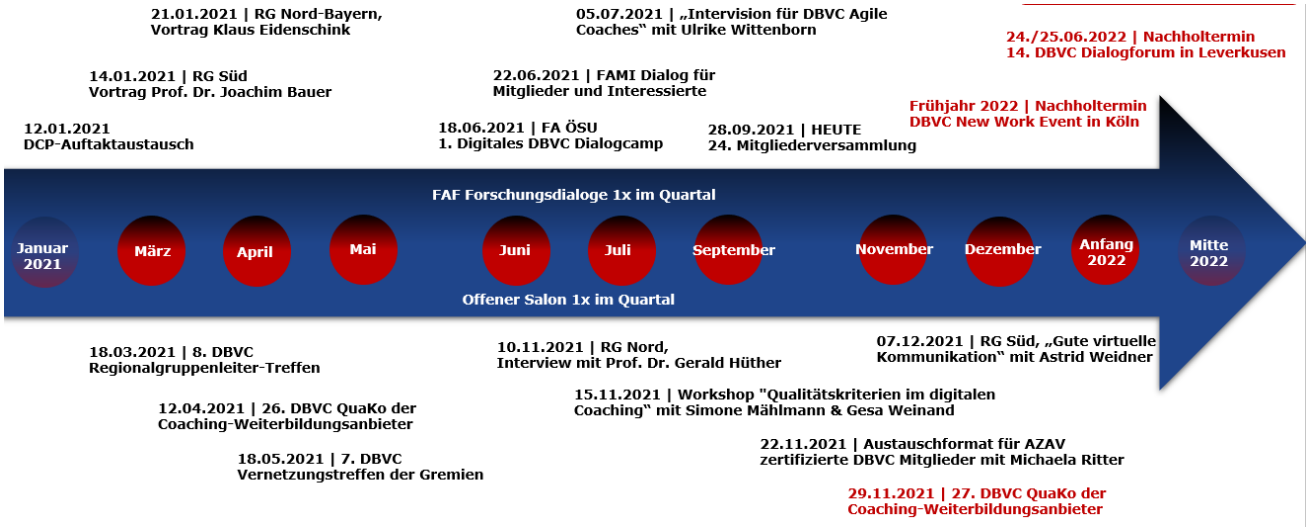


Abbildung 3: DBVC Events von Januar 2021 bis Mitte 2022 (geplant)

Details zu den Formaten und Veranstaltungen:

„Mitglieder für Mitglieder"

Entstanden ist das Format „Mitglieder für Mitglieder" im Frühjahr 2020 in der akuten Phase der Corona-Pandemie. Die Idee war und dank kollektiver Intelligenz und geballter Kreativität von über 550 DBVC Mitgliedern eine stete Dialogkultur trotz räumlich Distanz online zu pflegen und zu erhalten. Dafür stellt der DBVC den Mitgliedern seine Vernetzungskompetenz und einen Zoom-Channel zur Verfügung, mit dem Meetings und Web-Seminare durchgeführt werden können. Das Format erfährt regen Zuspruch – inkl. Doppelzählungen haben mehrere hundert Mitglieder die Angebote bisher genutzt. So wurden seit Frühjahr 2020 ca. 30 Veranstaltungen von Mitgliedern angeboten, u.a. zu den Themen:

Quelle: DBVC e.V, canva.com

- Online-Coaching durchführen
- Zoom-Workshops
- Online-Trainings organisieren
- Neue Tools und Software kennenlernen
- Offener virtueller DBVC Salon zum informellen kollegialen Austausch
- Resilienz in Zeiten von Corona
- Forschungs-Dialoge des Fachausschuss Forschung
- Mitarbeit im Fachausschuss Mittelstand
- Infoveranstaltung „Associate goes Professional"
- Intervision für DBVC Agile Coaches
- Offener virtueller Salon zu aktuellen Themen
- etc.

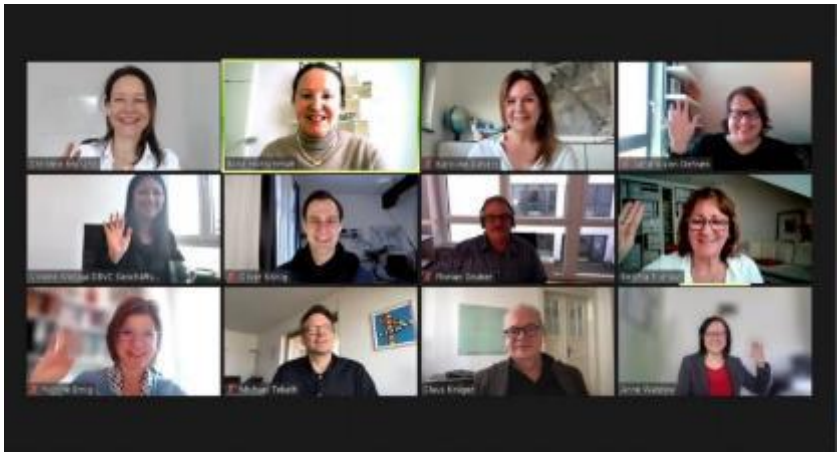
Inzwischen lassen sich Dialogformate, in denen der Austausch unter Berufskollegen oder zu bestimmten Themen im Vordergrund steht, und Workshopformate, in denen es konkret um die Arbeit an oder zu einem bestimmten Thema geht, wiederfinden. Zudem haben weitere Arbeitskreise, Gremientreffen und Regionalgruppe im Zuge der Online-Treffen begonnen, ihr Treffen für alle DBVC Mitglieder zu öffnen und / oder spezielle Angebote für das Format „Mitglieder für

Mitglieder" zu schaffen. Vor diesem Hintergrund ist zum einen die Anzahl der Veranstaltungen von und für Mitglieder im aktuellen Verbandsjahr 2021 gestiegen und die inhaltliche Ausgestaltung der Treffen mit (externen und internen) Rednerinnen und Rednern, Vortragenden und / oder Diskussions-Teilnehmerinnen und Teilnehmer dank ortsungebundenem Technikeinsatz vielseitiger, einfacher und zugänglich für alle geworden. So gab es z.B. Veranstaltungen mit Vorträgen von Dr. Noni Höfner (Regionalgruppe Nord), Dr. Joachim Bauer (Regionalgruppe Süd) oder Klaus Eidenschink (Regionalgruppe Nord-Bayern).

Angebot und Nachfrage für das Format „Mitglieder für Mitglieder" werden über die DBVC Geschäftsstelle koordiniert und die Angebote über alle bekannten Kanäle kommuniziert. Anmelden – als Anbieterin und Anbieter oder als Teilnehmerin und Teilnehmer – kann man sich auf der DBVC Webseite.

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/mitglieder-fuer-mitglieder
- DBVC App: Angebote werden über News und Push-Nachrichten kommuniziert

8. Regionalgruppenleiter-Treffen 2021
Am 18.03.2021 trafen sich die Regionalgruppenleitungen via Zoom zum 8. DBVC Regionalgruppenleiter-Treffen.


Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 8. Regionalgruppenleiter-Treffens; Quelle: Zoom,

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:
Alice Dehner (Regionalgruppe Nordost), Karoline Sievers (Regionalgruppe Nordwest), Sandra von Oehsen (Regionalgruppe Hannover/Hildesheim), Birgitta Fildhaut (Regionalgruppe Mitte), Ilona Holtschmidt (Regionalgruppe Mitte), Yvonne Emig (Regionalgruppe Rhein-Main), Anke Ulmer (Regionalgruppe Süd), Dr. Claus E. Krüger (Regionalgruppe Süd-Bayern), Oliver König (Regionalgruppe Nord-Bayern), Michael Tekath (Regionalgruppe Bodensee/Schweiz), Christine Moscho (Vorstand), Viviane Widjaja, Maja Niedermeier & Anne Waldow (DBVC Geschäftsstelle).

Themen:
- „Ankomm-Runde"
- Jahresrückblick 2020 und Jahresausblick 2021
- News aus den Regionalgruppen
- Bericht aus dem Vorstand
- Verbandsnews aus der DBVC Geschäftsstelle (Umsetzung der Fortbildungsleitlinie, neues Format „Associate goes Professional", Format „Mitglieder für Mitglieder")

Für den 08.10.2021 ist ein erneuter, themenfokussierter, digitaler Austausch der Regionalgruppenleitungen geplant mit dem Fokus: Austausch zu kollaborativen Leitungen.

Am 14.03.2022 findet das nächste 9. DBVC Regionalgruppenleiter-Treffen statt.

7. Vernetzungstreffen der Gremien
Auf dem 7. DBVC Vernetzungstreffen der Gremien am 18.05.2021 via Zoom trafen sich die Vertreterinnen und Vertreter aller Gremien des Verbandes zum jährlichen Austausch. Neben einem aktuellen Blitzlicht aus den einzelnen Gremien, Arbeitskreisen und Regionalgruppen standen in diesem Jahr die Themen Fortbildungsleitlinie für DBVC Mitglieder, Vernetzung mit

der IOBC, geplante Gründung eines „Digital-Coaching-Providers" und ein Sounding Board für die 24. DBVC Mitgliederversammlung im dialogischen Mittelpunkt.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:
Eberhard Hauser (Moderation), Dr. Christopher Rauen, Christine Moscho, Camelia Reinert-Buss, Ulrich Dehner, Stefanie Heizmann, Dr. Walter Schwertl, Ilona Holtschmidt, Stefan Stenzel, Joachim Norf, Britta Reinhardt, Ingo Steinke, Dr. Christof Schneck, Lars Winkler (Vertretung für Prof. Dr. Sabine Remdisch), Thomas Hoefling, Kevin Löhmann, Bettina Böhle, Karoline Sievers, Alice Dehner (Stellvertretung für Dr. Ursula Wagner), Florian Gommlich, Christina Georgsson, Yvonne Emig, Sabine Mainka, Oliver König, Dr. Claus E. Krüger, DBVC Geschäftsstelle: Maja Niedermeier, Johann Töws, Anne Waldow, Viviane Widjaja (Moderation), Gäste: Lysiane Roux (Generalsekretärin IOBC e.V.)

Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 6. DBVC Vernetzungstreffen der Gremien 2021; Quelle: DBVC e.V., Zoom, Absolutvision | unsplash.com

Themen:
Übergänge und neue Leitungen
Es gab einige Übergänge und Abschiede bei den Regionalgruppenleitungen:

Regionalgruppe Süd: Anke Ulmer > NEU: Stephan Berg, Vertretung: Christine Schöneberg, Anke Hauser & Sabine Mainka für bestimmte Themen
Regionalgruppe Rhein-Main: Bernhard Broekman > NEU: Yvonne Emig

Neu in der Runde ist auch die Vertretung der Fortbildungskommission (vertreten durch Bettina Böhle & Kevin Löhmann). Die Kommission wurde in diesem Jahr vom Vorstand als dauerhaftes Gremium beschlossen, nachdem sich diese für die Entwicklung einer Fortbildungsleitlinie für DBVC Mitglieder zunächst ad hoc 2019 gegründet hatte. Für das Gremium wurde nun im aktuellen Verbandsjahr am 08.07.2021 die Leitung gewählt: Bettina Böhle und Kevin Löhmann. Die Fortbildungsleitlinie für Mitglieder war weiter ein Themenschwerpunkt des 7. Regionalgruppenleiter-Treffens.

1. Digitales DBVC Dialogcamp 2021
Der Fachausschuss „Coaching in öffentlichen und sozialen Organisationen" führt ein neues Eventformat ein: das „DBVC Dialogcamp". Am 18.06. fand das ursprünglich in Präsenz geplante digitale Dialogcamp des FA ÖSU mit knapp 60 Teilnehmenden mit dem online Tagungshaus „QiqoChat" statt und konnte durch Zusammenarbeit vom Fachausschuss, der Geschäftsstelle und der technischen Moderation zu einer rundum gelungenen Digitalveranstaltung umgesetzt werden.
Siehe 3.3.2 Fachausschuss für Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen (Dr. Christof Schneck)

„New Work Event" in Köln
Der Termin vom 12.07.2021 für die, bei der Zurich Gruppe Deutschland geplante Präsenzveranstaltung, wurde auf den 15.10.2021 vorbehaltlich aktueller COVID19-Beschränkungen verschoben. Die Entwicklung der Pandemie wurde von den Verantwortlichen in regelmäßigen Abständen beurteilt. Angesichts der steigenden Inzidenzwerte müssen die Zugangsregelungen zum Gebäude der Zurich Gruppe Deutschland verschärft werden. Daher wird das für den 15.10.2021 geplante New Work Event leider abgesagt. Ein Nachholtermin wird voraussichtlich im Frühjahr 2022 geplant. Siehe 3.4.2 Unternehmensexperten (Thomas Hoefling)

DBVC Dialogforum
Für den 20./21. März 2020 war das 14. DBVC Dialogforum zum Thema „Unternehmenskultur – weicher Faktor oder hard fact? Beziehungsgestaltung als Brücke für Kulturwandel hin zu einer resilienten Organisation" mit der Bayer Pharma R&D in der BayArena mit 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmern geplant. Aufgrund der Corona-Entwicklungen musste die Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden.

Seitdem wurde die Entwicklung der Pandemie von den Verantwortlichen regelmäßigen Abständen mit der einhergehenden Kulturveränderung, weiterhin aufmerksam beobachtet und beurteilt. Sowohl Bayer als gastgebendes Unternehmen als auch das DBVC Projektteam der Regionalgruppe Mitte rund um Annette Nottebaum als auch der DBVC Vorstand hoffen und beabsichtigen dieses Event am 24.–25.06.2022 in Präsenz durchzuführen (Stand September 2020).

Zum Hintergrund des Formats: Das DBVC Dialogforum richtet sich an die Mitglieder des DBVC und an die Fachexpertinnen und -experten in Organisationen, die das Thema Coaching verantworten und betreuen. Mit dem Dialogforum verfolgt der DBVC das Ziel, dass DBVC Mitglieder und Vertreterinnen und Vertreter aus Organisationen miteinander in Kontakt treten, um über den Einsatz, den Nutzen und die Qualität von Coaching in Organisationen sowie über Trends und Entwicklungen in der Coaching-Branche zu diskutieren. Der Fokus der Veranstaltung liegt auf dem gemeinsamen Dialog über die Entwicklungen in Unternehmen und im Coaching.

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/events und www.dbvc.de/termine

3.2.2 Regionalgruppen
Die Regionalgruppen des DBVC dienen dem lebendigen Wissensaustausch, dem Dialog und der Vernetzung der Mitglieder untereinander. Die Ziele der Regionalgruppen sind, den professionellen und lebendigen Wissensaustausch im DBVC voranzubringen, ein Anziehungspunkt für neue Mitglieder zu sein und einen Beitrag zur Qualitätssicherung der Coaching-Tätigkeit zu leisten.

Aktuell bestehen folgende Regionalgruppen im DBVC:

Region Nordost (58 Mitglieder)	Ansprechpartnerin:	Dr. Ursula Wagner
Region Nord (24 Mitglieder)	Ansprechpartnerin:	Jana Jeske
Region Nordwest (73 Mitglieder)	Ansprechpartnerin:	Karoline Sievers
Region Hannover/Hildesheim (25 Mitglieder)	Ansprechpartnerin:	Sandra von Oehsen
Region Mitte (116 Mitglieder)	Ansprechpartnerin:	Birgitta Fildhaut
Region Rhein-Main (86 Mitglieder)	Ansprechpartnerin:	Yvonne Emig
Region Süd (73 Mitglieder)	Ansprechpartnerinnen & -partner:	Stephan Berg, Christine Schöneberg, Anke Hauser, Sabine Mainka
Region Süd-Bayern (14 Mitglieder)	Ansprechpartner:	Dr. Claus E. Krüger
Region Nord-Bayern (64 Mitglieder)	Ansprechpartner:	Oliver König
Region Bodensee/Schweiz (23 Mitglieder)	Ansprechpartner:	Anja Reith (Interim-Vertretung für Michael Tekath)

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/regionalgruppen
- DBVC App: „Termine" und „Forum und Chat"

[Protokollanmerkung: Die Leiterinnen und Leiter der DBVC Regionalgruppen wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung informiert, dass aus organisatorischen und zeitlichen Gründen auf eine mündliche Berichterstattung zu jeder einzelnen Regionalgruppe auf der Mitgliederversammlung verzichtet wird.]

Beispielbericht der Regionalgruppe Mitte 2020/21
Mitglieder: 116
Leitung: Birgitta Fildhaut, Ilona Holtschmidt, Christina Georgsson

Im DBVC professionelle Heimat finden: Viermal im Jahr besteht die Möglichkeit, sich in unserer Regionalgruppe mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen. An jedem Abend gibt es einen oder zwei thematische Beiträge, wird von den Aktivitäten des DBVC berichtet und ist Zeit für Austausch.

Meist kommen an einem Abend zwischen 20 und 40 Personen zusammen. Ein fester Kern von etwa 60 Personen nimmt regelmäßig teil. Aber auch sporadisch Teilnehmende und Gäste sind uns herzlich willkommen. Wir treffen uns jeweils am ersten Dienstag im letzten Monat eines Quartals für 2,5 bis 3 Stunden.

Nach unserem letzten Treffen in Präsenz im März 2020 in Köln fanden die nachfolgenden Treffen virtuell statt. Neben dem Verzicht auf ein persönliches Beisammensein mit allen Möglichkeiten des Netzwerkens hatte dies dennoch den Vorteil, dass mehr Personen teilnehmen konnten. Von daher denken wir darüber nach, ob es künftig einen Mix an Präsenz- und virtuellen Treffen geben wird.

Eine weitere Folge der Pandemiesituation und bedingt durch das stete Wachstum der Gruppe: Wir entwickeln und greifen zusätzliche Formate der Zusammenarbeit auf, die neben der inhaltlichen Auseinandersetzung die persönliche Begegnung fördert. Neben mehreren Intervisionsgruppen, die es seit längerer Zeit gibt, liefen von März bis Juli 2021 erfolgreich drei Sketchnote Circle. Weitere Kollaborationen werden in der Septembersitzung 2021 auf den Weg gebracht.

Ein weiteres Highlight: Das von Mitgliedern der Regionalgruppe Mitte initiierte Buddyprogramm wird sehr gut angenommen.

Themen der Treffen 2020/21:

03. März 2020
„Sinn- und Werte orientierte Arbeit im Team" Christoph Schönfelder (MONDAY.ROCKS)
„Was beschäftigt, bewegt Dich in Deiner Arbeit?" gemeinsamer Austausch

02. Juni 2020
„Digitale Coaching Plattformen (DCP) - Ergebnisreport der Befragung und Diskussion" Jörg Middendorf, Michaela Ritter
„Das Buddy Programm im DBVC" Carola Werle, Joachim Norf

01.September 2020
„Ein Jahr International Organization for Business Coaching e.V. (IOBC)" Lysiane Roux, Denis Gautheret
„Konzept zur Fortbildung für DBVC-Mitglieder – Empfehlungen der Fortbildungskommission" Christina Georgsson

01.Dezember 2020
„Nur 60 Sekunden? Die ersten Schritte zum erfolgreichen Elevator Pitch." Martina Lenz, Michaela Ritter

02. März 2021
„Führungsfrauen im Blick – Ein Thema für Coaches und Unternehmen?! Friederike Höher, Britta Reinhardt

„Visualisierung im Coaching" Tobias Grewe, Kommunikationsberater und Coach

01. Juni 2021
„Sexuelle Belästigung – ein Thema im Coaching?! Mit Ursel Gerdes, Coach und Supervisorin, Arbeitsstelle gegen Diskriminierung und Gewalt an der Universität Bremen

07. September 2021
„Kollaboration in der Regionalgruppe" gemeinsame Erarbeitung
„Künstliche Intelligenz und Coaching", Michaela Ritter, Rebecca Rutschmann

7.Dezember 2021
Austausch über erste Arbeitsergebnisse
Nachlese zur Mitgliederversammlung
Neuwahl der Regionalgruppenleitung

2. IOBC General Assembly am 06.10.2021 von 14:00–17:00 Uhr
Christine Moscho weist auf die bevorstehende 2. Mitgliederversammlung der International Organization for Business Coaching e.V. hin, die am 06.10.2021 stattfindet. Der DBVC ist angeschlossene National Association des internationalen Dachverbandes.

Die IOBC Satzung sieht für die General Assembly ein Delegiertenmodell vor: von den National Associations benannte Delegierte repräsentieren den nationalen Verband mit je einer Stimme auf der IOBC General Assembly. Die Anzahl der Delegierten hängt von der Anzahl der Mitglieder der National Association ab. Der DBVC konnte so für 2021 bis zu 8 Delegierte benennen. Delegierte werden für zwei Jahre benannt.

Auf der diesjährigen IOBC General Assembly vertreten folgende DBVC Mitglieder als Delegierte die Interessen des DBVC:

Ralf Gasche
Gabriele Luka
Christine Moscho (2. Vorsitzende des DBVC Vorstands)
Dr. Hüseyin Özdemir
Thorsten Veith

Weitere DBVC Mitglieder können als Zuhörerin und Zuhörer bei der jährlichen General Assembly teilnehmen.

3.2.3 Mitgliederkommunikation
Für die verbandsinterne Mitgliederkommunikation werden verschiedene Kanäle und Formate genutzt: Mitglieder-Newsletter, DBVC App, XING Gruppe, DBVC Webseite.

Quelle: LinkedIn

Darüber hinaus hat sich im aktuellen Jahr bei LinkedIn eine Gruppe zum Thema „Business Coaching meets Agile" gebildet unter Mitwirkung von Ulrike Wittenborn.

Weiterentwickelt haben sich zudem die Formate „Mitglieder für Mitglieder" und „E-Dialog mit dem Team der DBVC Geschäftsstelle":

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/netzwerken

E-Dialog mit dem Team der DBVC Geschäftsstelle
Ein regelmäßiger E-Dialog via Zoom mit dem Team der DBVC Geschäftsstelle zu verschiedenen DBVC Themen und zur Beantwortung von Mitgliederfragen hat sich im Rahmen von „Mitglieder für Mitglieder" etabliert und wurde auch im aktuellen Verbandsjahr weitergeführt und -entwickelt (siehe

TOP 4 Bericht aus der Geschäftsstelle (Anne Waldow).

DBVC Mitglieder-Newsletter
Seit der letzten Mitgliederversammlung 2020 wurden verschiedene Newsletter und Sondernewsletter zu Neuigkeiten aus dem Verband versendet. Die Themen waren u.a.:

- Status Quo zum geplanten 14. DBVC Dialogforum in der BayArena in Leverkusen
- Status Quo zur Gründung des „Digital Coaching Providers" durch den DBVC
- Einladung zu Forschungs-Dialogen des Fachausschuss Forschung
- Aktuelle Forschungsstudien und Aufrufe zur Forschungsteilnahme
- Ankündigung und Review „1. DBVC Digitales Dialogcamp 2021"
- Status Quo zum geplanten „DBVC New Work Event" in Köln
- Hinweis auf das 5. Positionspapier des DBVC Präsidiums
- Nachlese zur DBVC Mitgliederversammlung 2020
- Review zum Vortrag mit Prof. Dr. Joachim Bauer
- Ergebnisse der Coaching-Umfrage 2020/2021
- Aktuelle Termine für „Mitglieder für Mitglieder"
- Kondolenz für verstorbene Mitglieder
- Umzug der DBVC Geschäftsstelle
- Fortbildungsleitlinie für Mitglieder
- Nennung der neuen Mitglieder
- DBVC Presseclipping 2020
- DBVC Kooperationen
- DBVC Events 2021

Zum Nachlesen sind die DBVC Mitglieder-Newsletter auf der DBVC Webseite zu finden.

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/newsletter

DBVC Mitglieder App
Zur Vernetzung der DBVC Mitglieder und für Verbandsinformationen steht die „DBVC App" zur Verfügung. Diese wurde erstmalig erfolgreich auf der 23. DBVC Mitgliederversammlung 2020 zur Durchführung der Abstimmungen und Wahlen genutzt.

Die DBVC Mitglieder-App steht seit Oktober 2018 für Android- und iOS-Betriebssystemen auf mobilen Geräten sowie als Desktop-App zur Verfügung. Die App kann kostenfrei im Google Play Store (für Android-Betriebssysteme) und Apple Store (für iOS Betriebssysteme) heruntergeladen werden. Die Variante für den Windows/Mac-Desktop gibt es unter www.dbvc.de/app. Die App soll allen Mitgliedern als mobile Plattform für den Wissens- und Informationsaustausch dienen.

Die DBVC Mitglieder-App ist nutzbar auf vielen Endgeräten; Quelle: DBVC e.V., Pixabay | mocho

Aktuell sind 282 Mitglieder (Stand: September 2021) bei der DBVC App registriert.

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/app

XING-Gruppe „DBVC Netzwerk"
Eine weitere Vernetzungsmöglichkeit untereinander bietet die XING-Gruppe „DBVC Netzwerk", in die ausschließlich DBVC Mitglieder (nach Neuaufnahme) eingeladen werden (siehe TOP 3.4.4 Social Media).

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/netzwerken

Downloads für Mitglieder
Des Weiteren bietet die DBVC Webseite einen Bereich für Mitglieder, auf dem es stets aktuelle und kostenfreie Service-Downloads gibt, z.B.: DBVC Logo, Organigramm des DBVC / der Geschäftsstelle, Protokolle, Vorlage für Präsentationen, Vorlage für Flyer und Handwurfzettel, DBVC App für Mitglieder, usw.

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/downloads

3.2.4 Fachausschuss Mittelstand (Joachim Norf)

[Protokollanmerkung: Die Leiterinnen und Leiter der DBVC Fachausschüsse wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung gebeten, einen schriftlichen Bericht einzureichen, der hier im Folgenden dargestellt wird. Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen wurde auf eine mündliche Berichterstattung zum Fachausschuss auf der Mitgliederversammlung verzichtet.]

Mitglieder:
Joachim Norf (Leitung), Britta Reinhardt (Stellv. Leitung), Andreas Buderus, Dr. Friederike Höher, Vera Ihlefeldt-Schlipköter, Dr. Anke Nienkerke-Springer, Katrin Sasse, Dr. Cornelia Seewald

Seit der letzten Mitgliederversammlung im Oktober 2020 sind die folgenden Mitglieder aus dem Fachausschuss Mittelstand ausgeschieden: Gudrun Happich, Birgitta Fildhaut, Tom Kubach, Jochen Rausch, Heinz-Jürgen Weigt. Nochmals ganz herzlichen Dank für das große Engagement und den Einsatz über die vielen Jahre!

Eine Plattform für lebendigen Austausch von Mittelstandsthemen
Der Fachausschuss Mittelstand (FAMI) versteht sich nach wie vor als Gemeinschaft von engagierten DBVC Mitgliedern, die in einer offenen und zugewandten Arbeitsatmosphäre die Ziele des DBVC in den Mittelstand bringen wollen. Gleichzeitig machen wir für die Kollegen im Verband den Mittelstand mit seinen Besonderheiten transparenter.

Der Fachausschuss besteht derzeit aus 8 Teilnehmerinnen und Teilnehmerinnen und Teilnehmer, arbeitet derzeit hauptsächlich online, und kommt 4 Mal im Jahr in seiner Besetzung zusammen. Das Jahresende 2020 sowie das Jahr 2021 stand wie so vieles unter dem Einfluss der Heimarbeit und des virtuellen Arbeitens. Da wir als Fachausschuss bisher immer von einem sehr lebendigen Austausch bei unseren persönlichen Treffen profitiert haben, hat uns diese neue, virtuelle Realität im Laufe des Jahres ziemlich zugesetzt.

Arbeitsprogramm 2020/2021
Für das Jahr 2020/2021 hatten wir uns die folgenden Arbeitsthemen vorgenommen, die wir in einer Projektgruppenstruktur bearbeiten wollten. Diese Projektgruppen waren:

- *Was macht den Coach im Mittelstand erfolgreich?*

Projektkoordination: Cornelia Seewald // Mitglieder: Britta Reinhardt, Gudrun Happich und Tom Kubach

- *Führen unter Unsicherheit*

Projektkoordination: Joachim Norf // Mitglieder: Katrin Sasse, Friederike Höher, Anke Nienkerke-Springer

- *Digitalisierung im Mittelstand*

Projektkoordination – N.N. // Mitglieder: Vera Ihlefeldt-Schlipköter, Andreas Buderus, Britta Reinhardt

Arbeitsprogramm 2021/2022
Aufgrund der Erfahrungen des vergangenen Jahres hat der Fachausschuss entschieden, sich für alle Mitglieder des DBVC zu öffnen. Zukünftig arbeitet der Fachausschuss hauptsächlich online, was allen DBVC Mitgliedern unabhängig ihres Wohnortes eine Mitarbeit im Fachausschuss ermöglicht. Wir wollen zurück zu unserer Arbeitsweise, dass wir in einer selbstorgansierten Struktur an unseren Themen arbeiten. Die fachliche Arbeit findet in den Projektarbeitsgruppen statt, die sich ebenfalls online treffen. Die Kernfragen dabei sind: „Was ist Dein Beitrag?" oder „Welches Thema möchtest Du gern einbringen?" Grundsätzlich sind die Projektgruppen darin

frei, wie sie gemeinsam an den Themen arbeiten wollen. Eine Projektgruppe kann zwischen 2 und 20 Mitglieder haben, und sollte sich mindestens einmal pro Quartal treffen. Angestrebt ist eine Kreisorganisation mit Kernteam aus Leitung des FAMI und Leiterin bzw. Leiter der Projektteams, sowie festen Rollen.

Die Sitzungen des Fachausschusses verstehen wir als Plenum, in dem die Projektgruppen die Ergebnisse präsentieren und Anregungen für ihre weitere Arbeit erhalten. In den vier ‚offiziellen' FAMI-Treffen pro Jahr sind dann noch die Projektgruppenleiterinnen und -leiter, die Leitung des Fachausschusses sowie eventuelle, feste Rollen stimmberechtigt.

Relevant für die Themen der Projektgruppen ist dabei die Ausrichtung an Ziel und Mission des FAMI: „Ein lebendiger FAMI, der es schafft an seiner Mission zu arbeiten, die da lautet:

- Professionalisierung von Coaching im Mittelstand
- Den Coach im Mittelstand erfolgreich machen
- Den Mittelstand durch Coaching erfolgreich machen

Wir freuen uns auf alle, die Lust und Freude daran haben, den Fachausschuss Mittelstand im DBVC mitzugestalten.

Weitere Termine 2021:

30. November 2021
Termine für 2022 standen bei Berichterstellung noch nicht fest

3.3 Wissenschaftsexpertinnen und -experten und Fachausschuss Forschung, Fachausschuss Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen (Camelia Reinert-Buss)

Camelia Reinert-Buss ist Vorstandsmitglied des DBVC. Sie stellt im Folgenden Aktivitäten und Planungen für ihre Zuständigkeitsbereiche vor: Wissenschaftsexperten und Fachausschuss Forschung, Fachausschuss Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen.

- Webseite: www.dbvc.de/vorstand

3.3.1 Wissenschaftsexperten und Fachausschuss Forschung (Ilona Holtschmidt / Stefan Stenzel)

[Protokollanmerkung: Die Leiterinnen und Leiter der DBVC Fachausschüsse wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung gebeten, einen schriftlichen Bericht einzureichen, der hier im Folgenden dargestellt wird. Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen wurde auf eine mündliche Berichterstattung zum Fachausschuss auf der Mitgliederversammlung verzichtet.]

Mitglieder: Ilona Holtschmidt (Leitung), Stefan Stenzel (Leitung), Camelia Reinert-Buss (Vorstand), Prof. Dr. Evelyn Albrecht, Dr. Thomas Bachmann, Prof. Dr. Hans-Jürgen Balz, Prof. Dr. Andreas Bergknapp, Dr. Uwe Böning, Alice Dehner, Markus Eckstein, Prof. Dr. Jörg Fengler, Margret Fischer, Prof. Dr. Eva-Maria Graf, Prof. Dr. Siegfried Greif, Dorothea Kunze-Pletat, Prof. Dr. Hans-Jörg Künzli, Prof. Dr. Heidi Möller, Prof. Dr. Frank Strikker, Thomas Webers, Prof. Dr. Monika Zimmermann

Kommunikationskultur und strukturelle Rahmenbedingungen 2021:
Gremientreffen in 2021 nur als Videokonferenzen im März, Juni und im Oktober zuzüglich 4 Angebote zum Forschungsdialog.

Schwerpunktthemen 2021:
Die Gremientreffen und Arbeitsgruppen hatten 2021 folgende Arbeitsschwerpunkte:

1. Fortsetzung strategische Ausrichtung des Fachausschuss Forschung
2. Abschluss Jahresthema 2020: Coaching-Plattformen u.a. SWOT-Analyse mit den Perspektiven Coaches, Klienten und Unternehmen in arbeitsteiligen Kleingruppen incl.

Beteiligung an Exchange Session "Platt durch Plattformen?! Über die Wirkung eines neuen Geschäftsmodells" im Rahmen des DBVC Digitalforums am 14.09.2020 (Leitung: Dr. Uwe Böning, Markus Eckstein und Stefan Stenzel)
3. Vorstellung und Diskussion von aktuellem interdisziplinären Forschungsprojekt von Prof. Dr. Eva-Maria Graf und Prof. Dr. Hansjörg Künzli: "Questioning Sequences in Coaching"
4. Vorstellung und Diskussion von aktueller Veröffentlichung: Dr. Uwe Böning und Prof. Dr. Frank Strikker - „Coaching in der zweiten Romantik: Abstieg oder Aufstieg? Zwischen individuellem Glücksversprechen und gesellschaftlicher Verantwortung"
5. Bearbeitung von aktuellen Anfragen und Kommunikation mit dem Vorstand bzw. der Geschäftsstelle
6. Berufs- und verbandspoltische aktuelle Themen, sowie Diskussion von aktuellem DBVC-Positionspapier "Gesellschaftliche Verantwortung im Berufsfeld Coaching" mit Eberhard Hauser/Präsidium
7. Start mit dem neuen Format des Forschungs-Dialogs und folgenden Themen von Fachausschussmitgliedern für DBVC-Mitglieder als ZOOM-Konferenz jeweils 1x pro Quartal: 1. Quartal: *"Gesundheits-Coaching - Neueste Forschung und Praxis*" | Ilona Holtschmidt / Prof. Dr. Siegfried Greif) 2. Quartal: *"Die Führungskraft als Coach – zeitgemäßes Konzept oder fatale Begriffsverwirrung"* | Thomas Webers mit 2 Absolventinnen (Laura Sedlaczek und Christina Lange) aus Studiengängen der „Wirtschaftspsychologie 3. Quartal*: „Virtuelles Coaching und Lerntransfer. Beschleunigung des Lerntransfers durch Simulationsgestaltung"* | Prof. Dr. Frank Strikker mit Timon Dürr (ehemaliger Masterstudent) 4. Quartal: *"schwierige Situationen im Coaching*" | Prof. Dr. Heidi Möller mit Jannik Zimmermann (wissenschaftlicher Mitarbeiter)

Ausblick 2022:

1. Zeitstruktur: Insgesamt 4 Gremientreffen (vermutlich wieder als Videokonferenzen) sind quartalsweise geplant
2. Fortsetzung Forschungsdialog 1x pro Quartal von Fachausschuss-Mitglieder für DBVC Mitglieder
3. Festlegung Jahresthema 2022 in Sitzung im 4. Quartal
4. Fachlicher Diskurs zu ausgewählten weiteren (Forschungs)-Themen

3.3.2 Fachausschuss Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen (Dr. Christof Schneck)

[Protokollanmerkung: Die Leiterinnen und Leiter der DBVC Fachausschüsse wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung gebeten, einen schriftlichen Bericht einzureichen, der hier im Folgenden dargestellt wird. Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen wurde auf eine mündliche Berichterstattung zum Fachausschuss auf der Mitgliederversammlung verzichtet.]

Mitglieder: Dr. Christof Schneck (Leitung), Dr. Friederike Stockmann (stellvertr. Leitung), Dr. Joey Ovey (stellvertr. Leitung), Dr. Daniela Riess-Beger, Anke Ulmer, Carmen Held, Ilona Holtschmidt, Dr. Claus E. Krüger, Dr. Thomas Hegemann, Mathias Blenke, Prof. Dr. Hans-Jürgen Balz.

Anliegen des Fachausschusses ist es, die Spezifika von Coaching im Feld öffentliche und soziale Unternehmen herauszuarbeiten und die vorhandenen Kompetenzen und Konzepte im DBVC zu diesem Feld zu bündeln, auszudifferenzieren und weiterzuentwickeln. Der Fachausschuss hat seit seiner Gründung im Jahr 2019 eine erfolgreiche Entwicklung genommen.

Inhaltliche Schwerpunkte in 2021:
Der Fachausschuss hat am 18.06.2021 ein digitales Dialogcamp mit dem Titel „Öffentliche und Soziale Unternehmen in stürmischen Zeiten – was bietet Coaching? Verantwortliche und Coaches im Dialog" durchgeführt.

Zur Vorbereitung dieses ersten Digitalen Dialogcamps haben viele Zoom Meetings stattgefunden und zumindest im ersten Halbjahr 2021 die Arbeit des Fachausschusses gänzlich ausgefüllt.

Mit professioneller technischer Unterstützung entstand ein digitales Tagungshaus, in dem sich 60 Teilnehmerinnen Teilnehmer – zur Hälfte Coaches, zur Hälfte Verantwortliche aus Organisationen – trafen, um über aktuelle Problemstellungen ins Gespräch zu kommen. Acht Workshops widmeten sich aktuellen Herausforderungen dieser Organisationen wie beispielsweise der Digitalisierung, der Ökonomisierung oder dem Demographischen Wandel in den vier relevanten Säulen dieses Feldes: dem Bildungsbereich (Hochschulen und Schulwesen), dem Bereich Soziale Organisationen, dem Gesundheitswesen und dem Bereich Öffentliche Verwaltung und Institutionen. Was ist das Gemeinsame, was das Unterschiedliche? Welche spezifischen Rahmenbedingungen gibt es, welche spezifischen Themen und Probleme tauchen auf, und wie kann Coaching hier zur Problemlösung beitragen?

Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Digitalen DBVC Dialogcamps
Quelle: DBVC e.V., canva.com | Marketplace Designers, Pixabay | geralt

Der Dialog ist rundherum gelungen, war angeregt und inspirierend. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer – Organisationsvertreterinnen und -vertreter sowie Coaches – waren begeistert und wünschen sich sogar eine Fortsetzung. Die Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sprechen für sich:

> *‚tolle Veranstaltung, danke!! öfter mal wieder so, super Input, tolle Konferenz, super organisiert und technisch sowie inhaltlich top, vielen Dank für die sorgfältige – und sicherlich aufwändige – Vorbereitung und Leitung, Kombination aus Qiqo-Chat, Miro Board und Zoom fand ich herausragend‘.*

An dieser Stelle nochmals von der Leitung des Fachausschusses allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön und vielen Dank auch an den DBVC für seine vielfältige Unterstützung!

Aus dieser gelungenen Veranstaltung speist sich auch die Zukunft des Fachausschusses und der Arbeitsplan für 2022:
Der Fachausschuss für Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen im DBVC e.V. versteht sich nach diesen ersten zwei erfolgreichen Jahren seit seiner Gründung nunmehr als ein festes und dauerhaftes Gremium innerhalb des Verbandes und möchte seine Arbeit verstetigen.

Der Fachausschuss möchte zum ersten Ansprech- und Dialogpartner und zum Kompetenzzentrum für Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen werden. Die Spezifika für Coaching in diesem Feld mit seinen vier Säulen soll weiterentwickelt werden. Da diese Unternehmen in Zukunft vor großen Transformationsprozessen stehen, soll Coaching als Teil größerer Organisationsentwicklungsprozesse verstanden und spezifiziert werden. Die Verstetigung des Dialogcamps ist eine denkbare Option.

Um diesen ambitionierten Zielen gerecht zu werden, will sich der Fachausschuss regelmäßig einmal im Quartal zu einer mindestens 3-stündigen Veranstaltung treffen, wovon eine jährlich in Präsenz erfolgen soll. Ferner sind Veröffentlichung geplant, u.a. eine im Coaching-Magazin und eine verbandsinterne Broschüre ‚Coaching in öffentlichen und sozialen Unternehmen‘ in Anlehnung an die Broschüre des Fachausschusses Mittelstand. Darüber hinaus soll kollegiale Beratung ein fester Bestandteil innerhalb des Fachausschusses sein.

3.4 Coaching-Weiterbildungsanbieter, Unternehmensexpertinnen- und experten, Fachausschuss Coaching in der digitalen Welt, Social Media, Fortbildungsleitlinie / Fortbildungskommission (Ulrich Dehner)

Ulrich Dehner ist Vorstandsmitglied. Er stellt im Folgenden Aktivitäten und Planungen für seine Zuständigkeitsbereiche vor: Coaching-Weiterbildungsanbieter, Unternehmensexpertinnen und -experten, Fachausschuss Coaching in der digitalen Welt, Social Media, Fortbildungsleitlinie / Fortbildungskommission.

- Webseite: www.dbvc.de/vorstand

3.4.1 Coaching-Weiterbildungsanbieter

Die letzte 26. DBVC Qualitätskonferenz der Coaching-Weiterbildungsanbieter fand am 12.04.2021 digital via MS Teams statt.
Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Prof. Dr. Evelyn Albrecht, Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer, Thomas Dietz, Anne Dollinger, Christian Fritzsche (zusammen mit Dr. Walter Schwertl), Ralf Gasche, Andreas B. Günther, Eberhard Hauser, Dr. Friederike Höher, Nicola Janssen (für Klaus Eidenschink), Prof. Dr. Eckard König, Horst Kraemer, Peter Kraushaar, Jutta Kreyenberg, Gabriele Müller, Johannes Narbeshuber, Gerhard Neumann, Dr. Hüseyin Özdemir, Almut Probst, Dr. Christopher Rauen, Dr. Gunther Schmidt, Wolfgang Schmidt, Bettina Schubert-Golinski, Dr. Walter Schwertl, Ingo Steinke, Dr. Michael Tomaschek, Thorsten Veith (für Dr. Bernd Schmid), Sandra von Oehsen, Dr. Beate West-Leuer, Dr. Brigitte Wolter.

Auf der letzten Qualitätskonferenz ging es zum einen um eine Standortbestimmung nach einem Jahr der „Corona-Situation" mit Statusberichten der Weiterbildungsanbieter. Zum anderen wurde das Thema Digitalisierung in einem Qualitätsdialog in Arbeitsgruppen aufgegriffen.

Am 29.11.2021 findet die nächste, 27. DBVC Qualitätskonferenz der Coachingweiterbildungsanbieter in Bornheim-Walberberg (bei Dr. Hüseyin Özdemir) statt.

3.4.2 Unternehmensexpertinnen und -experten (Thomas Hoefling)

[Protokollanmerkung: Die Leiterinnen und Leiter der DBVC Mitgliedergruppen wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung gebeten, einen schriftlichen Bericht einzureichen, der hier im Folgenden dargestellt wird. Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen wurde auf eine mündliche Berichterstattung zum Arbeitskreis der Unternehmensexpertinnen und -experten auf der Mitgliederversammlung verzichtet.]

Mitglieder: Thomas Hoefling (Leitung), Barbara Sofie Amann, Gabriele Bollhöfer, Vera Geier, Sabine Gleiss, Nina Mally, Gerald Massini, Marc Münstermann, Dr. Axel Riegert, Ulrike Riesmeier, Felix Schumann, Stefan Stenzel, Dr. Elisabeth Muchowski, Maximilian Voss, Franziska Schönung, Jan Zöller.

Rückblick: Das Jahr war weiterhin von den COVID 19 Entwicklungen geprägt, Präsenzveranstaltung fand daher keine statt. Virtuelle Meetings am 24.11.20 und am 27.4.21.

Themen:

- Input und Diskussion zur Wertearbeit in Unternehmen
- Konzeption einer Informationsveranstaltung zum Thema „New Work". Angesichts der steigenden Inzidenzwerte müssen die Zugangsregelungen zum Gebäude der Zurich Gruppe Deutschland verschärft werden. Daher muss das für den 15.10.2021 geplante New Work Event leider abgesagt werden. Ein Nachholtermin wird für Frühjahr 2022 geplant.

DBVC e.V., canva.com | Marketplace Designers, Pixabay | geralt

- Austausch zu den pandemischen Auswirkungen in den Unternehmen

Ausblick: Das nächste Meeting ist für den 26.Oktober 2021 geplant.
Planungen 2022: 4 virtuelle Sitzungen des Kernteams, 2 Präsenzveranstaltungen

Themen:
- Leistungsumfang von digitalen Coaching-Plattformen (Marktstudie)
- Zukunft des Coaching-Business
- Konzeption und Vorbereitung von insg. 4 geplanten Informationsgesprächen zu den Leistungen des DBVC in Unternehmen

3.4.3 Fachausschuss Coaching in der digitalen Welt (Prof. Dr. Sabine Remdisch)

[Protokollanmerkung: Die Leiterinnen und Leiter der DBVC Fachausschüsse wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung gebeten, einen schriftlichen Bericht einzureichen, der hier im Folgenden dargestellt wird. Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen wurde auf eine mündliche Berichterstattung zum Fachausschuss auf der Mitgliederversammlung verzichtet.]

Mitglieder: Prof. Dr. Sabine Remdisch (Leitung), Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer, Andreas Burau, Christoph Burkhardt, Christina Georgsson, Clara Grabitz, David Hagenauer, Kathrin Krügel, Rainer Krüger, Kevin Löhmann, Simone Mählmann, Tatjana Oestreicher, Alexandra Retzlaff, Michaela Ritter, Petra Sontheimer, Juliane Stahl, Gesa Weinand.

Arbeitsergebnisse seit der letzten DBVC Mitgliederversammlung 2021

<u>Qualität im digitalen Coaching</u>
Konzeption einer Checkliste Qualitätskriterien Digital Coach

Erarbeitet von einer Unterarbeitsgruppe „Qualitätskriterien Digital Coach": Elke Berninger-Schäfer, Gesa Weinand, Simone Mählmann, Andreas Burau, Franka Morisse, Kevin Löhmann

Die Unterarbeitsgruppe „Qualitätskriterien Digital Coach" hat im Rahmen ihrer Arbeit eine Checkliste zur Qualitätssicherung im digitalen Coaching erstellt.

Inhaltlich umfasst die Checkliste folgende Kategorien:

1) Coaching-Konzept – Coaching-Prozess (übergeordnet & auf Session bezogen)
2) Reflexionsunterstützung
3) Selbstbestimmung der Coachees
4) Qualifikation/fachliche Kompetenzen
5) Methodische Kompetenzen
6) Evaluation
7) Transparenz der Zeiten und Kosten
8) Settingfaktoren
9) Ausstattung
10) Datensicherheit
11) Datenschutz

Die Arbeitsgruppe sowie die Fachausschuss-Mitglieder sehen das tiefgründige und ausführliche Dokument als Leitfaden für die Selbstreflexion und eigene Standortbestimmung in Bezug auf die persönliche Qualität im digitalen Coaching. Um das Thema weiter voranzutreiben und für die Qualität im Online-Coaching zu sensibilisieren, wurde beschlossen, das Dokument in Form einer „Mitglieder für Mitglieder"-Veranstaltung zur Diskussion und anschließend eine Handreichung ggf. in Form eines Flyers frei zur Verfügung zu stellen.

Die Unterarbeitsgruppe arbeitet somit gerade an einer gekürzten Form der Checkliste für das kollegiale Aufnahmegespräch des DBVC, als Ergänzung falls ein Coach sich als professioneller Online-Coach bezeichnet sowie an der Entwicklung eines Webinars im Format „Mitglieder für Mitglieder".

Aktuelle und zukünftige Arbeitsthemen

1. Begriffs-Definitionen

- **Präsenz-Coaching:**
  Das Coaching erfolgt persönlich zwischen Coach und Coachee zur selben Zeit im selben physischen Raum - unabhängig davon, welche Tools dabei genutzt werden.
- **Telefon-Coaching:**
  Das Coaching erfolgt persönlich zwischen Coach und Coachee per Telefon - unabhängig davon, welche weiteren Coaching-Tools dabei genutzt werden.
- **Video-Coaching:**
  Das Coaching erfolgt persönlich zwischen Coach und Coachee zur selben Zeit über ein Videokonferenz-Tool, wobei keine weiteren Coaching-Tools genutzt werden.
- **Online-Coaching:**
  Das Coaching erfolgt persönlich zwischen Coach und Coachee mit Unterstützung von Online-Tools (z. B. digitalen Whiteboards). Dabei kann das Coaching live (synchron) oder zeitversetzt (asynchron, z. B. Aufgaben per App oder Mail) stattfinden.
- **KI-Coaching:**
  Das Coaching erfolgt unpersönlich zwischen Coachee und einem KI-gesteuerten Tool (z. B. App, Chatbot, Avatar).
- **Hybrides Coaching:**
  Das Coaching erfolgt in einer Kombination aus Präsenz-Coaching und mindestens einem weiteren Coaching-Format.

Erarbeitet von einer Unterarbeitsgruppe: Rainer Krüger, Michaela Ritter, Petra Sontheimer, Tatjana Oestreicher

Diese Definitionen stellen keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern sollen als Orientierung und Arbeitsgrundlage für weitere Projekte dienen und ein gemeinsames Verständnis gewährleisten.

2. Erweiterung der Definition um Besonderheiten, Tools, Methoden und praktische Beispiele sowie visuelle Darstellung als Kontinuum (von „Präsenz-Coaching" über alle Facetten von Hybrid Coaching zu Online/KI-Coaching)

Der Fachausschuss möchte in Zukunft die vorangegangenen Definitionen inhaltlich anreichern, indem praktische Beispiele, Besonderheiten und wichtige Tools sowie Methoden der einzelnen Coaching-Formate ergänzt werden. Um diese Arbeit visuell zu veranschaulichen, soll ein Kontinuum eröffnet werden.

3. Zukunft des Coachings: hybrid!?

Die neusten Entwicklungen scheinen darauf hinzudeuten, dass, ähnlich wie es im Arbeitskontext zu sein scheint, der Coaching-Prozess hybrid wird. Also innerhalb des Coachings erfolgt in einer Kombination aus Präsenz-Coaching und mindestens einem weiteren Coaching-Format. Doch wie sieht hybrides Coaching aus, welche Vor- und Nachteile ergeben sich hieraus und was fordern und wünschen sich die Coachees innerhalb dieses Settings. Um diese Fragen zu beantworten ist eine User-Abfrage (Coachee) denkbar.

4. Coaching und KI: Einfluss von Künstlicher Intelligenz auf das Coaching

Neben den Entwicklungen hin zu einem hybriden Coaching-Prozess nimmt auch die Verwendung von KI in Form von Chatbots und anderen Technologien zu. Innerhalb des Fachausschusses herrscht Einigkeit, dass dieses Thema nicht vernachlässigt werden darf. Wie ein möglicher Einfluss von KI auf das Coaching aussehen kann, ist bis dato noch unklar. Daher wird dieses

Thema erstmal nur beobachtet und einige Fachausschuss Mitglieder (Michaela Ritter und Simone Mählmann) berichten aus dem IFC Komitee „KI & Ethik".

3.4.4 Social Media

Der DBVC pflegt aktuell Social Media Konten bei XING, Facebook, Twitter, Youtube und – neu seit Mai 2020 – LinkedIn. Die Kanäle werden einerseits zur Öffentlichkeitsarbeit und andererseits für die Mitgliederkommunikation genutzt. Den deutlichsten Zuwachs an Followern verzeichnet hier LinkedIn seit Eröffnung des Kanals im Mai 2020 (siehe Abbildung 4).

Für Social Media Posts werden folgende Hashtags genutzt:

#DBVC
#Coaching
#BusinessCoaching

Werden diese von DBVC genutzt, ist es leichter, passende Inhalte zu finden und darauf zu reagieren. Dies stärkt den Außenauftritt des DBVC.

Zusätzlich gibt es eine geschlossene Gruppe bei XING – „DBVC Netzwerk" mit aktuell 355 DBVC Mitgliedern und bei LinkedIn zum Thema „Business Coaching meets Agile" unter Mitwirkung von Ulrike Wittenborn.

Inhaltlich betreut werden die Plattformen von der DBVC Geschäftsstelle (Ansprechpartner: Johann Töws).

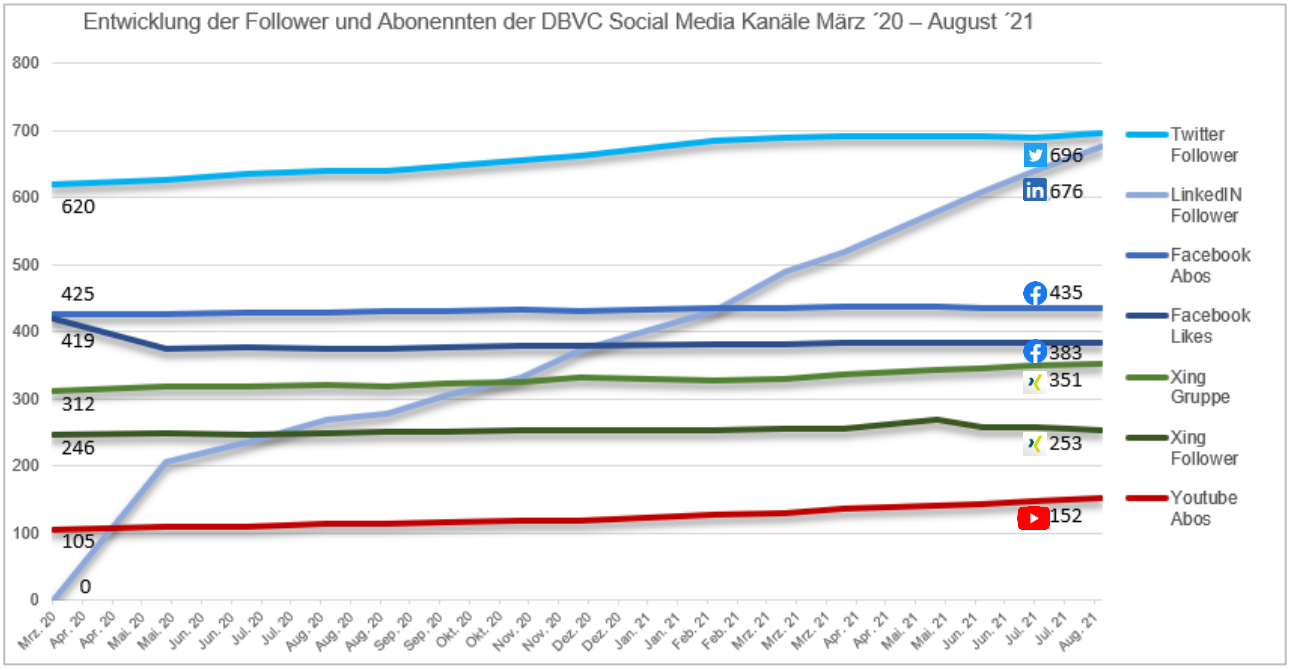


Abbildung 4: Entwicklung der Follower und Abonnentenzahlen der Social Media Kanäle des DBVC seit März 2020; Quelle: DBVC e.V.

- LinkedIn: www.dbvc.de/linkedin
- XING: www.dbvc.de/xing
- Facebook: www.dbvc.de/facebook
- Twitter: www.dbvc.de/twitter
- Youtube: www.dbvc.de/youtube

3.4.5 Fortbildungsleitlinie / Fortbildungskommission (Bettina Böhle / Kevin Löhmann)

[Protokollanmerkung: Die Leiterinnen und Leiter der DBVC Gremien wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung gebeten, einen schriftlichen Bericht einzureichen, der hier im Folgenden dargestellt wird. Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen wurde auf eine mündliche Berichterstattung zur Fortbildungskommission auf der Mitgliederversammlung verzichtet.]

Mitglieder
Fortbildungskommission: Bettina Böhle (Leitung), Kevin Löhmann (Leitung), Christina Georgsson, Ilona Holtschmidt, Axel Klimek, Claus E. Krüger
Ansprechpartner Vorstand: Ulrich Dehner
Ansprechpartner Geschäftsstelle: Anne Waldow & Johann Töws

Aktivitäten 2021

Quelle: DBVC e.V., Pixabay | geralt , shutterstock.com | L Lauzuma

- Letzte DBVC Mitgliederversammlung 2020: Beschluss zur Einführung der Fortbildungsleitlinie
- Anschließend: Aufbereitung der Mitgliederfragen und Veröffentlichung der Leitlinie und häufig gestellter Fragen auf der DBVC Homepage
- März 2021:
  - Beschluss des Vorstandes zur Einrichtung der Fortbildungskommission als dauerhaftes Gremium
  - Klärung des Modus Operandi zwischen Fortbildungskommission und Geschäftsstelle
    - Aktive Kommunikation und zeitnahe Unterstützung für Mitglieder
    - Entlastung der Fortbildungskommission
    - Laufende Verfeinerung der Fortbildungsleitlinie
  - Beantwortung diverser Fragen per Mail und Zoom
  - E-Dialog mit Mitgliedern zur Leitlinie am 19.03.2021
- Juni 2021:
  - Erstes Quarterly jeweils mit Geschäftsstelle zur Abstimmung der Aktivitäten (E-Dialog, Veröffentlichungen, Newsletter)
- Juli 2021:
  - E-Dialog mit Mitgliedern zur Leitlinie am 02.07.2021
  - Erstes Quarterly der Fortbildungskommission im Juli
    - Konstituierung als Gremium, Wahl der Leitung (Bettina Böhle, Kevin Löhmann)
    - Diskussion und Klärung von Mitgliederfragen

Arbeitsplan 2022
Operative Tätigkeiten
- Anfang des Jahres vermehrte Mitgliederfragen
- Weitere Verfeinerung der Fortbildungsleitlinie
- Durchführung von zwei E-Dialogen zu Aktualisierungen der Fortbildungsleitlinie
- Einbindung der Geschäftsstelle in Quarterly der Fortbildungskommission

Strategische Ausrichtung: Digitalisierung der Einreichungs- und Frageprozesse
- Vereinfachung für Mitglieder
- Entlastung der Geschäftsstelle
- Mehr Transparenz für Mitglieder
- Optional: Automatisierung der Veröffentlichung der FAQ

3.5 Rechenschaftsbericht CSI GmbH 2020 (Maja Niedermeier)

Maja Niedermeier ist Geschäftsführerin der Coaching Service International GmbH (CSI) und gibt im Folgenden einen Überblick über die Gründung, Aktivitäten, Finanzen und Arbeitspläne der CSI GmbH.

Die CSI GmbH ist 2011 als 100%ige Tochter des DBVC e.V. gegründet worden, um Veranstaltungen für den DBVC e.V. steuerbegünstigt abrechnen zu können. Als GmbH ist die CSI GmbH im Gegensatz zum e.V. umsatzsteuerabzugfähig. Seit 2019 hat sich mit der Gründung der International Organization for Business Coaching e.V. (IOBC) das Aufgabenspektrum der CSI GmbH erweitert.

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung und Unterstützung der Durchführung von Veranstaltungen, insbesondere im Bereich Business Coaching, sowie die Erbringung von Dienstleistungen für die International Organization for Business Coaching e.V. und der dieser Vereinigung angehörenden Mitgliedsverbände und alle damit in Zusammenhang stehenden Dienstleistungen und Tätigkeiten.

3.5.1 Aktivitäten 2020–2021

Im Folgenden eine Kurzübersicht der Aktivitäten seit der letzten Mitgliederversammlung 2020:

- Planung und Veranstaltung des 7. DBVC Vernetzungstreffens der Gremien 2021
- Planung und Veranstaltung des 8. DBVC Regionalgruppenleiter-Treffens 2021
- Planung und Veranstaltung der 24. DBVC Mitgliederversammlung 2021
- Planung und Veranstaltung der 26. DBVC Qualitätskonferenz der Coaching-Weiterbildungsanbieter
- Planung des 5. DBVC Coaching-Kongresses 2022
- Planung und Umsetzung des 1. Dialogcamps 2021
- Planung des 14. DBVC Dialogforums 2021/2022
- Planung des DBVC New Work Events 2021
- Vergabe von Zertifizierungen für IOBC e.V.

3.5.2 Finanzen / Geschäftsjahr 2020

Die Ausgaben des Geschäftsjahres 2020 setzten sich im Wesentlichen aus Personalkosten, Buchführung, Kosten für Betriebs- und Geschäftsausstattung und -verwaltung sowie Veranstaltungskosten zusammen. Für das Hauptgeschäft der CSI GmbH – Planung und Durchführung von Veranstaltungen – war es aufgrund der Restriktionen und Ungewissheiten der weltweiten COVID19-Pandemie ein schwieriges Geschäftsjahr. Einnahmen durch Veranstaltungen konnten nicht generiert werden, daher belaufen sich die alleinigen Einnahmen durch die Vergabe von Zertifizierung für die IOBC auf 5.676,00 €. Im Ergebnis wurde das **Geschäftsjahr 2020 mit einem Verlust von -11.325,21 €** abgeschlossen (siehe Abbildung 5). Für das Geschäftsjahr 2021 wird ein ausgeglichenes Ergebnis angestrebt.

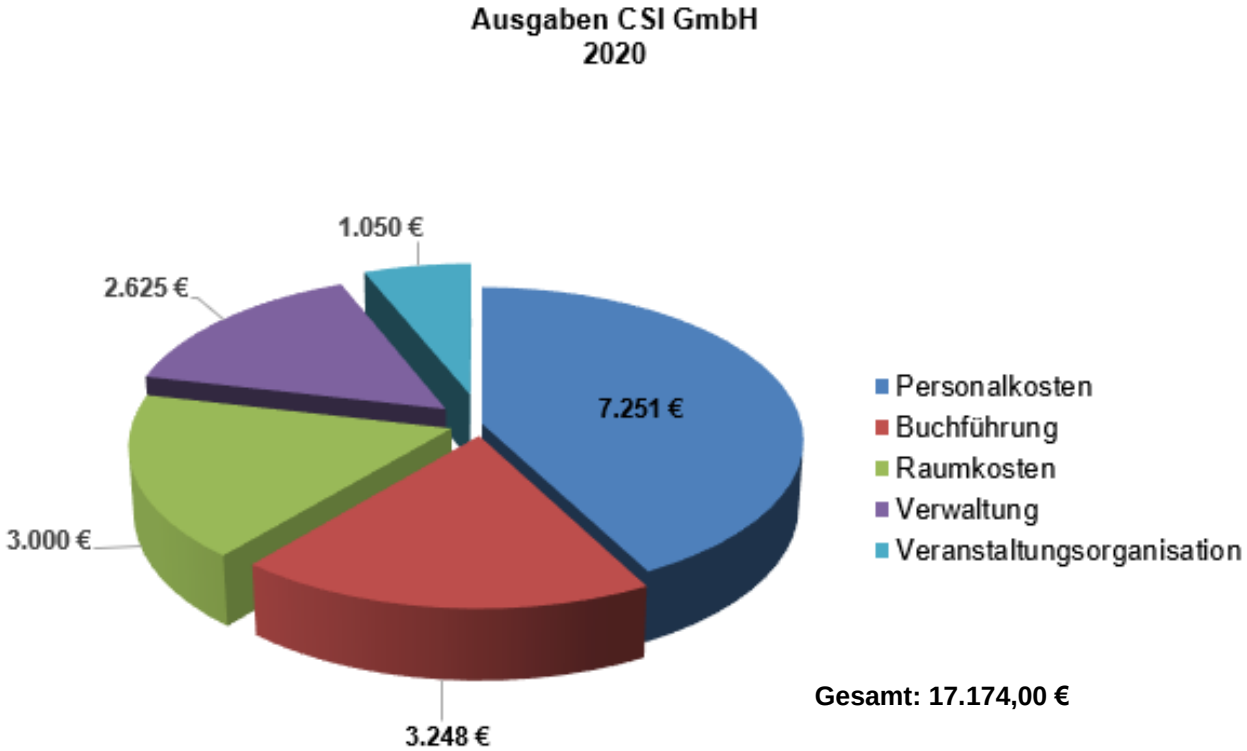


Abbildung 5: Verteilung der Ausgaben im Jahr 2020 (in Euro); Quelle: DBVC e.V.

3.5.3 Arbeitsplan 2022

- Planung und Veranstaltung des 8. DBVC Vernetzungstreffens der Gremien 2022
- Planung und Veranstaltung des 9. DBVC Regionalgruppen-Leiter Treffens 2022
- Veranstaltung des 14. DBVC Dialogforums 2021 (Nachholtermin)
- Planung des 15. Dialogforums 2023
- Planung des DBVC New Work Events 2021 (Nachholtermin)
- Planung und Veranstaltung des 5. DBVC Coaching-Kongresses 2022
- Planung und Veranstaltung der 25. DBVC Mitgliederversammlung 2022
- Planung und Veranstaltung der 30 DBVC Qualitätskonferenz der Coaching-Weiterbildungsanbieter
- Vergabe von Zertifizierungen für IOBC e.V.
- Umsetzung weiterer Dienstleistungen für DBVC und IOBC

3.6 DBVC Zukunftsprojekte (Dr. Christopher Rauen, Christine Moscho, Camelia Reinert-Buss, Ulrich Dehner)

Im Anschluss an die vorausgegangenen Themen führen die Vorstandsmitglieder Neuerungen und Aktuelles zu zwei Zukunftsthemen des DBVC aus:

3.6.1 Aufbau eines „Digital-Coaching-Providers" (DCP)

Dr. Christopher Rauen beschriebt zunächst die Hintergründe und Entwicklungen zum Thema: Die Entwicklungen im Bereich digitales Coaching und Coaching-Plattformen waren und sind eines der seit dem Verbandsjahr 2020 am meisten diskutierten Themen im DBVC.

Auf der 23. DBVC Mitgliederversammlung am 10.11.2020 griff der DBVC Vorstand die Marktbeobachtungen der Entwicklungen im Bereich digitales Coaching und im speziellen der sog. „Digital-Coaching-Provider" (DCP) – Online-Anbieter und Start-Ups, die Coaches und Coaching-Prozesse automatisiert vermitteln, die Durchführungen technisch unterstützen, Pools administrieren und Prozesse für Auftraggeber evaluieren (siehe Abbildung 6) – als Teil der Gedanken für einen strategischen Zukunftsplans des DBVC erstmalig auf. Die Idee, die 2020 den Mitgliedern präsentiert wurde, war der Aufbau bzw. die Gründung eines eigenen DCP-Angebotes mit der Prämisse der inhaltlichen und finanziellen Einbeziehung und Beteiligung potenziell aller DBVC Mitglieder.

Abbildung 6: Möglicher Angebotsumfang eines Digital-Coaching-Providers (Quelle: DBVC e.V.)

Beim digitalen „DCP Austauschauftakt" am 12.01.2021 wurden sodann erste Ideen präsentiert. Die Rückmeldungen zeigten breites Interesse auf finanzieller und inhaltlicher Ebene der Beteiligung.

Im Februar 2021 wurde eine Rechtsberatung aufgesucht, da für die erste Jahreshälfte 2021 der formal-juristische Gründungsprozesses angestrebt wurde. Dabei war die oberste Prämisse für das Vorhaben, dass eine Gesellschaftsform entsteht, bei der grundsätzlich alle DBVC Mitglieder beteiligt werden können. Daher wurden Gespräche zur juristischen Gestaltung mit einem Fachanwalt geführt.

Parallel wurden weitere strategische Austausch-Gespräche geführt (Dr. Christopher Rauen (DBVC Vorstand), Eberhard Hauser (DBVC Präsidium), Dr. Bernd Schmid (Ehrenvorsitzender DBVC Präsidium) / Thorsten Veith, Ulrich Dehner (DBVC Vorstand), Dr. Michael Tomaschek (IOBC Vorstand / ACC). In diesen Gesprächen wurde deutlich, dass eine derartige Unternehmung Potential zeigt, die über ein Angebotsspektrum im Bereich Coaching hinausgehen kann. Das bestärkte, tiefergehend zu schauen, ob eine digitale Plattform mehr den vielseitigen Tätigkeitsfeldern der DBVC / IOBC Mitglieder, die über den reinen Coaching-Bereich hinausgehen, entgegenkommen kann (Coaching, Training, Consulting, Counselling, Facilitation, Moderation,

Mediation, usw.). Hier verfestigte sich der Eindruck, durch eine Erweiterung einen größeren Investoren- und Interessentenkreis erreichen zu können. Es machte jedoch weiterhin Sinn, die geplante Plattform zunächst in dem Bereich Coaching zu starten und von hier aus wachsen zu lassen. Denn die Kompetenz und Stärke des DBVC liegt im professionellen Business Coaching.

Auf rechtlicher Ebene gab der Fachanwalt die Rückmeldung, dass eine Gründung eines DCP mit der Prämisse der Beteiligung von potenziell vielen DBVC Mitgliedern zwangsläufig dazu führt, dass ein „Anlegerprospekt" erstellt werden muss, den die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BAFIN) genehmigen muss. Ein solcher Prospekt ist ab 20 Investoren verpflichtend für die Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft. Die rechtssichere Erstellung eines solchen Prospektes ist zeit- und kostenaufwendig (ca. 25.000–30.000 € für den Rechtsbeistand).

Mit dieser Rückmeldung zum juristischen Rahmen und der parallel fortsetzenden Beobachtung der rasanten Marketingentwicklung in dem Bereich erklärt Dr. Christopher Rauen stellvertretend für den Vorstand, dass sich die Ausgangslage für das geplante Vorhaben neu aufstellte. Er betont auch die persönliche Betroffenheit der Vorstandsmitglieder in dem Stadium der Entwicklung. Es sei zu dem Zeitpunkt deutlich geworden, dass die rechtliche Gestaltung eines DCP-Produktes über die Neugründung einer Kapitalgesellschaft vor dem Hintergrund der Kosten und dem Hintergrund der dynamischen Marktentwicklung als ein zu hohes finanzielles Risiko eingestuft wurde. Eine Neubewertung der Ausgangslage war erforderlich, um eine kostenrisikominimierte Umsetzung anzugehen.

Dr. Christopher Rauen berichtet weiter, dass mit dem Präsidium und in weiteren Austausch-Gesprächen Alternativen diskutiert wurden. Eine Neugründung einer solchen Organisation mit externen Investitionsgeldern war ein alternatives Szenario der Gespräche. Dieses wurde jedoch wieder verworfen, denn trotz der Suche nach Alternativen bleiben die Grundsätze für das Vorhaben bestehen: zum einen den DBVC als Qualitätsmarke mit allen seinen mittlerweile über 550 Mitgliedern für professionelles Business Coaching in diesem Marktsegment zu etablieren und Mitglieder für das Vorhaben auf freiwilliger Basis partizipieren zu lassen. Mit der Umsetzung des Vorhabens mit Fremdkapital würde die Mitgestaltung durch den DBVC und damit sein inhaltlicher Einfluss für den Coaching-Markt erheblich geschmälert.

Im weiteren Verlauf ist dann eine Idee entstanden, die die Vorstandsmitglieder auf der heutigen Mitgliederversammlung allen teilnehmenden Mitgliedern vorstellen: ein sukzessiver Aufbau von am Markt orientierte DCP-Dienstleistungen über die Coaching Service International GmbH (CSI). Dr. Christopher Rauen erläutert noch einmal kurz, dass die CSI GmbH eine 100 %-ige Tochter-GmbH des DBVC e.V. ist und der DBVC somit als alleiniger Gesellschafter fungiere. Das ermöglicht dem Verband, zum einen risikokostenminimiert für die DCP-Idee einzutreten ohne Qualitätsprinzipien des DBVC in Frage stellen zu müssen.

Für die "schlanke" Lösungsvariante zusammen mit der Coaching Service International GmbH (CSI GmbH) ist es das Ziel, Rahmenverträge für Coaches/Coachings mit Unternehmen zu schließen, denen sich interessierte DBVC Mitglieder – und ausschließlich DBVC und IOBC Mitglieder – anschließen können. Vor dem Hintergrund der dynamischen und verstärkt wettbewerbsorientierten Marktentwicklungen bietet diese – zunächst kleine – DCP-Lösung einen für die Ausrichtung des DBVC stimmigen Ansatz für den Verband und für die professionelle Weiterentwicklung von Business Coaching.

Als Rahmen zur Erreichung des Ziels erläutert Dr. Christopher Rauen weiter, zum einen die CSI GmbH personell im Vertriebsbereich zu verstärken. Zum anderen kann die DBVC Mitgliederdatenbank ausgebaut und angepasst werden.

Als „next step" regt der Vorstand an, eine Taskforce freiwillig engagierter Mitglieder zu bilden, die sich mit der inhaltlichen Bearbeitung für den Punkt der Gestaltung von Rahmenverträgen mit Unternehmen / Organisationen beschäftigt und Vorschläge erarbeitet ("DBVC-DCP-Taskforce"). Für die inhaltliche Ausgestaltung der Rahmenverträge und Ausarbeitung eines passenden Prozesses können sich aktuell interessierte Mitglieder in der DBVC Geschäftsstelle unter mitglied@dbvc.de – Stichwort "DBVC-DCP-Taskforce" – melden.

- Aktuelles auf der DBVC Webseite: www.dbvc.de/dcp

Zu dem Thema kamen sehr viele Rückmeldungen und Feedback-Stimmen im Chat der Mitgliederversammlung:

11:07:18 Von Dr. Ursula Wagner an Alle:
Danke Christopher für die Darstellung - mir ist das Angebot jetzt klarer - eine Alternative zum Investoren-Getriebenen Massenmarkt und ein Start.
11:07:56 Von Dagmar Attolini an Alle:
Klingt nach einer attraktiven Alternative!
11:08:17 Von Thomas Sigi an Alle:
Aus meiner Sicht ein guter Weg!
11:08:20 Von Matthias Blenke an Alle:
Danke für den großen Aufwand der Recherche und das clevere neue Modell
11:08:41 Von Carmen Held an Alle:
DCP-DL: finde diese neue Idee sehr interessant und passend zum DBVC.👏Ganz nach dem Motto Einbahnstraßen erhöhen die Ortskenntnis und oft finde ich dann eine gute neue Straße,.
11:08:57 Von Eva Bettina Trittmann an Alle:
Die DCP-Idee nimmt eine gute Entwicklung, denke ich. Bin gern unterstützend in der Taskforce dabei!
11:09:15 Von Hüseyin Özdemir (oezpa) an Alle:
sehr gute Idee und Strategie!!
11:09:25 Von Joey-David Ovey an Alle:
Respekt!
11:10:15 Von Veronika Rothweiler an Alle:
Ich bin beeindruckt, wie viel der DBVC leistet, das war mir bisher als Neumitglied noch nicht klar. Ich freue mich darauf, meinen Beitrag zu leisten. TOLL!!!
11:10:17 Von Ingo Steinke an Alle:
Vielen herzlichen Dank an den Vorstand für die enorme Mühe, die Ihr Euch hier gemacht habt. Jeder, der so etwas schon mal gemacht hat, weiß, wie viel Arbeit darin steckt. Ich finde den von Euch vorgeschlagenen Weg eine gute Idee und einen realistischen Weg. Toll, ich wäre gern dabei.
11:10:18 Von Carola Werle an Alle:
Klein und fein spricht mich viel mehr an als Masse!
11:10:25 Von Thorsten Franz an Alle:
Danke für Eure transparente Darstellung Eures Prozesses. Interessante Perspektive.
11:10:26 Von Peter Kraushaar an Alle:
Premium-Gedanke passt gut zu DBVC
11:10:29 Von Michaela Ritter an Alle:
- Wozu brauchen wir überhaupt eine Lösung als Verband?
  - Ist die CSI GmbH dann evtl. selbst Konkurrenz seiner Mitglieder?
  - Evtl. weniger gute Qualität in der Umsetzung wirkt nicht gut auf die Marke DBVC
  - Digitalkompetenz sehe ich nicht ausreichend vorhanden
11:10:43 Von Lucia Turrisi an Alle:
Was bedeutet Exklusivität? Darf ich als Coach dann auch auf einer anderen Plattform für mich werben bzw. tätig sein?
11:10:44 Von Karoline Sievers an Alle:
Danke für die Erklärungen. Es ist ein meinen Augen ein guter Weg für unseren Verband. Danke für eure Idee und Ausarbeitung
11:11:21 Von Birgitta Fildhaut an Alle:
Auch von mir DANKE für euren Klärungsprozess und die neue Perspektive!
11:11:44 Von Petra Geber an Alle:
Danke für den offenen Einblick in ein herausforderndes Thema. Die Entscheidung erscheint mir sehr stimmig und passend zum Anspruch des DBVC als Premium-Verband.
11:12:09 Von Christoph Burkhardt an Alle:
Ich würde auch gerne an dieser Taskforce mitarbeiten, nachdem ich den Entwicklungsprozess interessiert verfolgt habe.
11:12:46 Von Tanja Becker an Alle:

Hallo, ich bin neu im DBVC, die geschilderte Variante klingt nach einer guten Idee. Gerne nehme ich auch Kontakt bzgl. Einer task force auf…
11:13:14 Von Ulrike Wittenborn an Alle:
Danke, dass Ihr den Weg zur Erkenntnis für uns stellvertretend gegangen seid
11:13:31 Von Viviane Widjaja | DBVC Geschäftsstelle an Alle:
Interessenten bitte in der Geschäftsstelle melden unter info@dbvc.de
11:14:03 Von Christian Fritzsche an Alle:
Die CSI GmbH wird dann zum Vertriebskanal. Vertrieb kostet Zeit und Geld. Gibt es da schon Ideen?
11:14:16 Von Thorsten Veith an Alle:
Sehr passend, strategisch und konzeptionell inhaltlich, für das, wofür der DBVC steht und stehen kann.
11:14:20 Von Stefan Stenzel an Alle:
Wo kann man die Dokument und Analysen einsehen, wie ihr der Vereinsvorstand (ohne die Mitglieder!?) dazu gekommen ist ?
11:15:04 Von Almut Probst an Alle:
Super Idee, ich kann mir gut vorstellen, dass dies eine Motivation für Unternehmen ist, Mitglied im DBVC zu werden!
11:15:12 Von Silvia Burbach an Alle:
Ich finde diese Lösung stimmig für den DBVC. Die neue Strategie benötigt ein gutes Marketing auf verschiedenen Kanälen und einen starken Vertrieb, der an große Unternehmen herangeht. Gibt es hier schon einen Ansatz? Würde hier auch gerne unterstützen.
11:15:19 Von Markus Eckstein an Alle:
Schlüssige Argumentationen, "weniger" ist in dem Fall "mehr". Danke für alle viele Aktivitäten bisher : -)
11:15:25 Von Heinz-Jürgen Weigt an Alle:
Jetzt habe ich eine Sorge weniger was den DBVC betrifft.😀. DCP sind andere - wir fokussieren Business Coaching - Verband wird attraktiver für Coaches und Unternehmen, es ist ein Beitrag zur Marke des DBVC und damit für die Position jedes DBVC Coaches.
11:15:51 Von Angelika Leder an Alle:
Konzept
11:16:00 Von Stefan Stenzel an Alle:
DCPs bieten das "Premiumsegment" bereits an! Was immer man darunter versteht....!
11:16:08 Von Michaela Ritter an Alle:
Wie viele Coachings müssten verkauft werden, um den Verwaltungsaufwand reinzuholen, den alle Mitglieder finanzieren? Was ist die Berechnungsbasis?
11:17:08 Von Almut Probst an Alle:
Wir haben so viel Kompetenz im Verband zu Marketing, Vertrieb etc. Mit einer fachkompetenten Task Force schaffen wir das gemeinsam.
11:17:31 Von Christoph Burkhardt an Alle:
Die Brücke zwischen DBVC als Verband und CSI als eigene Organisation würde ich gerne noch mehr verstehen. Wer geht voran, wer kontrolliert?
11:17:50 Von Michael Alexander an Alle:
Vielen Dank fürs offene Teilen! Können wir in dem Zuge unsere DBVC APP als Teil der Kollaborationsplattform einfließen lassen und zu verbessern?
11:17:51 Von Karin Georgi an Alle:
Danke für die offene Antwort!!!
11:18:09 Von Jona Jakob, Aschaffenburg an Alle:
Die Exklusivität sollte m.E. in erster Linie aus der Kunst der Prozessbegleitung auf allen Ebenen für Interessierte und Unternehmen erkennbar werden. Das ist a) schwer zu vermitteln und b) erst recht, schwer zu verstehen. HG, JJ
11:18:22 Von Matthias Blenke an Alle:
Gut, dass wir einen Vorstand haben, dem wir bei Recherchen vertrauen können ;-)
11:18:30 Von Michaela Ritter an Alle:
ca. 120-150 bei Sharpist und CoachHub pro Stunde
11:18:58 Von Joey-David Ovey an Alle:
under weit unter 100 bei BetterUp...
11:19:21 Von Joey-David Ovey an Alle:

und*
11:19:28 Von Stefan Stenzel an Alle:
Ich analysiere die DCPs gerade! DCPs bieten Coaches (z.B. MCC Level für €200++ und sämtlichen Profilen an...
11:20:18 Von Dr. Jasmin Messerschmidt an Alle:
€170-250 bei bettercoach
11:20:22 Von Michaela Ritter an Alle:
Haufe Coaching auch höher
11:20:48 Von Claus Krüger an Alle:
Dank an den Vorstand. DieRegionalgruppe ist sehr an dem Thema interessiert. Lasst es uns breit diskutieren , ggf. in einem speziellen Termin !? Gruß, C. Krüger
11:20:53 Von Alice Reinecke an Alle:
Macht es Sinn die Task Force mit einem definierten Budget auszustatten, um Ideen zu sondieren und vielleicht auch zu evaluieren und danach ein Konzept zu präsentieren?
11:21:11 Von Christoph Burkhardt an Alle:
und auch nicht DCP nachmachen, sondern eine eigene Idee entwickeln
11:21:25 Von Dr. Ursula Wagner an Alle:
Wovon sprecht ihr bei den Preisen - Honorare für Coaches oder für die Kunden
11:21:40 Von Michaela Ritter an Alle:
Honorare für Coaches
11:21:54 Von Michaela Ritter an Alle:
7Fields? Ursula
11:22:08 Von Christine Moscho an Alle:
@Alice und @Christoph: Das sind wichtige Punkte, die man gemeinsam mit der Taskforce besprechen sollte
11:22:17 Von Dr. Ursula Wagner an Alle:
7Fields ist seit 2020 nicht am externen Markt tätig sondern nur intern für unsere Projekte
11:22:43 Von Christoph Burkhardt an Alle:
@Christine: Ich bin dabei
11:23:23 Von Denis Gautheret an Alle:
Wir erleben international, dass der hoch qualitativer Markt weiterhin für Firmen zieht und DCPs bleiben für andere Ebenen
11:25:17 Von Stefan Stenzel an Alle:
Ja, genau die Diskussion im Verband zu diesen wichtigen fehlt seit langem!
11:26:23 Von Viviane Widjaja | DBVC Geschäftsstelle an Alle:
Taskforce Interessenten bitte E-Mail Kontakt an info@dbvc.de :)
11:26:34 Von Frank Bönning an Alle:
Ich muss mich leider in einen kurzfristigen Kundentermin verabschieden. Vielen Dank bis dahin für die sehr gute Veranstaltung und noch viel Erfolg für den Rest der Veranstaltung. Viele Grüße. Frank
11:27:10 Von Michaela Ritter an Alle:
Ich möchte keine Zeit mehr in das Thema investieren. Kritik hab ich bereits genug eingebracht ;-)

3.6.2 Kollaborationsplattform für die gemeinsame Verbandsarbeit

Christine Moscho stellt ein zweites „Zukunftsprojekt" vor zur gemeinsamen Verbandsarbeit aller Mitglieder: der Umsetzung einer Kollaborationsplattform für den Verband. Ziel ist es, eine einfache, agile und effiziente Zusammenarbeit der Mitglieder in und zwischen den Gremien zu gewährleisten. Die Idee ist, hierfür eine digitale Struktur für die Verbandsarbeit aufzubauen und zu nutzen. Als next step wird auch hierfür vorgeschlagen eine Taskforce mit interessierten Mitgliedern zu gründen zur Entwicklung eines Umsetzungsvorschlages mit Rahmenpunkten des Vorstands zu bilden. Der Vorschlag wird von vielen TeilnehmerInnen begrüßt. Für die Taskforce können sich aktuell interessierte Mitglieder in der DBVC Geschäftsstelle an die Adresse mitglied@dbvc.de – Stichwort "Taskforce Kollaborationsplattform" – melden.

TOP 4 Bericht aus der Geschäftsstelle (Anne Waldow)

Anne Waldow ist Teamleiterin in der DBVC Geschäftsstelle und berichtet über bisherige Aktivitäten und Arbeitspläne:

Die DBVC Geschäftsstelle hat ihren Sitz in Osnabrück und ist im Januar 2021 innerhalb Osnabrücks umgezogen. Das Team der Geschäftsstelle besteht aktuell aus 5 Mitarbeitern (3,6 hauptamtliche Vollzeitstellen): Anne Waldow (Teamleitung), Johann Töws, Maja Niedermeier, Viviane Widjaja und Jessika Hörnschemeyer (bis einschließlich Oktober 2021 in Elternzeit).

Das aktuelle Team der DBVC Geschäftsstelle v.l.n.r.: Johann Töws, Maja Niedermeier, Anne Waldow, Viviane Widjaja, nicht im Bild: Jessika Hörnschemeyer (bis einschließlich Oktober 2021 in Elternzeit); Foto: Alexandra Plath

Die Geschäftsstelle ist erster Ansprechpartner für Mitglieder und Externe im Kontakt mit dem DBVC. Das Team übernimmt operative Aufgaben und unterstützt die Vorstands- und Gremienarbeit. Zudem übernimmt es administrative Aufgaben. Die aktuellen Zuständigkeiten des Teams können dem Organigramm der Geschäftsstelle entnommen werden (siehe Abbildung 7).

Abbildung 7: Organigramm & Aufgabenbereiche des Teams der DBVC Geschäftsstelle (Stand: September 2021); Quelle: DBVC e.V.

Neben dem operativen Tagesgeschäft beschäftigte die Geschäftsstelle seit der letzten Mitgliederversammlung 2020 folgende Projekte / Arbeitsschwerpunkte:

Das Geschäftsstellen-Team ist erreichbar:

Montag bis Donnerstag 09:00–16:00 Uhr
Freitag 09:00–14:00 Uhr

Tel.: 0541 5804808
Mail: mitglied@dbvc.de / info@dbvc.de

- Umzug der Geschäftsstelle in neue Bürofläche im I. Quartal 2021 (siehe Fotos, S. 42)
- Operative Umsetzung der Fortbildungsleitlinie für Mitglieder in Zusammenarbeit mit der Fortbildungskommission (Ansprechpartnerin: Anne Waldow und Johann Töws)
- Konzeptionierung und Umsetzung der neuen DBVC Webseite (Ansprechpartner: Johann Töws und Anne Waldow)
- Weiterentwicklung der Mitgliederdatenbank (Ansprechpartner: Johann Töws)
- Intensivierung und Erweiterung von Social Media (Ansprechpartner: Johann Töws)
- Planung, Umsetzung und Unterstützung von DBVC Events und internen Veranstaltungen (Ansprechpartnerin: Viviane Widjaja)
- Weiterentwicklung des Formates „Mitglieder für Mitglieder" (Ansprechpartnerin: Viviane Widjaja)
- Umsetzung von Kooperationen (Ansprechpartnerin: Anne Waldow)
- Kick-off für die Organisation des 5. DBVC Coaching-Kongresses 2022 (Ansprechpartnerinnen: Maja Niedermeier und Anne Waldow)
- Modernisierung und Digitalisierung von Arbeitsbereichen und Prozessen

DBVC Webseite: www.dbvc.de/team

E-Dialog mit dem Team der DBVC Geschäftsstelle
Der regelmäßige E-Dialog mit dem Team der DBVC Geschäftsstelle zu verschiedenen Verbandsthemen ist im Rahmen des Formates „Mitglieder für Mitglieder" entstanden. Im Gespräch via Zoom mit den Mitgliedern möchte das Team der Geschäftsstelle seine unterstützenden Aufgaben für den Verband vorstellen, Fragen beantworten und Anregungen mitnehmen, um eine weiterhin gute Verbands- und Zusammenarbeit bieten und stets verbessern zu können.

In den Verbandsjahren 2020 und 2021 fanden bisher 7 E-Dialoge statt. Fokusthemen, Fragen und Austausch kamen hier zu folgenden Bereichen auf:

- Fragen & Antworten für neue Mitglieder
- Benutzung der neuen DBVC Mitgliederdatenbank
- Benutzung der DBVC App
- Die neue Fortbildungsleitlinie für Mitglieder
- Fragen zur Gremienarbeit
- Fragen zur Regionalgruppenarbeit
- Vorstellung des Buddy-Programms
- Statuswechsel im DBVC
- usw.

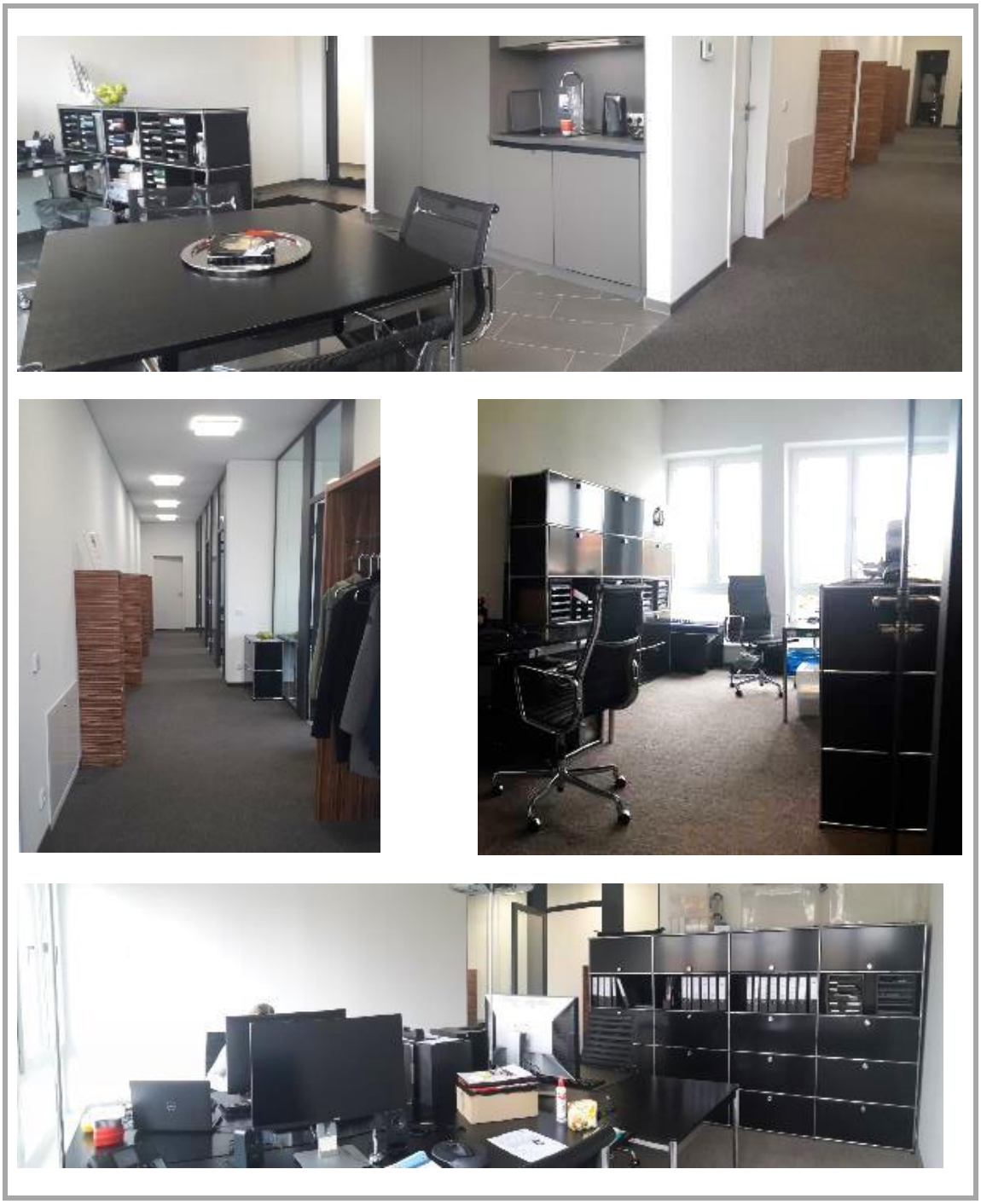
An der Stelle bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit im Rahmen der Aktion „Mitglieder für Mitglieder", wodurch wir die „E-Dialoge mit dem Team der DBVC Geschäftsstelle" inhaltlich bestmöglich anbieten können. So unterstützte uns für den E-Dialog für neue Mitglieder Carola Werle, zum Thema Fortbildungsleitlinie Bettina Böhle und Kevin Löhmann und das Thema „Associate goes Professional" entstand auf Anregung von Yvonne Emig und wird nun regelmäßig gemeinsam mit Maja Niedermeier speziell für Associate Coaches (DBVC) angeboten. Danke für Eure tolle Zusammenarbeit mit uns – dem Team der DBVC Geschäftsstelle!

Ein Termin speziell für neue DBVC Mitglieder findet dieses Jahr noch statt:
E-Dialog mit der DBVC Geschäftsstelle
Q&A Session für neue Mitglieder
Montag, 13.12.2020
12:00–13:00 Uhr mit Zoom
Anmeldung: https://us02web.zoom.us/meeting/register/tZYkdeGrrDkjEtCIE1t9DP9MP_gT2dKbsFH-

DBVC Webseite: www.dbvc.de/mitglieder-fuer-mitglieder

Arbeitsplan 2022
Für das Verbandsjahr 2022 stehen für das Team der Geschäftsstelle folgende Arbeitsschwerpunkte im Fokus:

- Planung und Umsetzung des 5. DBVC Coaching-Kongresses 2022
- Weiterentwicklung, Digitalisierung und Professionalisierung von Arbeitsbereichen und operativen Prozessen (z.B. Mitgliederdatenbank, Fortbildungsleitlinie, Bewerberbereich, Webseite, etc.)
- Weiterentwicklung und Intensivierung der kollaborativen Vereinsarbeit
- Personelle Verstärkung der Geschäftsstelle im Bereich PR / Redaktion
- Vorbereitung und Umsetzung interner Veranstaltungen (z.B. Vernetzungstreffen, MV)



Fotos der neuen DBVC Geschäftsstelle in Osnabrück nach dem Umzug im Januar 2021; Fotos: DBVC e.V.

TOP 5 Bericht der Kassenprüferinnen zum Geschäftsjahr 2020 (Britta Reinhardt / Alice Reinecke)

Die von der Mitgliederversammlung gewählten Kassenprüfer Britta Reinhardt und Alice Reinecke haben am 23.08.2021 die Bücher des DBVC e.V. geprüft.

Vorgelegt wurden das per EDV geführte Kontenbuch und die Kostenstellenübersicht, die Offene-Posten-Liste, die Bankbelege, das Inventarverzeichnis, der vom Steuerberater erstellte Jahresabschluss 2020 sowie sämtliche Belege.

Auftauchende Fragen konnten von der DBVC Geschäftsstelle zufriedenstellend beantwortet werden.

> **Die Kassenprüfer geben folgende Empfehlung:**
> ***„Wir können der Buchführung in diesem Jahr bescheinigen, dass sie professionell, übersichtlich, vollständig und ohne Beanstandungen ist. Wir empfehlen in diesem Punkte die Entlastung des Vorstandes."***

Alice Reinecke und Britta Reinhardt bedanken sich bei Maja Niedermeier und der DBVC Geschäftsstelle für die sehr gute und in diesem Jahr digitale Vorbereitung der Kassenprüfung.

TOP 6 Entlastung des Vorstands

Der Jahresabschluss 2020 wurde im Mai 2021 von der Nordlohne & Meyer Steuerberatungsgesellschaft mbH in Vechta erstellt. Das Ergebnis laut Gewinn- und Verlustrechnung weist ein Jahresergebnis von +54.800,00 Euro für das Geschäftsjahr 2020 aus.

David Hagenauer liest folgenden Antrag vor:
Die Mitgliederversammlung nimmt den Rechenschaftsbericht des Vorstandes entgegen und möge beschließen, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2020 zu entlasten.

Die anwesenden, ordentlichen Mitglieder werden aufgerufen, via DBVC App über den Antrag abzustimmen. Zum Abstimmungszeitpunkt um 11:50 Uhr sind insgesamt 112 Mitglieder online, davon 62 stimmberechtigte Mitglieder mit insgesamt 66 Stimmen anwesend. Der Antrag wird mit 65 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

TOP 7 Arbeitsplan 2022

Dr. Christopher Rauen stellt den Arbeitsplan für die aktuelle Amtsperiode 2021/22 vor:

- Wachstum auf 600 Mitglieder bis Dezember 2022
- Fortführung / Weiterentwicklung der neuen DBVC Webseite zusammen mit der
  DBVC Mitgliederdatenbank
- Weiterentwicklung des DCP Projekts
- Durchführung des 5. DBVC Coaching-Kongresses 2022 (11.–12.11.2022)
- Durchführung des 14. DBVC Dialogforums in Leverkusen (Nachholtermin 24.–25.06.2022)
- Organisation zum Nachholtermin des „New Work Events" in Köln
- Durchführung interner DBVC Mitgliederveranstaltungen
- Zusammenarbeit der Gremien in den DBVC Vernetzungstreffen samt Vorstand
- Planung des 15. DBVC Dialogforums 2023
- Weiterführende Umsetzung der Fortbildungsleitlinie für DBVC Mitglieder
- Fort- und Umsetzung von Kooperationen

SAVE-THE-DATE!
5. DBVC Coaching-Kongress 2022

Der 5. und nächste DBVC Coaching-Kongress wird vom 11.–12.11.2022 in Berlin und in Teilen auch digital stattfinden. Erste Informationen gibt es unter www.coaching-kongress.de!

TOP 8 Haushaltsplan 2022

Im Anschluss an den Arbeitsplan stellt Dr. Christopher Rauen den Haushaltsplan für das Jahr 2022 hat ein voraussichtliches Volumen von ca. 380.500,00 €. Für die Bildung von Rücklagen bestehen aufgrund des geplantes DBVC Coaching-Kongresses 2022 und weiterer geplanter Investitionen (Digitalisierung) nur geringe Kapazitäten (siehe Abbildung 8).

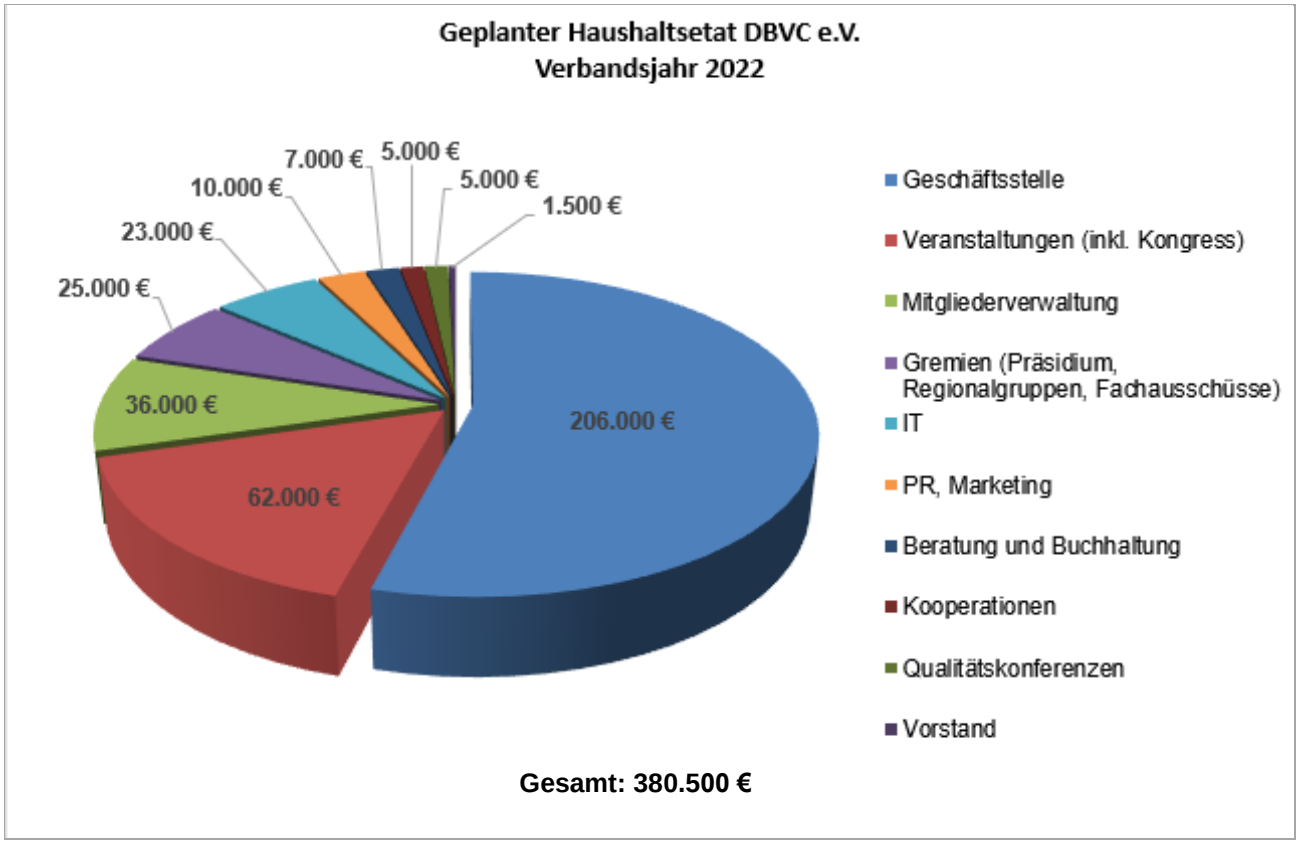


Abbildung 8: Geplanter Haushaltsetat 2022; Quelle: DBVC e.V.

David Hagenauer liest folgenden Antrag vor:
Die Mitgliederversammlung möge beschließen, den Haushaltsplan 2022 und die Verwendung der Überschüsse und Gewinne wie vorgestellt zu genehmigen.

Zum Abstimmungszeitpunkt um 12:00 Uhr sind insgesamt 115 Mitglieder online, davon 65 stimmberechtigte Mitglieder mit insgesamt 69 Stimmen anwesend. Der Antrag wird über die DBVC Mitglieder-App mit 65 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen angenommen.

Dr. Christoper Rauen bedankt sich bei den Mitgliedern für das entgegenbetrachte Vertrauen in die Vorstandsarbeit mit dem vorgestellten Arbeits- und Haushaltsplan.

TOP 9 WAHL DER KASSENPRÜFERINNEN

Britta Reinhardt und Alice Reinecke erklären sich bereit, als Kassenprüferinnen für das Geschäftsjahr 2021 zur Verfügung zu stehen.

Gemäß § 6 Abs. 4 der DBVC Satzung gilt:
Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgt durch zwei von der Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit gewählte Vereinsmitglieder, die entsprechende Kenntnisse besitzen sollen.

David Hagenauer liest folgenden Antrag vor:
Die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass Britta Reinhardt und Alice Reinecke gemeinsam zu Kassenprüferinnen ernannt werden.

Zum Abstimmungszeitpunkt um 12:05 Uhr sind insgesamt 112 Mitglieder online, davon 62 stimmberechtigte Mitglieder mit insgesamt 66 Stimmen anwesend. Der Antrag wird über die DBVC Mitglieder-App mit 65 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 0 Enthaltungen angenommen.

Dr. Christopher Rauen bedankt sich bei beiden Kassenprüferinnen für ihr ehrenamtliches Engagement für diesen wichtigen Bereich der Verbandsarbeit.

Die gewählten Kandidatinnen nehmen die Wahl an.

Britta Reinhardt erklärt, dass sie die DBVC Kassenprüfung in diesem Jahr aufgrund ihres Engagements an anderen Stellen im Verband zum letzten Mal gemacht hat und bittet in die Runde der Mitglieder mit einem Aufruf, ob jemand Lust hätte, die DBVC Kassenprüfung im Jahr 2022 für das Haushaltsjahr 2021 zu übernehmen. David Hagenauer verweist interessierte Mitglieder an die DBVC Geschäftsstelle.

TOP 10 Bericht und Besetzung des Präsidiums (Eberhard Hauser)

[Protokollanmerkung: Die Leiterinnen und Leiter der DBVC Gremien wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung gebeten, einen schriftlichen Bericht einzureichen, der hier im Folgenden dargestellt wird. Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen wurde auf eine mündliche Berichterstattung verzichtet.]

Mitglieder
Eberhard Hauser (Vorsitzender), Dr. Bernd Schmid (Ehrenvorsitzender), Matthias Blenke, Mechthild Erpenbeck, Stefanie Heizmann, Dr. Wolfgang Looss, Dr. Jasmin Messerschmidt (bis 15.06.2021), Almut Probst, Prof. Dr. Walter Schwertl

Aufgaben des Präsidiums
Das Präsidium des DBVC setzt sich aus Mitgliedern mit langjähriger Erfahrung im Bereich Coaching zusammen. Es hat drei Funktionen: in seiner Rolle als Sparringpartner steht es dem Vorstand fachlich unterstützend und beratend zur Seite. Als Verfasser der Positionspapiere stellt das Präsidium seine Überlegungen und Reflexionen zu aktuellen Themen einem größeren Kreis in kompakter Form zur Verfügung. Ziel ist es, sowohl eine fachliche und gremienübergreifende Diskussion innerhalb des Verbandes als auch einen Diskurs in der interessierten Öffentlichkeit anzuregen. Zusätzlich unterstützt das Präsidium in einer Art „Brückenfunktion" den Dialog zwischen Mitgliedern und Vorstand.

Aktivitäten 2020/2021
Neben der Beratung des Vorstands hat sich das Präsidium im Jahr 2021 mit der Fertigstellung und verbandsinternen Diskussion des Positionspapier 05 mit dem Titel *„Gesellschaftliche Verantwortung im Berufsfeld Coaching"* beschäftigt. Als Coaches sind wir ja Handelnde in fast allen Feldern der gesellschaftlichen Öffentlichkeit: in der Wirtschaft, in der öffentlichen Verwaltung, in Kultur und Wissenschaft, im Rechtswesen, im Sozial- und Gesundheitssystem und auch in der Politik. Wir haben mit damit Einfluss auf Verantwortungsträger in Unternehmen und Organisationen. Das Papier will Anregungen geben für eine vertiefte Reflexion dieser Verantwortung.
In mehreren Veranstaltungen haben die Mitglieder des Präsidiums dies in Regionalgruppen und Fachausschüssen teilweise kontrovers diskutiert. Vor allem zu der Frage, ob eine Coachperson „neutral" sein kann oder darf, gab es teilweise sehr unterschiedliche Meinungen.
Das Positionspapier 05 *„Gesellschaftliche Verantwortung im Berufsfeld Coaching"* steht inzwischen - wie die Positionspapiere 01 *„Organisationsbezüge im Coaching"* (2017), 02 *„Agilität und New Work"* (2018), 03 *„Akademisierung von Coaching"* (2019) und 04 *„Beleuchten, was ausgeblendet wurde" (*2020*)* auf der DBVC Website zum Download bereit (https://www.dbvc.de/der-verband/gremien/praesidium).

Unsere Kollegin Dr. Jasmin Messerschmidt ist aus persönlichen Gründen Mitte Juni 2021 aus dem Präsidium ausgeschieden, was wir als Präsidium sehr bedauern. Jasmin hat das Gremium durch ihren breiten Erfahrungshintergrund, ihre hohe Reflexionsfähigkeit und ihre integrative Kompetenz auf besondere Weise bereichert und wir sind sehr dankbar für ihre ehrenamtliche Mitarbeit in unserem Kreis.

Vorhaben 2021/2022
- Erstellung eines weiteren noch zu definierenden Positionspapiers zur Anregung der verbandsinternen Diskussion
- Auf Einladung Besuch von Regionalgruppen, Fachausschüssen und sonstigen Arbeitsgruppen, um sich über die Gedanken der Positionspapiere auszutauschen
- Sounding und Unterstützung des Vorstands bei aktuellen Veränderungsvorhaben
- Sowie die weiteren satzungsgemäßen Aufgaben des Präsidiums

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/praesidium

Besetzung des Präsidiums

Nach zwei Jahren endet die Amtszeit des Präsidiums turnusgemäß. Entsprechend steht die Wahl des Präsidiums auf der Mitgliederversammlung an. In Abstimmung mit Eberhard Hauser (Vorsitzender des derzeitigen Präsidiums) schlägt der Vorstand folgende Neubesetzung des Präsidiums vor:

Eberhard Hauser (Vorsitzender), Dr. Bernd Schmid, Matthias Blenke, Mechtild Erpenbeck, Stefanie Heizmann, Dr. Wolfgang Looss, Almut Probst, Prof. Dr. Walter Schwertl.

David Hagenauer liest folgenden Antrag vor:
Die Mitgliederversammlung möge den Vorschlag des Vorstandes bestätigen und die Neubesetzung des Präsidiums beschließen.

Aus den Reihen der Mitglieder kommt die Nachfrage, ob es personelle Veränderungen gegenüber der bisherigen Präsidiumsbesetzung gibt. Dr. Christopher Rauen erklärt, dass es eine Veränderung gibt, die Dr. Jasmin Messerschmidt betrifft, die auch anwesend ist. Dr. Jasmin Messerschmidt erklärt, dass sie sich nach vier Jahren im Präsidium aufgrund gesundheitlicher Thematiken aus der Präsidiumsarbeit zurückzieht. Dr. Christopher Rauen wünscht ihr alles Gute für ihre Genesung. Stefanie Heizmann schließt sich dem an und betont, dass sich alle im Präsidium freuen, wenn sie wiederkommt.

David Hagenauer leitet nach Klärung der Nachfrage zur Abstimmung über.

Zum Abstimmungszeitpunkt um 12:07 Uhr sind insgesamt 115 Mitglieder online, davon 64 stimmberechtigte Mitglieder mit insgesamt 68 Stimmen anwesend. Der Antrag wird über die DBVC Mitglieder-App mit 63 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen angenommen.

Da der Vorsitzende des Präsidiums nicht anwesend ist, bedankt sich stellvertretend Mathias Blenke bei den Mitgliedern für das Vertrauen. Er verweist auf die DBVC Webseite, wo alle Informationen und Publikationen des Präsidiums zu finden sind. Mathias Blenke lädt ein, gerne mit dem Präsidium in Kontakt zu treten für Rückfragen, Anregungen und Hinweise zur Präsidiumsarbeit.

Eine Rückfrage aus den Reihen der Mitglieder wird eingeworfen, wie die Liste der Mitglieder für das Präsidiums zustande kommt. Dr. Christopher Rauen erklärt, dass laut DBVC Satzung der Vorstand eine Empfehlung gibt. Im vorherigen Kontakt zwischen dem Vorstand und Eberhard Hauser, Vorsitzender des Präsidiums, wurde gefragt, ob es seitens des Präsidiums Wünsche für die Besetzung des Präsidiums gibt. Eberhard Hauser bat daraufhin den Vorstand, die Struktur so fortzusetzen, wie sie aktuell ist und Dr. Jasmin Messerschmidts persönlichen Wunsch nachzukommen.

David Hagenauer erklärt, dass der offizielle Teil der Mitgliedversammlung und alle damit verbundenen Abstimmungen für das aktuelle Jahr damit abgeschlossen ist. Es folgt eine Mittagspause mit anschließendem digitalem Barcamp.

TOP 11 Digitales Barcamp

Nach dem formellen Teil der Mitgliederversammlung findet dieses Jahr ein digitales Barcamp statt. Das Format bildet den informellen Teil ab, bei dem z.B. Gremien (u.a. Fachausschüsse, Regionalgruppen, Unternehmensexperten, Fortbildungskommission) sich oder Ihre Arbeit in themenbezogenen Sessions vorstellen und die teilnehmenden Mitglieder einbeziehen können.

Für die Sessions wird den Session-Ownern innerhalb des Zoom Meetings der MV ein eigener Breakout-Raum von jeweils 3x 20 Minuten zur Verfügung gestellt, welcher frei gestaltet werden kann. Die Mitglieder suchen sich die Sessions selbst aus und bewegen sich in den Räumen nach den Open Space Regeln, d.h. jedes Mitglied hat die Möglichkeit jederzeit eigenständig die Breakout-Räume zu wechseln. Eine Dokumentation der Sessions befindet sich im Anhang.

Übersicht der angebotenen digitalen Barcamp Sessions:

Nr.	Session-Titel	Session-Owner	Session-Beschreibung
1	**Digitalisierung der Fortbildungsnachweise – Anforderungsworkshop**	Bettina Böhle & Kevin Löhmann	Die Fortbildungskommission hat sich als strategisches Thema für 2022 die Digitalisierung des Einreichungsprozesses für Fortbildungsnachweise gesetzt. Um hier von Anfang an in die richtige Richtung zu gehen, wollen wir mit den Mitgliedern Anforderungen an eine solche Lösung erarbeiten.
2	**New Work braucht ein „New Coaching"!?**	Thomas Hoefling	New Work ist ein Sammelbegriff, mit dem verschiedene alternative Arbeitsmodelle und –formen umschrieben werden. Der Begriff geht auf den Sozialphilosophen Frithjof Bergmann zurück, der Mitte der Siebzigerjahre das Theoriekonzept der neuen Arbeit entwickelt hatte. New Work beschreibt heute den strukturellen Wandel der Arbeitswelt – bedingt durch Digitalisierung, Globalisierung und Bedürfnisse insbesondere der Generation Y. Für viele Unternehmen bedeutet New Work eben nicht nur Tischfußball im Pausenbereich sondern ein völlig neues Mindset. Welche Auswirkungen das ggf. auf die Führungskräfte/Coachees bzw. auf die Themen und/oder den Prozess im Coaching bereits hat oder haben könnte, möchten wir gerne gemeinsam erörtern.
3	**Digitale Coaching-Plattformen und Coaching-Verbände: ein Verhältnis zwischen heißer- und Hassliebe!?**	Stefan Stenzel	Das Thema „Plattformen" ist (in Deutschland!) nun seit ca.2-3 Jahren ein Thema in den Coaching-Communities, und die Anbieter drängen immer agressiver in den Markt. Bis dato hat noch keiner der Verbände in einem Statement erklärt, wie er dies bewertet, was er davon hält und wie er sich zu dem immer mächtiger werdenden Marktteilnehmer verhalten will. Dies soll in dieser Session initial in einer virtuellen Moderation geschehen. Leitfragen können dazu sein: Welche Stärken und Schwächen haben Verbände gegenüber den Plattformanbieter? Wann würde ich den Verband verlassen, mir das viele Geld sparen? Was gibt mir der Verband (nicht)? Was hält mich ab für eine Plattform zu arbeiten?
4	**Strategische Einbettung von Coaching in Transformationsprozesse in öffentlichen und sozialen Unternehmen**	Dr. Joey Ovey	Öffentliche und soziale Unternehmen, der Gesundheits- und Bildungsbereich stehen vor großen Herausforderungen, die in großen Transformationsprozessen gemeistert sein wollen. Wir möchten mit den Mitgliedern über drei Thesen ins Gespräch kommen: 1. Transformationsprozesse in öffentlichen und sozialen Unternehmen haben ihre ganz eigene Komplexität, die an Führungskräfte besondere Herausforderungen stellt. 2. Coaching sollte ein strategisch eingebetteter und fester Bestandteil von Transformationsprozessen in diesen Unternehmen sein. 3. Coaching sollte zur Rollenklärung von Führungskräften in diesen Transformationsprozessen und zur Reflektion der persönlichen Wirkung beitragen. Wir freuen uns auf den Dialog!
5	**Bist du ein „Digital-/Online-Coach"? – Qualitätsstandards für digitales Coaching**	[illegible]	Wir würden gern mit dir diskutieren, welche Qualitätskriterien für Coaching im digitalen Raum gelten sollten. Hierfür haben wir in dem Fachausschuss „Coaching in [illegible] Coaching [illegible] erarbeitet, die als Handreichung und zum Selbst-Check dienen kann. Wir freuen uns auf eine rege Diskussion!
6	**DBVC Netzwerk "Business Coaching meets Agile"**	Ulrike Wittenborn & Michael Alexander	Agilität: Methodik, Frameworks. Der Agile Eisberg mit Fokus Haltung/Mindset: Passung DBVC Coach Haltung zu agilen Mindset, ggfs. Abgrenzungen. Themenideen für das DBVC Agile Netzwerk (in Gründung), die sich aus Methodik und Haltung ergeben.
7	**Der Fachausschuss Mittelstand im DBVC // Gestern, Heute, Morgen**	Joachim Norf & Britta Reinhardt	Der FA Mittelstand gibt sich eine neue Ausrichtung, und lädt Euch ein, mit uns die für Euch wichtigen Arbeitsthemen aktiv zu gestalten. Dafür suchen wir Dich als engagierte, interessierte Mitgestalter*in und Mitspieler*in. Wir sind dabei auch an neuen Organisationsformen und Arbeitsweisen für uns interessiert, und wollen diese in unserer zukünftigen Ausrichtung berücksichtigen. In allem soll dabei der Nutzen für unsere Kund*innen, den Verband, und uns selbst im Vordergrund stehen.
8	**Online-Coaching mit der CAI World**	Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer & Anke Ulmer	Der DBVC und die CAI GmbH sind eine Kooperation eingegangen, wonach DBVC Mitglieder 20% Rabatt auf eine Lizenz der CAI Plattform erhalten. Die CAI Plattform verfügt über eine integriertes Audio- und Videosystem, mehrere Coaching-Formate zu Einzel- Gruppen und Teamcoaching und über viele interaktive Tools wie systemische Aufstellung, Bildergalerie, Inneres Team, Tetralemma, Ressourcenbaum u.a. In der 20 minütigen Session wird ein kleiner Einblick in die Möglichkeiten der Arbeit mit der CAI Plattform gegeben.

Krankheitsbedingt ausgefallen

TOP 12 Termine / Sonstiges / Feedback

Nach den Barcamps bittet David Hagenauer die Mitglieder um ein kurzes Feedback zu den Barcamps im Chat. Christine Moscho greift das positive Echo der Mitglieder zum digitalen Barcamp auf und bedankt sich bei allen Session-Ownern für ihr Engagement für diesen informativen Austauschpart der Mitgliederversammlung. Im Namen aller Session-Owner spendet der DBVC im Rahmen der Organisation „Plant for the Planet" eine „Baumspende".

David Hagenauer leitet über zu den kommenden Verbandsterminen des DBVC für 2021 und 2022:

06.10.2021	2. IOBC General Assembly
08.10.2021	DBVC Regionalgruppenleiter-Austausch
29.11.2021	27. DBVC Qualitätskonferenz der Coaching-Weiterbildungsanbieter
14.03.2022	9. DBVC Regionalgruppenleiter-Treffen
04.04.2022	28. DBVC Qualitätskonferenz der Coaching-Weiterbildungsanbieter
03.05.2022	8. DBVC Vernetzungstreffen der Gremienleiter
24.–25.06.2022	14. DBVC Dialogforum in Leverkusen (Gastgeberin: Bayer Pharma Research & Development)
11.–12.11.2022	5. DBVC Coaching-Kongress in Berlin (z.T. digital)
29.11.2022	25. DBVC Mitgliederversammlung (digital)
geplant 2022	DBVC New Work Event mit Zurich Versicherung in Köln

- DBVC Webseite: www.dbvc.de/termine

Abschließend werden alle anwesenden Mitglieder gebeten über eine Mentimeter-Umfrage ein Feedback zur diesjährigen 24. DBVC Mitgliederversammlung zu geben zu folgenden Fragen: „Was nimmst Du mit aus der Mitgliedersammlung?" Und „Welches Feedback möchtest Du geben?" (siehe Anhang).

Dr. Christopher Rauen schließt die 24. DBVC Mitgliederversammlung um 14:25 Uhr.

Deutscher Bundesverband Coaching e.V.
DBVC Geschäftsstelle
Postfach 17 66
49007 Osnabrück
Tel.: +49 541 5804808
Fax : +49 541 5804809
E-Mail: info@dbvc.de
Internet: www.dbvc.de

Vertretungsberechtigter Vorstand: Dr. Christopher Rauen, Christine Moscho, Camelia Reinert-Buss, Ulrich Dehner
Sitz des Vereins: Eppsteiner Straße 29, 60323 Frankfurt am Main
Vereinsregister: VR 12796, Registergericht: AG 60313 Frankfurt am Main
Steuernummer: 66/273/00293

ANHANG

Herzlich Willkommen im DBVC!

Unsere neuen Mitglieder

DAVID HAGENAUER 14. SEPTEMBER 2021, 13:14 UHR

Ellena Werning

> ***Mein Motto:*** *„Manchmal kann der kleinste Schritt in die richtige Richtung zum größten Erfolg Deines Lebens werden."*

Meine Motivation:

- Coaching hat mein Leben immer wieder zum Positiven gewendet.
- Ich glaube an die Wirkung von Coaching, die Selbstwirksamkeit von Menschen und die Kraft der inneren Bilder.
- Mein Ziel ist es, Menschen in ihre Kraft zu bringen.

Wo findet man mich?
Enger, Bielefeld, Berlin und virtuell weltweit

Mein beruflicher Status-Quo:

- Professorin Personalmanagement und Forschungsdirektorin Digitalisierung und Sicherheit an der Fachhochschule des Mittelstands
- Business Coaching und Leadershiptraining mit Schwerpunkt auf Begleitung von individueller Entwicklung in digitalen Transformationsprozessen
- Softwareentwicklung für Coaching mit VR

Was biete ich an?

- Executive Coaching für Führungspersönlichkeiten, die in der digitalen Transformation und im Kontext New Work erfolgreich sein wollen,
- VR Coaching,
- Ausbildung von VR-Coaches,
- Wavivid-Coaching basierend auf dem EMDR-Verfahren zur Stressreduktion

Was gibt es über mich zu sagen:
Auch eine scheinbar stringente Vita beinhaltet immer wieder Stolpersteine. Meine eigene komplexe Welt balanciere ich mit Achtsamkeitübungen, Zeit mit meinen wundervollen Kindern, Reisen, wann immer es möglich ist und mit dem Lesen von Büchern, die mich inspirieren.

Calvin Bartel

– Ich freue mich über Verbundenheit und Herzlichkeit im Coaching, wenn es leicht oder schwer ist
– München
– seit 2016 selbständiger Coach und Organisationsberater, zuvor Büroleiter in einer Mittelständischen Beratung, davor Führungskraft im Konzern
– Coaching von Mitarbeitern, Führungskräften und Privatpersonen zu den Themen Umgang mit Emotionen, Treffen von Entscheidungen und Gestalten von Aufbrüchen
– Was es noch über mich zu sagen gibt: Verheiratet, eine kleine Tochter, Deutsch-Amerikaner, in Brasilien aufgewachsen, Studium im Kanada (Vancouver) und Niederlande (Amsterdam)

Kathrin Krügel

🙂 Mein Motto: Es ist nie zu spät, so zu sein, wie man es gerne gewesen wäre.
🙂 Mein Schwerpunkt:
- Anti-Stress-Coaching für Führungskräfte
- New Work Consulting für Unternehmen
🙂 Als Coach und Consultant liebe ich die Kombination zwischen professionellem Business-Context ("Ratio") und der emotionalen, irrationalen und psychodynamischen Komponente ("Herz").
🙂 "Coaching-untypisch" ist mein beruflicher Hintergrund: Jura, Steuern, Finanzen und IT.
🙂 Coaching-typisch ist mein Hintergrund als Projektmanager und Führungskraft.
🙂 Seit Anfang diesen Jahres habe ich mich als psychodynamisch ausgebildete Coachin selbständig gemacht.
🙂 Ich wohne und arbeite in Düsseldorf, zusammen mit meinem tollen Mann, der mich auf meiner Reise unterstützt.

Stephanie Schönfeld

- mein Schwerpunkt im Coaching : Auftrittskompetenz
- mein Hauptberuf : Schauspielerin
- mein Lebensmittelpunkt : München
- meine Leidenschaft: mich mit Menschen verbinden und gleichzeitig ein gutes Ohr für mich selbst behalten
- meine Frage in der Schauspielerei und im Coaching: was ist die Motivation für welches Tun in der Hoffnung auf was ?
- mein Grund am Morgen aufzustehen: Oskar, 3 Jahre

Jona Jakob

Hallo,
mein Name ist Jona Jakob
Mein Motto:
- Das 'Wie?' ist mir wichtiger, als das 'Was?' - Und ein 'Wofür?' ist mir wichtiger, als das 'Warum?'.
Woran ich Freude habe:
- Gescheites und Einhandsegeln.
Was bewegt mich als Coach:
- Ich mag Menschen.
Orte:
- Aschaffenburg, Rhein-Main, Zürich
Aufträge:
- > 500 Coachingaufträge
- ZG 1: Erwachsene, Berufstätige
- ZG 2: Hochbegabte Erwachsene
Und ja, ich werde nächstes Jahr 60- Reife ist so eine Qualität, die einem Kenner (m/w/d) manchmal mehr zuträgt, als jede Frische. Versuchen Sie es - gerne.
Herzlich
Jona Jakob
Professional Coach DBVC (2020)

Dr. Tanja Ostermann

- Meine Coachings sind gekennzeichnet von Feingefühl & Klarheit, geprägt von psychologischem KnowHow & Lebenserfahrung, geleitet von ehrlichem Interesse und Absichtslosigkeit.
- Seit 2019 arbeite ich selbstständig als Coach, parallel im HR-Bereich in einem Großkonzern und bringe viel Expertise im Bereich Diagnostik sowie Erfahrung als Führungskraft mit.
- Ich lebe in Düsseldorf und erkunde die Welt gern auf Reisen.
- Mein Leitsatz: Veränderung beginnt mit Akzeptanz.

Veronika Rothweiler - Erfolgskraftwerk

Kraftvoll Ziele erreichen ist mein Motto.

Ich unterstütze UnternehmerInnen, Leistungsträger und Teams dabei ihre Erfolgskraft zu entfalten und kraftvoll Ziele zu erreichen.

Hierzu nutze ich das profiling4success Erfolgsprogramm, in dem Training und Coaching kombiniert sind.

Die Teilnehmer lernen sich selbst und anderen besser einschätzen zu können, um dadurch ihre Kommunikation untereinander zu verbessern und auf Augenhöhe zu interagieren.

Führungskräfte erlernen die Fähigkeit, mit Coachingkompetenz zu führen und selbst mit mentaler Stärke Herausforderungen zu meistern.

Die verschiedenen Coachingtechniken setze ich je nach Klient und Situation ein. Allen voran das phänomenologisch systemische Coaching.

Ich lebe in Bregenz am Bodensee und arbeite im gesamten deutschsprachigen Raum (v.a. online) (gerne auch zusammen mit Kollegen).

Meine Leidenschaft ist das Reisen, deswegen gibt es jetzt für meine Kundinnen auch eine Coachingreise (die ist dann offline ;-)).

Bisher habe ich zwei Bücher veröffentlicht, ich hoffe es werden bald mehr :-).

Tanja Becker - WeOne

- Psychologische Sicherheit als Basis meiner Arbeit - Vertrauen, Wertschätzung, Verantwortung -
- Seit 2020 arbeite ich als Coach, Trainerin und Beraterin, parallel bin ich Pilotin auf dem Airbus A330/A340
- Meine Neugier auf Neues und der Glaube daran, dass wir mehr Interdisziplinarität brauchen, zeichnet sich in meinem beruflichen Weg ab - Stationen wie Fliegen, Promotion zum Jetlag, Gründung eines Start Ups und jetzt meine eigene Gründung mit WeOne gehören dazu
- Meine Kunden kommen aus den unterschiedlichsten Bereichen
- Mein Angebotsfokus liegt vorwiegend auf Führungskräften oder ganzen Teams
- Ich transferiere in meiner Tätigkeit viele Inhalte aus dem Crew Ressource Management in der Luftfahrt auf unterschiedliche Branchen und Bereiche, um den Faktor Mensch in der täglichen Arbeit mehr in den Mittelpunkt zu stellen
- Heimathafen: Hamburg Hier lebe ich gemeinsam mit meinem Mann und beiden Kindern; Ich liebe die Natur und fange diese auch gerne mit der Kamera auf Bildern ein

Alexa Götte

Mein Motto: Die Dinge sind nie so wie sie sind, sondern das, was man selbst daraus macht.
In meiner **Rolle als Coach** geht es mir um Hilfe zur Selbsthilfe, Verbesserung der Selbstwahrnehmung und -steuerung, Erweiterung von Wissen und Strategien in der Führungsrolle.
Seit 2015 selbstständig in Neu-Ulm, davor 16 Jahre in 3 Unternehmen als Personal- & Organisationsentwicklerin, u.a. als Führungskraft unterschiedlich großer Teams.
Ich darf für ganz u**nterschiedliche Unternehmen** arbeiten: vom 15-Mann-Betrieb bis zum Gobal Player mit 50.000 Mitarbeitern, unterschiedlichste Branchen (von Stadtverwaltung bis Pharma, vom Maschinenbauer bis Bank, Profit und Non-Profit-Organisationen.
Den Ausgleich zur vielen Arbeit bieten mein Mann, tolle Reisen und unsere 7 Patenkinder, die wir endlich wieder öfter persönlich sehen können.

Silke Facilides

Mein Motto ist ein Zitat von Pina Bausch:
„Tanzt, tanzt, sonst seid ihr verloren."

Ich öffne Dialogräume in Organisationen, um Bewusstsein zu schaffen für das, was in den Zwischenräumen passiert: ein gemeinsames, einfühlsames Hineinhorchen mit Mut zur Emotion und zum Richtungswechsel im Denken und Handeln. – ob im Coaching mit Einzelpersonen oder im Team oder in der Strategieberatung und Kulturentwicklung.

Wenn wir uns von unseren Emotionen berühren lassen, werden sie zu Quellen von Kreativität und Veränderungsenergie. Und wenn das geschieht, ist das oft ähnlich wie ein solcher Tanz: explorativ, intuitiv, schöpferisch.

Ich bin systemisch und psychodynamisch ausgebildeter Coach, selbständig seit 2018 und seit 2020 Teil des Management Boards bei inscape. Seit vielen Jahren bin ich Strategin in einer Kreativagentur in Hamburg. Ich verstehe mich als Denkanstoßgeberin, Raumhalterin und Perspektivwechslerin. Ich glaube an die Zukunftskraft Kreativität als eine Art zu denken und die Welt wahrzunehmen. Und ja, ich bin auch ein großer Fan des zeitgenössischen Tanzes und speziell von Pina Bausch.

Bärbel Combüchen

~ Entscheidungen, Konflikte, Wandel gehören zum Leben. Man kann sie geschehen lassen – oder sie anschauen und gestalten, sie als Chance für Veränderung und Wachstum nutzen.
~Ich mag es mit Menschen in Beziehung zu gehen, Menschen in Veränderung zu begleiten. Ich freue mich, wenn Menschen Möglichkeiten (und oft auch den Mut) finden, neue Schritte zu gehen.
~Seit 2020 bin ich selbständiger Coach. Über 25 Jahre war ich kaufmännische Führungskraft vor allem in gemeinnützigen Organisationen, habe auch Organisationsentwicklungsprozesse und Führungskräfteentwicklung verantwortet. Ich berate (junge) Führungskräfte, Einzelne und Teams und unterstütze Unternehmen in Ihren Prozessen.
~Ich entspanne mich beim Wandern, Fahrradfahren und in meinem Garten.

Stefanie Franke-Mirrek

ES SIND DIE MENSCHEN,
... die mich stets begleiten, neugierig machen und herausfordern.
Wie begegnest du dir selbst und anderen Menschen? Wir alle sind einzigartig und gleichwürdig.
Unsere gewohnten Denkmuster behindern oft die Suche nach dem, was und wer wir sind und vor allem sein wollen.
Ich befähige Individuen und Organisationen, neue Perspektiven zu erkunden und sich darauf aufbauend reflektiert weiterzuentwickeln.

– (*Ort*) Berlin und virtuell weltweit
- (*Sprachen*) Deutsch und Englisch
– (*Vita*) seit 2020 als Systemische Coachin nebenberuflich selbständig, in meinem Hauptjob bin ich Lead HR Business Partnerin bei Zalando (seit 2011)
– (*Schwerpunkte der Tätigkeit*) Coaching und Beratung von Führungskräften des mittleren und oberen Managements sowie Coaching von Privatpersonen zu Karrierefragen
– (*Was noch?!*) Mit der Geburt meines Sohnes haben die Themen Vereinbarkeit und Diversität einen großen Stellenwert in meinem Leben eingenommen. Es gibt noch so viel aufzuholen... :)

Bioberatung Brigitte Szezinski

Auch in komplexen Systemen können einfache Schritte zum Erfolg führen.

- Welch Privileg, das systemische Coaching und einige Coachs, die ich sehr schätze, kennengelernt zu haben. Der Spirit des Coaching mit einer Mischung aus Kreativität, Ernsthaftigkeit, Wahrhaftigkeit, Überraschungen, Zusammenarbeit auf Augenhöhe, – und natürlich auch Expertise – begeistert mich immer wieder neu.
  Ich erlebe mich regelmäßig als etwas begriffsstutzig und darf zu meiner großen Freude feststellen, dass diese Eigenschaft in dieser Profession meinen Coachees zum Erfolg verhilft - ein perfektes Match!
- Aufhofen, Dorflage mit noch vier praktizierenden Bauernhöfen
- Seit 2010 selbständig als Bioberatung. Davor Geschäftsführerin eines Bio-Verbandes. Davor Bio-Betriebsgemeinschaft (scheitern gelernt). Dipl. Ing. Agr.
- Beratung, Coaching und Training in und rund um die Bio-Branche und manchmal auch darüber hinaus. Business- und Life-Coaching. Einzelpersonen, Teams und Mittelstand. Da die ökologische Landwirtschaft von jeher systemisch denkt (damals nannten wir das ‚ganzheitlich'), schon wieder ein perfektes Match!
- Ansonsten mag ich die Berge und die Natur, faszinierende Bücher, Reisen. Schokolade find ich gut.

Hans-Gerd Köhler

Mein Coaching-Verständnis
Der Kontext: Menschen in Unternehmen mit Schwerpunkt im non-profit Bereich
Darum geht es: Förderung der Selbstwirksamkeitskräfte, eigene Ressourcen gewinnbringend beachten und fördern, lösungsorientierte Vorgehensweise mit größtmöglicher Transferwahrscheinlichkeit
Coaching: In eigener Askese den Coachee bei seiner Entwicklung von Neuem fördern und begleiten

Schwerpunkte
+ Coaching von Führungskräften auf unterschiedlichen hierarchischen Ebenen (new leadership, management by delegation, agile Führungskultur ...)
+ Coaching im Bereich der Personalentwicklung
+ Coaching von Mitarbeiter*innen in Arbeitsprozessen
+ Reflexion und Weiterentwicklung von Rollen-/ Selbstverständnissen in der Führung (Identität und Führungshandeln)
+ Begleitung von Führungskräften bei Führungswechsel / Onboarding („die ersten 100 Tage")
+ Teamcoaching
+ Konfliktcoaching

Berufserfahrung
04/1980 – 03/1989: Jugendreferent in der verbandlichen Jugendarbeit im kath. Dekanat Karlsruhe
04/1989 – 03/1993 Arbeit mit ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, Öffentlichkeitsarbeit beim Caritasverband Karlsruhe e.V.
04/1993 – 12/1999 stv. Geschäftsführer beim Caritasverband Karlsruhe e.V.
01/2000 – 01/2007 Geschäftsführer des Caritasverbandes Karlsruhe e.V.
02/2007 – 12/2020 1. Vorstand des Caritasverbandes Karlsruhe e.V.
01/2021 bis heute Ruheständler und Student an der Hochschule

Karlsruhe (Masterstudiengang Digital Leadership & Coaching)

Persönliches
verwitwet, 1 Sohn, bin Motorradfahrer, tauche gern, übe mich in Tai Chi und Bogenschießen und mein Garten will immer dann etwas von mir, wenn ich gerade eines der anderen Hobbies betreiben möchte ;-)

Claudia Christ

„Was immer du tun kannst oder träumst zu können, beginne es! Kühnheit besitzt Magie, Macht und magische Kraft.“ Johann Wolfgang Goethe

Ich sehe **meine Aufgabe als Coach** darin, das höchste Potential meiner KlientInnen zu sehen, die schönste und vollkommenste Version ihrer selbst - und in der Beratung so mit Ihnen umzugehen, dass diese hier und jetzt erlebbar wird.

Wo?

Spabrücken, Nähe Bad Kreuznach, Nähe Mainz

Wer?

Diplom-Psychologin, Geschäftsführerin Wildnisschule Soonwald, Trainerin Fachverband Gewaltfreie Kommunikation, seit 10 Jahren Coach und Mediatorin auf Basis der GFK und hypnosystemischer Konzepte, Team- und Organisationsentwicklung nach Trigon, Achtsamkeitstrainerin - in der zeitlichen Reihenfolge

Was?

vor allem Team- und Organisationsentwicklung im Mittelstand, Sozial- und Non-Profit-Bereich, Kommunikation- und Konflikttraining, Ausbildungen in systemischer Beratung, Achtsamkeit in der Beratung

Wohin?

Aktuell beschäftige ich mich mit der Integration verschiedener syntaktischer, sinnorientierter Beratungskonzepte, sowie mit dem buthanesischen Konzept des Bruttonationalglücks / Gross National Happiness und seiner Umetzung in der Beratung.

Und sonst?

... findet man mich draußen mit anderen Menschen, die ihre Verbindung zur Natur wiederentdecken oder mit Kindern nach draußen gehen möchten, mit meinem Kater in meinem Permakulturgarten, im Hühnerstall, auf dem Kartoffelacker meiner Familie, hinter einem großen Marmeladentopf, mit dem Rucksack auf einem Berg oder in einem fernen Land...

Mit jedem Coachingprozess wächst mein Respekt und mein Staunen über die unglaubliche Expertise mit der Menschen in

der Lage sind, sich zu entwickeln und eigene passgenaue Lösungen für ihre Lebensgestaltung zu finden.

Mein Motto:
Menschen sind Experten für ihr Leben. Coaches sind Experten für die Schaffung eines „Entfaltungsraums“, in dem die vom Coachee gewünschte Entwicklung stattfinden kann.

Woran ich Freude habe:
Menschen in ihrer Entwicklung zu unterstützen als Coach, Ausbilderin, Moderatorin, Teamentwicklerin und Trainerin.

Was bewegt mich besonders als Coach:
Immer wieder die eigenen Lebensbalancen in Beachtung zu haben, um als Coach dauerhaft professionelle Arbeit machen zu können.

Orte: Seeheim-Jugenheim, Rhein-Main-Gebiet und Online

Kurz-Vita:
Seit 1996 als systemischer Coach tätig, seit 2010 Ausbilderin für systemisch-lösungsorientiertes Business-Coaching bei BTS Mannheim, vorher 10 Jahre Personal- und Organisationsentwicklung und 3 Jahre Personalberatung. Senior Coach (DBVC).

Tätigkeitsspektrum:
-Einzel- und Gruppencoaching
-Ausbilderin für systemisches Coaching
-Trainerin für Online-Moderation und Online-Coaching
-Moderation und Teamentwicklung
-Führungskräftetrainerin

Was man noch über mich wissen sollte:
Ich liebe Tanzen, Singen, Qi Gong, in der Natur sein, Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen und an einem Büchertisch zu stöbern ohne ein Buch zu kaufen ist sicherlich eine meiner größten Herausforderungen ... 😉

Hinrich Claussen

FUKURA - Ruhestandscoaching

Im Austausch mit Berufskolleg:innen in unserem persönlichen Umfeld haben wir frühzeitig den Bedarf an Begleitung in die dritte Lebensphase entdeckt.

Aus eigener Erfahrung auf mehreren Ebenen und Wissen um die Kraft von Coaching und unseren vielfältigen Kompetenzen auf dem Gebiet, war uns schnell klar, dass wir uns dieser Zielgruppe mit Herzblut und Tatendrang widmen möchten.

Nicht mehr, aber auch nicht weniger als ein wertebasiertes, professionelles Coaching bekommt ihr für eure Anliegen bei FUKURA, dem Spezialisten für die Kür deines Lebens.

Im Einzelcoaching stehen deine Ideen und oft tiefliegenden Wünsche für deine Kür des Lebens im Mittelpunkt. Natürlich werden auch Ängste und Zweifel bei Bedarf besprochen und durch verschiedene Methoden aufgelöst.

Du hast bereits den ersten Schritt für deinen gelungenen Start in die dritte Lebensphase getan, als du dich für ein Coaching entschieden und in Unterstützung auf deinem Weg investiert hast. Wir werden dich in deinem Coaching-Prozess mit höchster Anerkennung, Wertschätzung und Empathie begleiten.

Der Coachingprozess

Wir starten den Coaching-Prozesses mit einem unverbindlichen Erst- und Informationsgespräch. Im Rahmen dieses Gespräches lernen wir uns persönlich kennen, klären die Vorgehensweise und besprechen deine Motivation und deine Ziele für das Coaching.

Du als Coachee

- nimmst freiwillig an dem Coaching teil.
- bestimmst den Inhalt, das Tempo und deine Ziele und Meilensteine.
- bist mutig, offen und ehrlich.
- und übernimmst Verantwortung für dich selbst.

Wir als Coaches

- begegnen dir wertschätzend.
- geben dir regelmäßig Feedback.
- treten dir neutral, ehrlich und offen gegenüber.
- garantieren dir Verschwiegenheit.
- schaffen eine vertrauensvolle, positive und produktive Atmosphäre.

Mehr zu FUKURA

FUKURA Gbr
Hinrich Claussen & Anika Werner
Klasperweg 11
31061 Alfeld (Leine)

Telefon: 05181/8492225
info@fukura-coaching.de
www.fukura-coaching.de

Felix Krum

Der erste Schritt zum Erfolg besteht darin, sich selbst zu finden.

- Wiesbaden

- seit 2016 systemischer Coach
- bis 2019 Offizier bei der Bundeswehr / Aufbau & Konzeption des organisatorischen und administrativen Teils des "Spitzenpersonalcoaching der Bundeswehr"
- seit 2018 freiberuflicher Coach und Trainer beim management forum wiesbaden (Schwerpunkt: Führungskräfteentwicklung)
- seit 2019 Personal- und Organisationsentwickler in mittelständischem Pharmaunternehmen / u.a. Konzeption & Durchführung eines internen Coachingprogrammes für Führungskräfte
- seit 2021 Professional Coach DBVC

Mir macht es viel Freude, Menschen zu begegnen und sie auf ihrem individuellen Weg ein Stück zu begleiten.

Augenhöhe. Authentizität. Bewusstsein.

Ich arbeite gern mit Menschen, die neu in eine Führungsrolle eingestiegen sind. Die Themenvielfalt und die persönliche Entwicklung zu begleiten, bereiten mir dabei besonders viel Freude.

Ich bin seit 2018 verheiratet / mir macht handwerkliche Arbeit viel Spaß (gut, dass wir seit letztem Jahr ein Haus kernsanieren) :-) / reise gern / abenteuerlustig / Triathlon(-Anfänger)

Lena Held

Mein Motto: Jeder Mensch ist einzigartig und steht für mich mit seinen Potenzialen und seiner Persönlichkeit im Fokus. Ich

möchte Menschen inspirieren, begleiten und zur Weiterentwicklugn befähigen. Dabei sehe ich mich als Impulsgeberin und Lernbegleiterin.

Mein Schwerpunkt:
Berufliche Veränderungen, private Herausforderungen, Trauerbewältigung

Mein Lebensmittelpunkt: in Herford und virtuell deutschlandweit

Zur Person:
Systemischer Coach (DBVC)
Betriebliche Gesundheitsmanagerin
Langjährige Erfahrung als HR Managerin, Personal- und Organisationsentwicklerin
M.A. Beratungswissenschaft

Annika Jans

- Ich begleite Menschen und Teams, die sich verändern möchten, auf ihrem **Weg zu mehr Kraft und Authentizität.** Mir ist die **Begegnung auf Augenhöhe** wichtig und ich schaffe stets Transparenz über mein Vorgehen.
- Meine Schwerpunkte im Coaching sind **Persönliche Entwicklung, berufliche (Neu-)Orientierung, Führung und Umgang mit Konflikten**. Im Teamcoaching arbeite ich insbesondere an den Themen **Rollenklärung, Kommunikation und Zusammenarbeit**.
- Ich lebe und arbeite in **Hamburg** und bin neben meiner Tätigkeit unter eigenem Namen **Dozentin** und Beraterin im Beraternetzwerk der **coachingakademie**.
- Ich liebe das **Meer** und verbringe so oft wie möglich mit meiner **Familie** Zeit an der Ostsee, am Wasser und auf dem Wasser.
- Im DBVC bin ich seit 2020 als Senior Coach dabei.

Marina Wöber

„In meiner Klarheit bin ich fest verwurzelt.“
Ein Motto, das meine Kommunikation und Arbeitsweise ebenso beschreibt wie es mir auch immer wieder den Anstoß gibt nach dem Kern zu fragen und den Fokus zu finden.

In meiner Rolle als Coach habe ich zum Ziel, die Autonomie und das selbstbestimmte Handeln von Einzelpersonen und Teams zu stärken. Voraussetzung dafür sind Selbsterkenntnis und das Wissen um die eigenen Stärken, Werte und Potenziale. Auf dieser Basis blicken wir gemeinsam auf Optionen und Lösungsmöglichkeiten. Ich begleite vorwiegend Fach- und Führungskräfte in der persönlichen Entwicklung und der Frage, wie sie einen klugen Umgang mit den eigenen Ressourcen erreichen können. Neben den Themen Stressprävention und Resilienz begleite ich berufliche Veränderungen, Reflexionen über Rolle und Selbstverständnis als Führungskraft und Teams in der Stärkung ihrer Kommunikation und Selbstorganisation.

Seit 2013 arbeite ich selbständig mit Basis Berlin. Davor war ich 8 Jahre tätig in der Unternehmensberatung mit den Schwerpunkten Personalentwicklung, strategisches Talentmanagement und der Auswahl von Fach- und Führungskräften.

Persönliches: Ich lade meine Batterien am liebsten an und im Wasser auf: tauchen, segeln und schwimmen machen mich glücklich und ausgeglichen.

Dagmar Attolini

Ich bin Coach für Change, Leadership und Self-Transformation und arbeite selbständig seit 2008. Ich verfüge über eine breite Erfahrung in verschiedenen organisatorischen Kontexten und Branchen im In- und Ausland – von DAX Konzernen bis hin zu Start-ups. Ich habe selbst Teams geführt, Projekte geleitet und unzählige Workshops moderiert und bin mit den Herausforderungen von Führungskräften bestens vertraut.

In meiner Arbeit verbinde ich meine analytischen Fähigkeiten, Professionalität und Struktur mit einer großen Wahrnehmungsfähigkeit, Humor und Empathie. Für meine Kunden bin ich Sparring Partner und Vertrauensperson. Die besten Erfolge erziele ich mit meinem holistischen Ansatz, indem ich die mentale, emotionale und spirituelle Ebene adressiere.

Meine Leidenschaft gilt der Bewusstseinsforschung, denn ich bin der festen Überzeugung, dass kein *Problem durch dasselbe Bewusstsein gelöst werden, das es erzeugt hat* (gemäß des Zitats von Albert Einstein). Ich meditiere regelmäßig, bin ausgebildtete Yogalehrerin und widme mich mit Hingabe dem Studium alter Weisheitslehren.

Ich lebe mit meinen beiden Kindern im Teenageralter und meinem Partner in Hamburg, und man kann mich regelmäßig beim Joggen an der Alster mit meinem Hund antreffen.

Früher war ich Unternehmensberaterin bei der Boston Consulting Group in London und der Schweiz. Ich habe Betriebswirtschaft an der Universität St. Gallen studiert und eine systemische Coaching Ausbildung in Wiesloch absolviert.

Dr. Theresia Tauber

Der Blick auf die anderen Bilder hier: wow! Wie schön, Teil von einem Verband zu sein, dessen Mitglieder so viel freudige Energie ausstrahlen!
Motto: Alles wirkliche Leben ist Begegnung (Martin Buber)
🎨 Sinologin, Psychologin, Philosophin, Segelfliegerin, Achtsamkeitslehrerin und seit 25 Jahren Konzern nun wieder Coach in Freiheit!
🎨 Südwestlich von München und online
🎨 Meine Hauptzielgruppen sind so verschieden wie meine Erfahrungen:
1. internationale Projektleiter*innen mit technischem Background: Einzelcoaching, (virtuelles / interkulturelles) Teamcoaching
2. Pflegekräfte
3. Menschen im Aufbruch
🎨 Den Konzern habe ich verlassen, weil Interne dort nicht mehr Workshops/ Coachings durchführen durften. Es ist ein immer neues, manchmal auch mit harter Arbeit erkämpftes Glücksgefühl, gemeinsam Optionen zu entdecken, wo zuvor keine gewesen zu sein schienen.
🎨 Mindfulness (im Sinn von Jon Kabat-Zinn, Forschungen von Richard Davidson und Daniel Goleman etc.) ist wichtiger Bestandteil meines Lebens und meiner Coach-Arbeit.

Daniel Thieme

Reisebegleitung zum persönlichen Urknall

Was mich bewegt: persönliches Wachstum, positive Entwicklung, konstruktive Kommunikation und bestmögliche Nutzung der eigenen Lebenszeit.

Seit 2020 als Integraler Business Coach in Berlin & Potsdam tätig. Ich coache und berate Führungskräfte, Manager*innen, Teams, Unternehmen und Startups mit einem besonderen Blick für Themen der Kommunikation, Digitalisierung, Vermarktung, Change-Management und Organisationsentwicklung. Ich meinem anderen Leben bin ich geschäftsführender Gesellschafter einer Digitalagentur mit 13 Jahren Erfahrung in der Unternehmensführung und der Personalentwicklung.

Ich bin gerne aktiv, kommunikativ und kreativ und ich bin gerne draußen unterwegs. Ich mag Abwechslung und schätze Herausforderungen auf unterschiedlichen und komplexen Ebenen. Das können Anliegen von einzelnen Klienten und Projekte von Unternehmen sein. Und all das kann darin münden, dass ich ein Konzept ausarbeite, auf's Wasser schaue und nachdenke, Musik mache oder Holz hacke.

Ich mag Kopfhörer und Hängematten.

https://www.danielthieme.com/

Kerstin Diedrich

Mein Motto:
Geht nicht gibt´s nicht, vieles ist machbar und der Weg ist das Ziel.
Ob Neuanfang, Veränderung, horizontale oder vertikale Entwicklung, durchstarten oder zurückschrauben - alles ist möglich und richtig - Hauptsache zufrieden.

Über mich und was mir im Coaching wichtig ist:

- In meiner Führungsrolle im Unternehmen und als Coach steht für mich immer der Mensch mit seinen individuellen Prägungen, Neigungen und Wünschen im Mittelpunkt. Deswegen habe ich für meine, aktuell noch nebenberufliche Tätigkeit als Coach, den psychodynamischen Ansatz gewählt.
- Begeistert begleite ich Menschen in ihrer Entwicklung. Mutig sein, sich sichtbar machen, Ideen vorantreiben, konstruktive Kritik äußern, emotionale Intelligenz zeigen und eine offene Fehlerkultur leben. Um nur einige Inhalte zu nennen, die für mich u.a. im Fokus der heutigen Arbeitswelt und im Coaching stehen. Dabei ist es letztendlich egal, ob es um Fragen rund um die großen Strategien, das Arbeiten als Führungskraft, das Miteinander im Team, den nächsten Karriereschritt, um Konflikte oder sonstige Fragestellungen geht.

Was biete ich an:
Einzel- und Team Coaching.

Persönliches:
Ich lebe mit meiner Frau und meinem Hund in Köln und in der Eifel.

Amina Beyer-Kutzner

Guten Morgen liebe Kolleg*innen!

"Es gibt für alles eine Lösung - daran glaube ich!"

Ich freue mich, zukünftig meine beruflichen Erfahrungen mit meinen mehr als 4 Jahrzehnten Leben Menschen zur Verfügung zu stellen, die Lösungen für sich suchen.

Hierbei Herz und Verstand einzusetzen, und mit Systematik und Struktur ebenso zu unterstützen wie mit Zuversicht und Neugierde, macht den Beruf für mich so einzigartig.

Ich mag Menschen und freue mich auf spannende Begegnungen.

- Schwerpunkte?
...entwickeln sich. Als Generalistin und vielseitig eingesetzte (z.Zt. beurlaubte Ministerialbeamtin des Bunde) mag ich mich nicht zu sehr einschränken. Aber: Meine JuristInnen-Kollegen sehe ich zukünftig ebenso vorrangig in meinem Arbeitsfeld, wie junge Menschen zwischen 25 und 40, die sich auf den Weg machen oder sich im Sog der aktuellen Anforderungen befinden.

Ich lebe mit meiner Familie in Berlin, habe hier mein Büro, bin für Projektarbeit gerne in Deutschland und Europa unterwegs.

Herzliche Grüße nach überall,
Amina Beyer-Kutzner

******

DBVC
Deutscher Bundesverband Coaching e.V.
Der Business Coaching-Verband

Barcamp: Die Sessions

1 Digitalisierung der Fortbildungsnachweise – Anforderungsworkshop

Bettina Böhle & Kevin Löhmann

Die Fortbildungskommission hat sich als strategisches Thema für 2022 die Digitalisierung des Einreichungsprozesses für Fortbildungsnachweise gesetzt. Um hier von Anfang an in die richtige Richtung zu gehen, wollen wir mit den Mitgliedern Anforderungen an eine solche Lösung erarbeiten.

2 New Work braucht ein „New Coaching“!?

Thomas Hoefling

New Work ist ein Sammelbegriff, mit dem verschiedene Arbeitsmodelle und -formen umschrieben werden. Der Begriff geht auf den Sozialphilosophen Frithjof Bergmann zurück, der in den 1970er Jahren das Theoriekonzept der neuen Arbeit entwickelt hatte. New Work beschreibt heute den strukturellen Wandel der Arbeitswelt – bedingt durch Digitalisierung, Globalisierung und Bedürfnisse insbesondere der Generation Y. Für viele Unternehmen bedeutet New Work ein völlig neues Mindset. Welche Auswirkungen das ggf. auf die Führungskräfte/Coachees bzw. auf die Themen und den Prozess im Coaching hat oder haben könnte, möchten wir gerne erörtern.

3 Digitale Coaching-Plattformen und Coaching-Verbände: Verhältnis zwischen heißer- und Hassliebe!?

Stefan Stenzel

Das Thema „Plattformen“ ist (in Deutschland!) seit ca. 2-3 Jahren ein Thema in den Coaching-Communities, und die Anbieter drängen immer aggressiver in den Markt. Bis dato hat noch keiner der Verbände erklärt, wie er dies bewertet, was er davon hält und wie er sich zu dem immer mächtiger werdenden Marktteil-nehmern verhalten will. Das soll in dieser Session initial geschehen. Leitfragen: Welche Stärken/Schwächen haben Verbände gegenüber den Plattformanbieter? Wann würde ich den Verband verlassen, mir das viele Geld sparen? Was gibt mir der Verband (nicht)? Was hält mich ab, für eine Plattform zu arbeiten?

7 Der Fachausschuss Mittelstand lädt ein

Joachim Norf & Britta Reinhardt

Der FA Mittelstand gibt sich eine neue Ausrichtung, und lädt Euch ein, mit uns die für Euch wichtigen Arbeitsthemen aktiv zu gestalten. Dafür suchen wir Dich als engagierte, interessierte Mitgestalter*in und Mitspieler*in.

4 Strategische Einbettung von Coaching in Changeprozessen in öffentlichen und sozialen Unternehmen

Dr. Joey Ovey

Öffentliche und soziale Unternehmen (ÖSU) stehen vor großen Herausforderungen. Wir möchten mit Euch ins Gespräch kommen:

1. zur besonderen Komplexität von Change in ÖSU
2. Zur strategischen Einbettung von Coaching in Transformationsprozessen in ÖSU
3. Zum besonderen Beitrag von Coaching bei der Rollenklärung in Changeprozessen in ÖSU

5 Bist du ein „Digital- /Online-Coach“? – Qualität digitales Coaching

entfällt

Simone Mählmann

Wir würden gern mit dir diskutieren, welche Qualitätskriterien für Coaching im digitalen Raum gelten sollten. Hierfür haben wir in dem Fachausschuss „Coaching in der digitalen Welt“ einen Leitfaden entwickelt, der als Handreichung und zum SelbstCheck dienen kann. Wir freuen uns auf eine rege Diskussion!

6 DBVC Netzwerk "Business Coaching meets Agile"

Ulrike Wittenborn & Michael Alexander

Agilität: Methodik, Frameworks. Der Agile Eisberg mit Fokus Haltung/Mindset: Passung DBVC Coach Haltung zu agilen Mindset, ggfs. Abgrenzungen. Themenideen für das DBVC Agile Netzwerk (in Gründung), die sich aus Methodik und Haltung ergeben.

8 Online-Coaching mit der CAI World

Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer & Anke Ulmer

Der DBVC und die CAI GmbH sind eine Kooperation eingegangen, wonach DBVC Mitglieder 20% Rabatt auf eine Lizenz der CAI Plattform erhalten. Die CAI Plattform verfügt über eine integriertes Audio- und Videosystem, mehrere Coaching-Formate zu Einzel- Gruppen und Teamcoaching und über viele interaktive Tools wie systemische Aufstellung, Bildergalerie, Inneres Team, Tetralemma, Ressourcenbaum u.a. In der 20 minütigen Session wird ein kleiner Einblick in die Möglichkeiten der Arbeit mit der CAI Plattform gegeben.

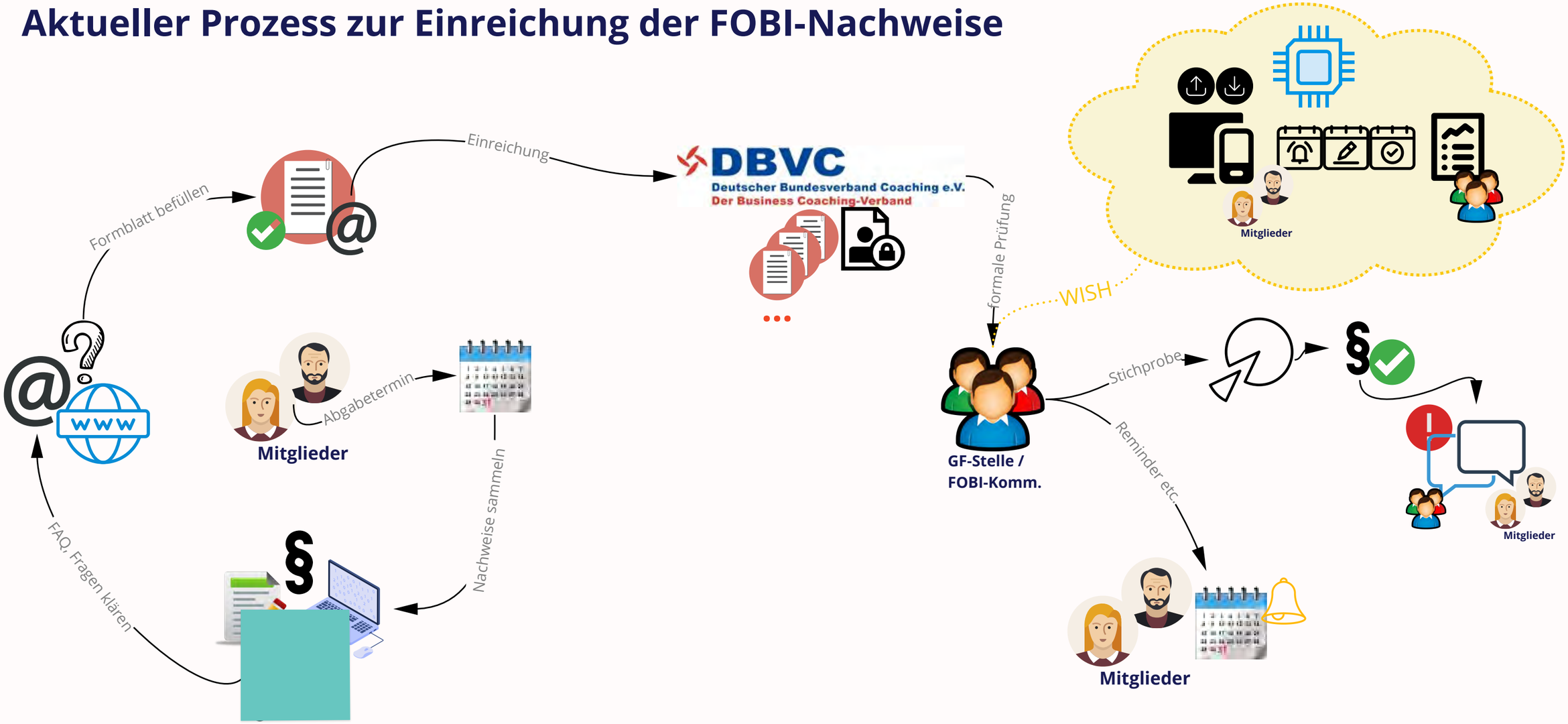
Barcamp: Die Sessions

1 Digitalisierung der Fortbildungsnachweise – Anforderungsworkshop

Bettina Böhle & Kevin Löhmann

Die Fortbildungskommission hat sich als strategisches Thema für 2022 die Digitalisierung des Einreichungsprozesses für Fortbildungsnachweise gesetzt. Um hier von Anfang an in die richtige Richtung zu gehen, wollen wir mit den Mitgliedern Anforderungen an eine solche Lösung erarbeiten.

Aktueller Prozess zur Einreichung der FOBI-Nachweise



DBVC

Fortbildung

Nachweis einreichen

DBVC-Veranstaltung protokollieren

Nachweise verwalten

Auswertung

FAQ

Titel

Datum

Stunden

Kategorie

Anhang Hochladen

oder

Kurzprotokoll

DBVC

Fortbildung

Nachweis einreichen

DBVC Veranstaltung Protokollieren

Nachweise verwalten

Auswertung

FAQ

Titel: Resilienz für Führungskräfte (i)

Datum: 13. 05. 2021

< Mai 2021 >

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

Stunden (i)

Kategorie (i)

Anhang Hochladen (i)

oder

Kurzprotokoll (i)

DBVC

Fortbildung

Nachweis einreichen

DBVC Veranstaltung Protokollieren

Nachweise verwalten

Auswertung

FAQ

Titel: Resilienz für Führungskräfte (i)

Datum: 13.05.2021 (i)

Stunden: 8,0 (i)

Kategorie: Seminar (i)

Anhang: Hochladen (i)

oder

Kurzprotokoll

Stunden

Bei Präsenzveranstaltungen gilt die tatsächliche Teilnahmedauer. Bei Ganztagsveranstaltungen pro Tag pauschal 8 Stunden

(i)

DBVC

Fortbildung

Nachweis ~~einri~~ einreichen

DBVC Veranstaltung protokollieren

Nachweise verwalten

Auswertung

FAQ

Titel: Regionalgruppentreffen

Datum: 10.06.2021

Uhrzeit von 19:00 bis 22:00

Ort: Hamburg

Mitglieder ⊕ hinzufügen

Thema

Check-In

Inhalt

Wie sind wir gerade hier?

Thema hinzufügen

DBVC

Fortbildung

Nachweis einreichen

DBVC Veranstaltung protokollieren

Nachweise verwalten

Auswertung

FAQ

Datum	Titel	Kategorie	Stunden	Aktionen

DBVC

Fortbildung

Nachweise einreichen

DBVC Veranstaltung protokollieren

Nachweise verwalten

Auswertung

FAQ

Zeitraum von 01.01.2018 bis 31.12.2021

Fortbildungsstunden 125

Anzahl Kategorien 5

Stunden je Kategorie

Kategorie	Stunden

Was ich denke/empfinde...

Gedanke: intuitiv und ziemlich komplett

Bitte um Verlängerung der ersten Einreichungsfrist, bis Sharepoint/App entwickelt ist - die aktuelle Webseitenlösung ist furchtbar aufwändig

Tolle Arbeit!! Danke dafür!!

Auf jeden Fall mehr digitalisieren, bitte nicht per Email als Dokument, das ist doch recht veraltet. Vorschlag. Über einen Sharepoint, wo ich was hochladen kann

Was ich gut finde...

prima Struktur auf den ersten Blick

Was ich noch vermisse...

ein "freies" Feld für Anm. oder Unklarheiten (zur Prüfung durch DBVC)

zusätzlich zu Auswertung: Status zu Mindestanforderung (x Stunden aus mindestens drei Kategorien) >> Ampel, "es fehlt noch....", mit spielerischem Element "Pflicht" mit Spaß verbinden

Zeiträume (mehrjährige) - wie kann ich diese einpflegen

Was ich noch teilen möchte...

Wie ist das System dahinter: SharePoint?

Protokoll anders verbalisieren

In den Regionalgruppen ist das Thema noch nicht bei allen Miitgliedern angekommen, es braucht noch Dialog!

Ist das Protokollieren nicht zu detailliert? Ist der Kontrollgedanke hier nicht zu dominant?

Daten nicht nur wegen der Möglichkeit der Datenerfassung erfassen

stetige Infos, niedrigschwellige Hürden zur Einreichung

ggf. Beispiele hierfür hinterlegen (Protokoll)

erst technische Lösung finden, dann erst einreichen

DGSv hat im Vgl. diese Protokollierung von Inter/Supervisionen abgeschafft

Beteiligung der Mitglieder durch Testung eines Prototypen (Testuser Heinrich Blank)

Prüfung, welche Infos sind wirklich für den Nachweis relevant, welche bürokratisieren lediglich

2 New Work braucht ein „New Coaching"!?

Thomas Hoefling

New Work ist ein Sammelbegriff, mit dem verschiedene Arbeitsmodelle und -formen umschrieben werden. Der Begriff geht auf den Sozialphilosophen Frithjof Bergmann zurück, der in den 1970er Jahren das Theoriekonzept der neuen Arbeit entwickelt hatte. New Work beschreibt heute den strukturellen Wandel der Arbeitswelt – bedingt durch Digitalisierung, Globalisierung und Bedürfnisse insbesondere der Generation Y. Für viele Unternehmen bedeutet New Work ein völlig neues Mindset. Welche Auswirkungen das ggf. auf die Führungskräfte/ Coachees bzw. auf die Themen und den Prozess im Coaching hat oder haben könnte, möchten wir gerne erörtern.

fehlende Möglichkeit, persönliche Informationen sensibel zu halten

Konzentration in Großraumbüro schlecht möglich; fehlende Rückzugsmöglichkeiten

New Work als umfassender Begriff für modere Arbeitsformen, die Mensch UND Unternehmen berücksichtigen

Chance für die Bottom Up Veränderung. Graswurzelbewegung

Neue Rollen, die definiert werden müssen in Hierarchien

Neue Arbeitsformen kommen an ihre Grenzen, wenn das Unternehmen schnell wächst

Hybride Führung (Homeoffice etc.)

Zuwachs an Verantwortung als Kompetenz erleben. Verantwortung als Bestandteil von sinnhaftem Arbeiten.

Mehr Ownership für das Miteinander

New Work braucht mehr/neues Coaching

Vom ICH zum WIR Mindset

Chance begreifen, sich selbst neu zu organisieren und Selbstverwirklichung

Neue Anforderungen an das Coaching? Weiterentwicklung mit neuen Inhalten

Menschen müssen heute anders abgeholt werden (Unfreiwilligkeit)

Psychosoziale Risiken

feinere Antennen und breites Spektrum

mehr Empowerment durch New Work

Barcamp: Die Sessions

3 Digitale Coaching-Plattformen und Coaching-Verbände: Verhältnis zwischen heißer- und Hassliebe!?

Stefan Stenzel

Das Thema „Plattformen" ist (in Deutschland!) seit ca. 2-3 Jahren ein Thema in den Coaching-Communities, und die Anbieter drängen immer aggressiver in den Markt. Bis dato hat noch keiner der Verbände erklärt, wie er dies bewertet, was er davon hält und wie er sich zu dem immer mächtiger werdenden Marktteil-nehmern verhalten will. Das soll in dieser Session initial geschehen. Leitfragen: Welche Stärken/Schwächen haben Verbände gegenüber den Plattformanbieter? Wann würde ich den Verband verlassen, mir das viele Geld sparen? Was gibt mir der Verband (nicht)? Was hält mich ab, für eine Plattform zu arbeiten?

BarCamp im Rahmen der MV 2021 zum Thema:

Digitale Coaching-Plattformen und Coaching-Verbände: ein Verhältnis zwischen heißer- und Haßliebe!?

Stefan Stenzel (FCIO, FAF)
28.09.2021

Themenaufriß

Das Thema „Plattformen“ (oder „Digital Coaching Provider“ = DCP) ist (in Deutschland!) nun seit ca.2-3 Jahren ein Thema in den Coaching-Communities, und die Anbieter drängen immer agressiver in den Markt.

Bis dato hat noch keiner der Verbände in einem Statement erklärt, wie er dies bewertet, was er davon hält und wie er sich zu dem immer mächtiger werdenden Marktteilnehmer verhalten will.

Dies soll in dieser Session initial in einer virtuellen Moderation geschehen. Leitfragen können dazu sein:

- Welche Stärken und Schwächen haben Verbände gegenüber den Plattformanbieter?
- Wann würde ich den Verband verlassen, mir das viele Geld sparen?
- Was gibt mir der Verband (nicht)?
- Was hält mich ab für eine Plattform zu arbeiten?

Problemaufriß (I.)

Ziel /Gewinnquelle/ Geschäftsmodell von Plattformen / DCPs:

1. Sammlung / Verknüpfung **möglichst vieler Daten (→ „Big Data“) über den kompletten Kaufprozess** eines Produktes oder Dienstleistung bzw. deren Analyse (→ „Smart Data“), die dann…
   - zur **Produktoptimierung /-innovation** („Bestseller-Coaching“) um damit Erstgewinne abzuschöpfen, die Marktmacht auszubauen
   - gewinnträchtig an Werbetreibende zur möglichst hoch **personifizierten Werbung** (Microtargeting) verkauft - oder zu eigenen Werbezwecken verwendet werden

=> **Rolle des Coaches: U.a. „Datenbeschaffer“**

2. Maximales („stilles“) **Mitverdienen…**
   - bei größtmöglich *minimierten*, eigenen **Ressourcenersatz** (Beisp.: Uber: Autos; AirB&B: Wohnungen – Coaches: deren Qualifikation etc.) und…
   - bei größtmöglich *minimierten*, eigenem **Risiko**

=> **Rolle des Coaches: U.a. „Wirtstier“**

Problemaufriß (II.)

DCPs wollen/müssen nach den **Prinzipien/ dem Geschäftsmodell** Ihrer großen, sehr erfolgreiche Vorbilder (Amazon, Zalando, Ebay, Alibaba etc.) agieren. D.h. …..

- Erfolgreiches **Matching** von Coach und Interessenten => Möglichst großer Pool an Coaches (und Trainern etc. → Produktauswahl) zur breiten Auswahl auf nur möglichst nur *einer* Plattform (als „on-stop-shop“)

- Je schneller und mehr sie zum geschätzten (!) „Alleinanbieter“ von speziellen Dienstleitungen/Produkten sie geworden sind, desto mehr können sie das Produktmerkmale (→ Coaching) , den Preis etc. (mit-)bestimmen (Monopol, Oligopol) („**Plattform Governance“)** bzw. ….

- …hat die Kontrolle, wer auf Ihrer Plattform seine Dienstleistung anbieten darf (**Plattformen als Gatekeeper**)

- Je mehr sie zum geschätzten (!) „Alleinanbieter“ von speziellen Dienstleitungen/Produkten geworden sind, desto mehr wollen sich andere Plattformen mit Ihnen vernetzen (**Netzwerk- bzw. Skalierungseffekte**) bzw. ihre Produkte/Dienstleistungen über diesen „Plattform-Star“ vermarkten

Welche Fragestellung(en) soll(en) bearbeitet werden?

A. **Welche Stärken/Vorteile haben DCP gegenüber Verbänden und vice versa?**

Bitte schreiben den Buchstaben Ihres Favoriten (A, B, oder C) in den Chat!

B. **Welche Synergien könnten zwischen DCPs und Verbänden entstehen?**

C. **Wann ist das „Konkurenzangebot“ DCP attraktiver als die teure Verbandmitgliedschaft?**

Barcamp: Die Sessions

4 Strategische Einbettung von Coaching in Changeprozessen in öffentlichen und sozialen Unternehmen

Dr. Joey Ovey

Öffentliche und soziale Unternehmen (ÖSU) stehen vor großen Herausforderungen. Wir möchten mit Euch ins Gespräch kommen:

1. zur besonderen Komplexität von Change in ÖSU
2. Zur strategischen Einbettung von Coaching in Transformationsprozessen in ÖSU
3. Zum besonderen Beitrag von Coaching bei der Rollenklärung in Changeprozessen in ÖSU

Transformationsprozesse in ÖSU haben ihre ganz eigene Komplexität, die an Führungskräfte besondere Herausforderungen stellt.

Wie würdet Ihr die Komplexität von Change in ÖSU beschreiben?

- Komplexere Stakeholder-Situation
- Organisation häufig in andere Organisationen eingebunden
  - (*nicht immer, Hinweis auf mulitnationale Unternehmen von einer TN*)
- Viele gesetzliche Regelungen
- Hohe bürokratische Hürden in der Organisation, z.B. bei Einstellung v. Personal
- Rolle der Hierarchie sehr ausgeprägt
- Arbeitsplatzsicherheit spielt große Rolle, für die jungen Generationen wieder wichtig

- Bereitschaft und Motivation aus Komfortzone herauszutreten wird als gering wahrgenommen (Risikobereitschaft, führt zu Delegation nach oben)
- Top-Führungsebene möchte Change, klammert sich selbst häufig aus dem Change Prozess aus (führt zu Delegation nach unten)

Transformationsprozesse in ÖSU haben ihre ganz eigene Komplexität, die an Führungskräfte besondere Herausforderungen stellt.

Und welche Herausforderungen ergeben sich daraus für Führungskräfte?

- Notwendigkeit, **Motivationsquellen** für Veränderungsbewusstsein zu finden
- zu wenig Mittel, um Druck auszuüben
  - *(Frage des Moderators → haben wir nichts besseres als Druck?)*
- **Bewusstsein f. wirtschaftliche Strukturen** bei FK und MA ausbauen
- **Generationenwechsel**: Alter u. Denken d. Mitarbeiter sehr unterschiedliches Niveau Auf einen Nenner bringen. **„Neues Bewegen – Bestehendes sichern."**
- **Spagat zwischen** gesellschaftlicher Verantwortung u. wirtschaftlichem Erfolg
- **Bindung d. Mitarbeitenden** an das Unternehmen stärken
- **Psychologische Sicherheit** durch Führungskraft sicherstellen
- **Wertschätzung für Mitarbeitende** u. deren Arbeit von den Führungskräften erhöhen: statt „Mitarbeitende machen den Haushalt, Führungskräfte machen die Arbeit"
- **Herausforderung Beziehungsarbeit**: Führungskräfte priorisieren häufig die Arbeit an Strukturen höher als die Arbeit an den Beziehungen.

Folgen fürs Coaching in ÖSU und für Coaches: Achtsamkeit, Neugierde, Zeit nehmen

- Generell die **Akzeptanz von Coaching** in ÖSU intensivieren
- Coaches müssen die **Kultur und Philosophie** des öff./soz. Unternehmens verstehen
- **Vertrauensaufbau** von Seiten des Coach als Basis für sinnvolle Coaching-Unterstützung
- Erst Beziehungs- / u. Vertrauensaufbau + Basis-Stabilität – dafür bereits Coaching einsetzen – dann Change-/Transformationsprozesse coachen und begleiten.
- **Kleine Schritte würdigen** im Coaching Prozess, sowohl als Coach wie auch als Führungskraft / Auftragsgeber
- Transformationsprozesse in ÖSU **langsamer angehen** als in Wirtschaftsunternehmen
  - *(Frage des Moderators → oder gehen wir Transformationsprozesse in Wirtschaftsunternehmen zu schnell an?*

Coachsuche – Professionaliserung vielerorts notwendig

- Auswahl der Coaches nach Zufallsprinzip in vielen ÖSU
- Coachee bleibt sich selbst überlassen, statt bei der Suche v. Führungskraft/PE unterstützt zu werden

Barcamp: Die Sessions

6 DBVC Netzwerk "Business Coaching meets Agile"

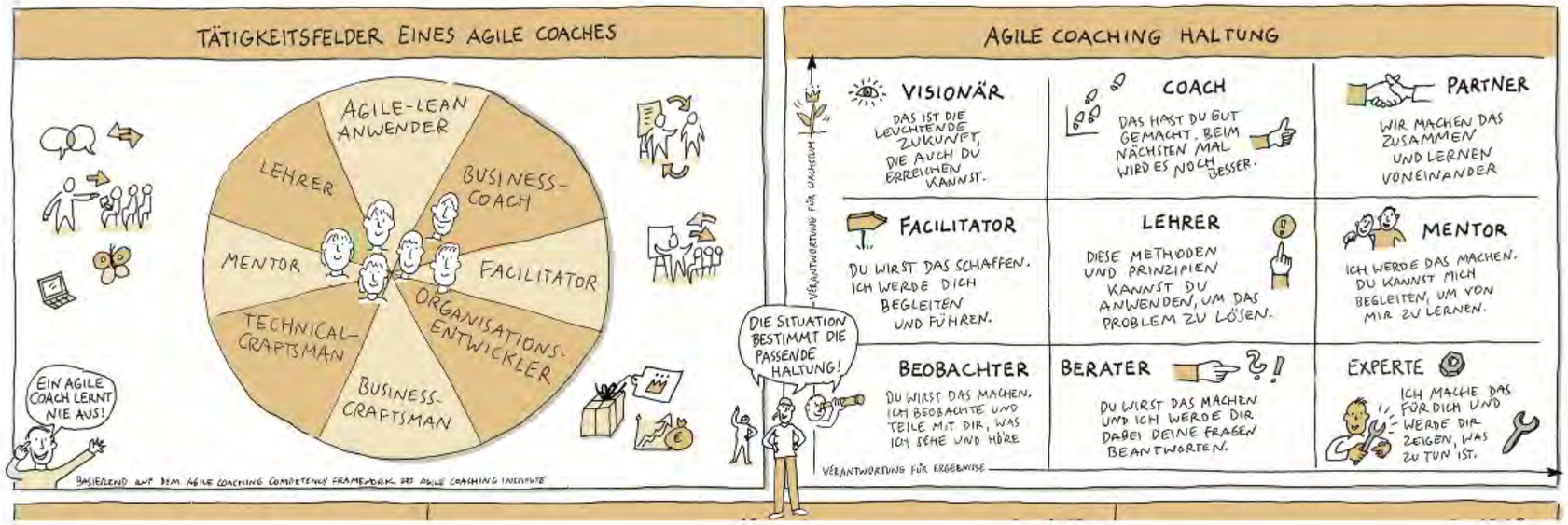
Ulrike Wittenborn & Michael Alexander

Agilität: Methodik, Frameworks. Der Agile Eisberg mit Fokus Haltung/Mindset: Passung DBVC Coach Haltung zu agilen Mindset, ggfs. Abgrenzungen. Themenideen für das DBVC Agile Netzwerk (in Gründung), die sich aus Methodik und Haltung ergeben.

Der Agile Eisberg
SAFe
Scrum
Portfolio Story points
20%
Kanban
Lean Startup
OKR
Usersteries
Backlog
80%
Haltung- Mindset
Werte
Prinzipien
Mut
Selbstorganisation
Fokus
Konsequentes Liefern
Offenheit
Adaption
Respekt
Transparenz
Wertschätzung
Kollaboration
Commitment
Reflexion
Kontinuierliche Verbesserung
Coach Haltung

miro

Rolle-Haltung als Agile Coach



Fragen:
Mit welchen Rollen, Verantwortung, mit welcher Brille, Haltung,
bin ich in als Agile Coach Rolle unterwegs?
und Offene Fragerunde:

Wie beeinflußt mich dabei meine Coach Profession und woran genau ist das zu erkennen?

als Coach untere Teil des Agile Eisberg interessant

Frage: Berufserfahrung erforderlich , wie mit Zusatz Agilität mehr Entwicklung in agile Richtung passieren kann? Workshops wären interessant für Wissensmanagement; Selbst agil organisieren

Zwei Professionen: Agile Coach hilft im Unternehmen in vielen Rollen, evtl doch andere Rolle als Coach

Frage: sind IT Kenntnisse nötig? Agile Grundhaltung kann überall eingesetzt werden.

aus der systemischen Welt einfach den Bezug zu Agilität finden

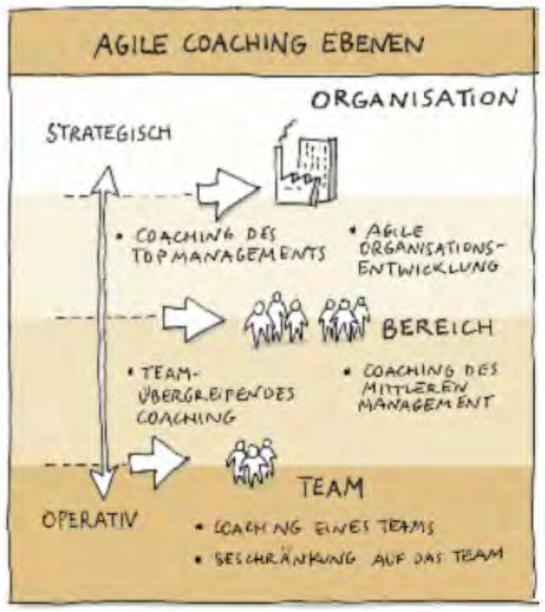
- Wie können agile Skills und Tools nutzbringend im Verband eingesetzt werden? - Beispiel: Produktweiterentwicklung Website, Kollaborationsplattformen, mehr-selbstorganisiert-statt hierarchisch
- Fehlerkultur, Scheitern dürfen - weg von zu hohem Qualitätsanspruch würde den Verband schneller machen

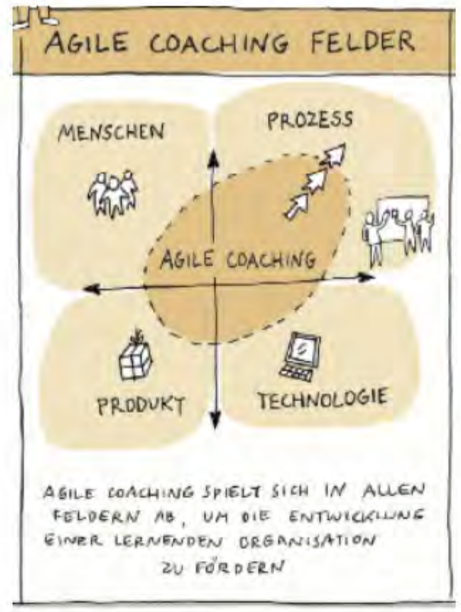
Mit welche Ansätzen kann man die Agile Coaching Rolle in den Alltag integrieren?

Welche Rolle als Agile Coach stellt für mich eine Verführung dar?

miro

Ebenen-Felder-Phasen im Agilen Coaching





Fragen:
In welchen Bereichen beeinflusst mich meine Sichtweise als Coach?
Was sind Auswirkungen meiner professionellen Coachhaltung?

Komplementär beratung: Consulting, Coaching, Training

Enablement in den Organisationen zur Agilität ist eher zuwenig

Rollenwechsel erfordert viele Kompetenzen, Mehrdiszipline n"kämpf"

Ich muss als Agile Coach gut den Überblick haben, ggfs Türen öffnen, Kontakte vermitteln. Vorsicht vor Anmaßung

Welche Erwartungen kommen denn vom Kunden an mich? Wie kann ich damit noch gerecht werden. Es braucht Transparenz und Orientierung

Transparenz der versch. Tätigkeiten/Rollen bei Coach und Coachee

Nutzen klären, Positiver Zustand in der Zukunft

Eigene Kompetenzen kennen und mittels Netzwerk abdecken

Was kann die professionelle Herangehensweise bringen. Was bedeutet da eigentlich Coaching in diesem Kontext. Viele Prozesse sind überfordert durch die Vielfalt der Themen. Überforderung sind zu erwarten.

Welchen positiven Beitrag kann ein Narrativ, die Story, bringen? Was sind Narrative- z.B. True North. Wie kann man erzählen

Welche Persönlichkeitsvoraussetzung brache ich denn, um den innerlichen Transfer zu einem neuen Zustand zu kommen und dabei gehalten werden. Es braucht ein gute Begleitung druch den (agilen) Coach

miro

DBVC Agile Community

Fragen:
Welche Themen, Infos wären für mich interessant?
Was würde mich (an)locken?

Erfahrungen sammeln in der agilen Arbeitsweise

Welchen Raum müssen sich (agile)Coaches nehmen, um die Menschen in Ihrer Transformation gut zu enablen, zu halten. Ist das in der Auftragsklärung teil oder , wie kommt es in der Praxis dann in Umsetzung?

Umgang mit Führungskräften, die Agile Rollen bekommen, Wie kommt er/sie in die neue Kompetenz

Typische Konflikte. Entstehen neue Art von Konflikte in/durch die Agilität

Geschichten zu Teilen, Fälle, Prozesse-> neue Sichten können entstehen

Motivation: Kundenzentrierung + VUKA

Agile Ball Point Game

Papierflieger (Kanban)

Scrum vs. Kanban

Design Thinking

Skalierungs-Frameworks (SAFe, LeSS, ..)

- An welchen Formaten würde ich gern teilnehmen

Aus der Praxis, an Praxisbeispielen lernen

Vorstellung von Methoden und Frameworks (Mitglieder für Mitglieder?)

miro

DBVC Netzwerk "Business Coaching meets Agile"

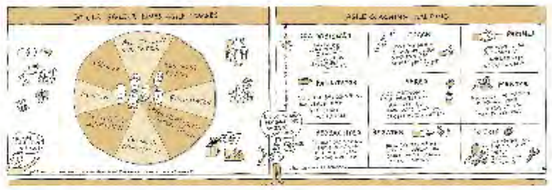
Join the LinkedIn Netzwerk "Business Coaching meets Agile"

Agile Community Aufbau
mit dem Ziel regelmäßigen
virtuellen Austausch zu initiieren
und verschiedene Formate fördern

DBVC Coach Haltung trifft Agiles Mindset

Quelle für die Bilder:
https://landyconcepts.com/blog/agile-coaching-in-a-nutshell/

Rolle-Haltung als Agile Coach



Fragen:
Mit welchen Rollen, Verantwortung, mit welcher Brille, Haltung, bin ich in als Agile Coach Rolle unterwegs?
und Offene Fragen unte.

Wie beeinflußt mich dabei meine Coach Profession und. Worin genau ist das zu erkennen?

als Coach unsere Teilnehmer Agile Eisberg interessant

aus der systemischen Welt einfach den Bezug zu Agilität finden

Mit welche Ansätzen kann man die Agile Coaching Rolle in den Alltag integrieren?

Welche Rolle als Agile Coach stellt für mich eine Verführung dar?

DBVC Agile Community

Fragen:
Welche Themen, Infos wären für mich interessant?
Was würde mich anjücken?

Erfahrungen sammeln in der agilen Arbeitsweise

Typische Konflikte, Gesichten zu Teilen, Fälle, Probleme? neue Sichten können entstehen

An welchen Formaten würde ich gern teilnehmen

Aus der Praxis, an Praxisbeispielen lernen

Vorstellung von Methoden und Frameworks (Vorgeschmack für Mitglieder?)

Motivation: Kundenzentrierung + VUKA

Agile Ball Point Game

Papierflieger (Kanban)

Scrum vs. Kanban

Design Thinking

Skalierungs-Frameworks (SAFe, LeSS ...)

Ebenen-Felder-Phasen im Agilen Coaching

Fragen:
In welchen Bereichen beeinflusst mich meine Sichtweise als Coach?
Was sind Auswirkungen meiner professionellen Coachhaltung?

Komplementär beratung, Consulting, Coaching, Training

Erzählend in den Organisationen zur Agilität ist eher bisweilig

Rollenwechsel erfordert viele Kompetenzen, Methodengänge n'kampf

Transparenz der versch. Tätigkeiten/Rollen bei Coach und Coachee

Nutzen klären, Positiver Zustand in der Zukunft

Eigene Subjektivity kennen und in den Netzwerk einsetzen

miro

Barcamp: Die Sessions

7 Der Fachausschuss Mittelstand lädt ein

Joachim Norf & Britta Reinhardt

Der FA Mittelstand gibt sich eine neue Ausrichtung, und lädt Euch ein, mit uns die für Euch wichtigen Arbeitsthemen aktiv zu gestalten. Dafür suchen wir Dich als engagierte, interessierte Mitgestalter*in und Mitspieler*in.

WORAN WERDET IHR BEMERKEN, DASS ES HEUTE EINE TOLLE BARCAMP SESSION WAR?

Deine größte Hoffnung für die Session

Was sollte heute passieren, damit Du das Gefühl hast, dass es eine gute Investition von Zeit war?

10

5

1

Ein Gefühl bekommen, ob ich Lust zur Mitarbeit bekomme

Ein Gefühl dafür bekommen, wofür der neue Fachausschuß steht und wie er gelebt wird

Idee bekommen, was der nächste Schritt der Mitarbeit im FAMI ist

welche besonderen Bedarfe hat der MIttelstand?

Gerne möchte ich einfach Kontakt herstellen und Menschen kennenlernen, die ähnliche Hindernisse habe

Wenn ich lerne, wie ich Mittelstands-Unternehmen akquirieren kann :-)

This is a title...
This i

Wo /wie finde ich Unternehmen, die im Veränderungsprozess sind?

Wie kann ich auch von einer möglichen Teilhabe profitieren und nicht nur in den Verband reingeben?

Wie entwicklt sich der FA in den nächsten Jahren?

wenn ich besser verstehe, was die Gruppe so macht

Auf welchem Thema hast Du Begeisterung, und wie möchtest Du es gerne in den Fachauschuss Mittelstand einbringen?

Kennenlernen, Vertrauen, Austausch

Coaching in Übergangsprozessen / - situationen

Unternehmens-nachfolge

Allgemeine Organsiationsberatung und übergreifende Themen werden im Mittelstand immer dringlicher...

3 Ebenen unserer Arbeit:

Kennenlernen, zusammenarbeiten

Inhaltliche Arbeitsebene mit bestimmten Themen

Den DBVC im Mittelstand bekannter machen.

Bedarfsabfrage im Mittelstand machen / Wo ist der Bedarf?

Im kleineren Mittelstand verschwimmt die Rolle von Trainer, Berater, Mentor, Coach Mediator

Wir liefern Mehrwert für KMUs aus unserem Netzwerk - d.h. Nachfolge, Nachhaltigkeit, etc.

Professionelles Business Coaching im Mittelstand bekannter machen

DBVC Bekanntheitsgrad im Mittelstand...

8 Online-Coaching mit der CAI World

Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer & Anke Ulmer

Der DBVC und die CAI GmbH sind eine Kooperation eingegangen, wonach DBVC Mitglieder 20% Rabatt auf eine Lizenz der CAI Plattform erhalten. Die CAI Plattform verfügt über eine integriertes Audio- und Videosystem, mehrere Coaching-Formate zu Einzel- Gruppen und Teamcoaching und über viele interaktive Tools wie systemische Aufstellung, Bildergalerie, Inneres Team, Tetralemma, Ressourcenbaum u.a. In der 20 minütigen Session wird ein kleiner Einblick in die Möglichkeiten der Arbeit mit der CAI Plattform gegeben.

Sitzung 23.09.21 16:08

Gruppe: Ulmer Anke und Berninger-Schäfer, Elke

- Berninger-Schäfer, Elke
- Ulmer, Anke

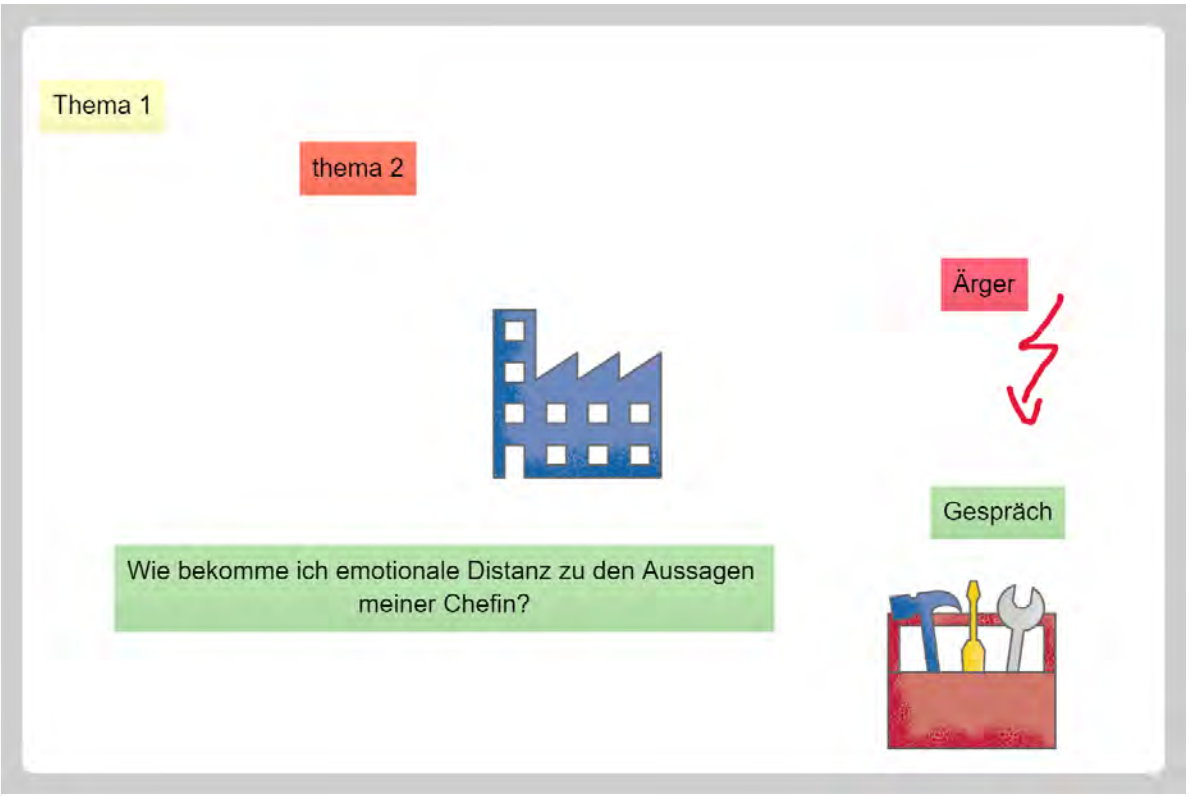
Sitzung erzeugt am:
23.09.21 16:08

Präsentation

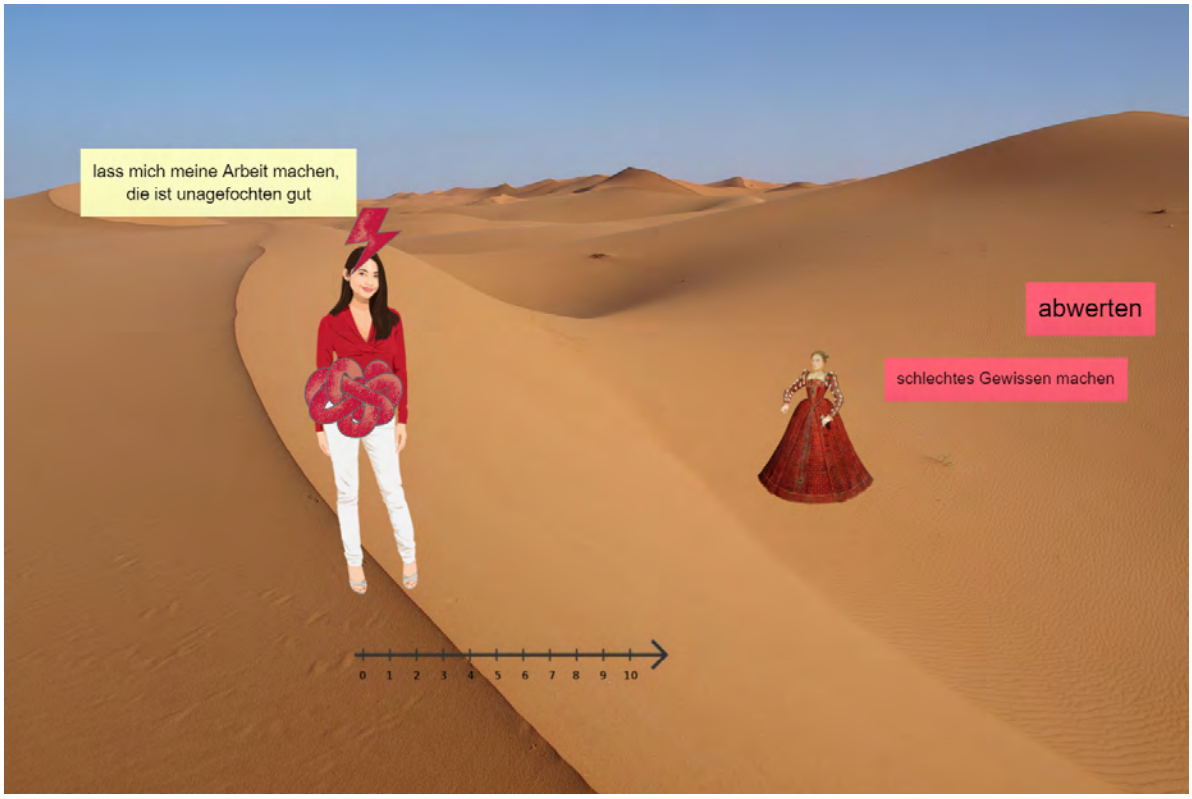
Chat

28.09.21 13:18 Berninger-Schäfer, Elke:
Welches Anliegen möchten Sie gerne bearbeiten?

Whiteboard

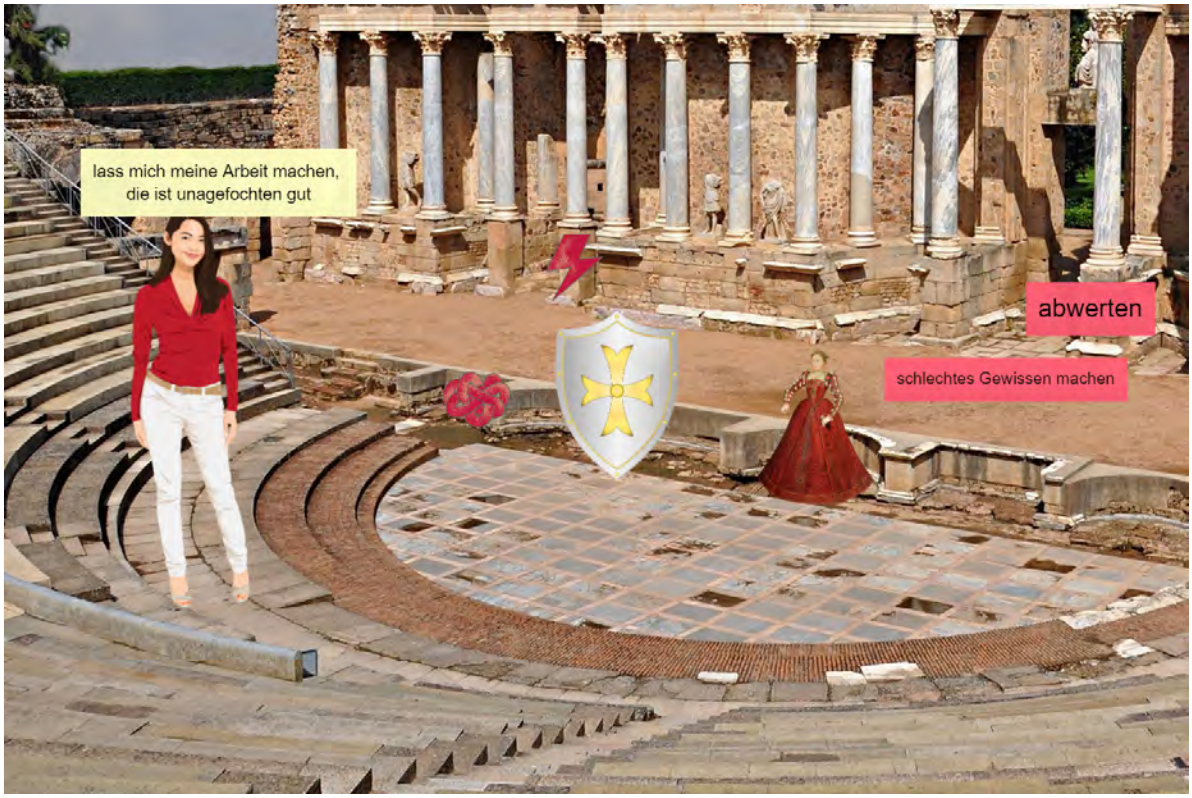


Meine Situation



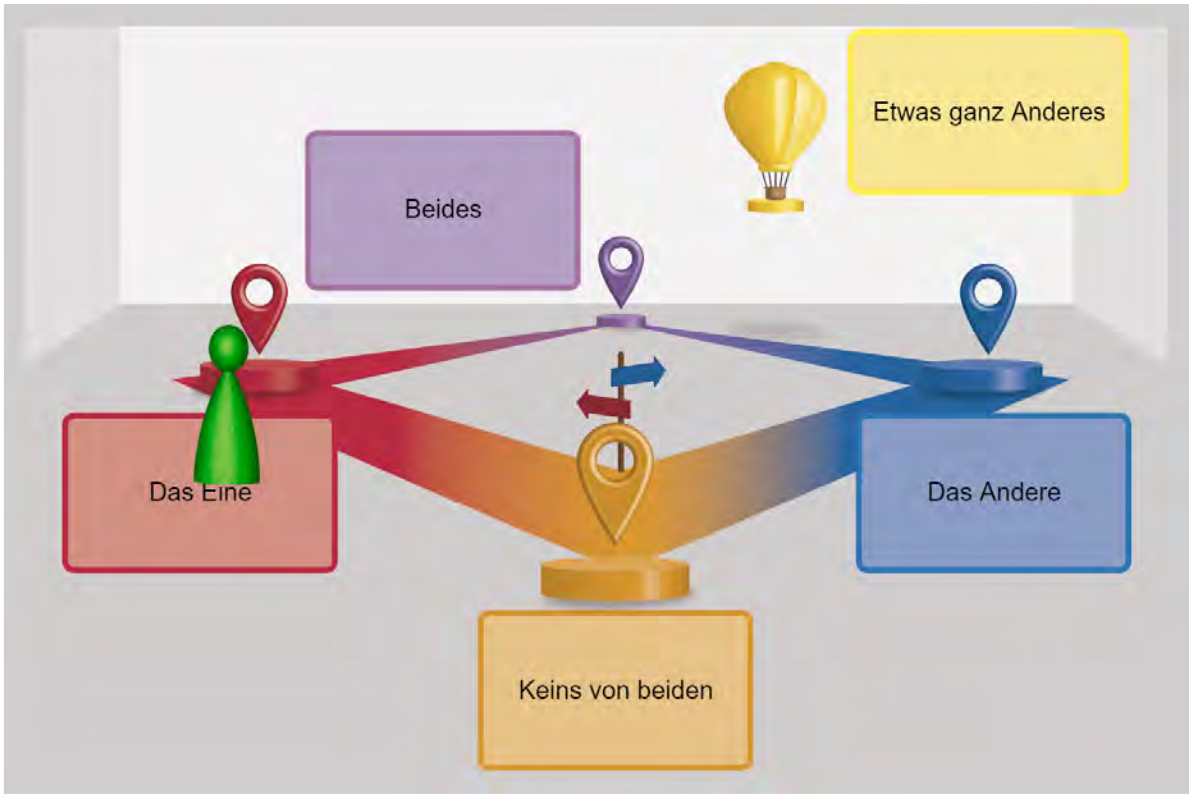
28.09.21 13:24 Protokoll erstellt von Berninger-Schäfer, Elke:
das war mal imposant, bricht aber bald zusammen

Zielbild



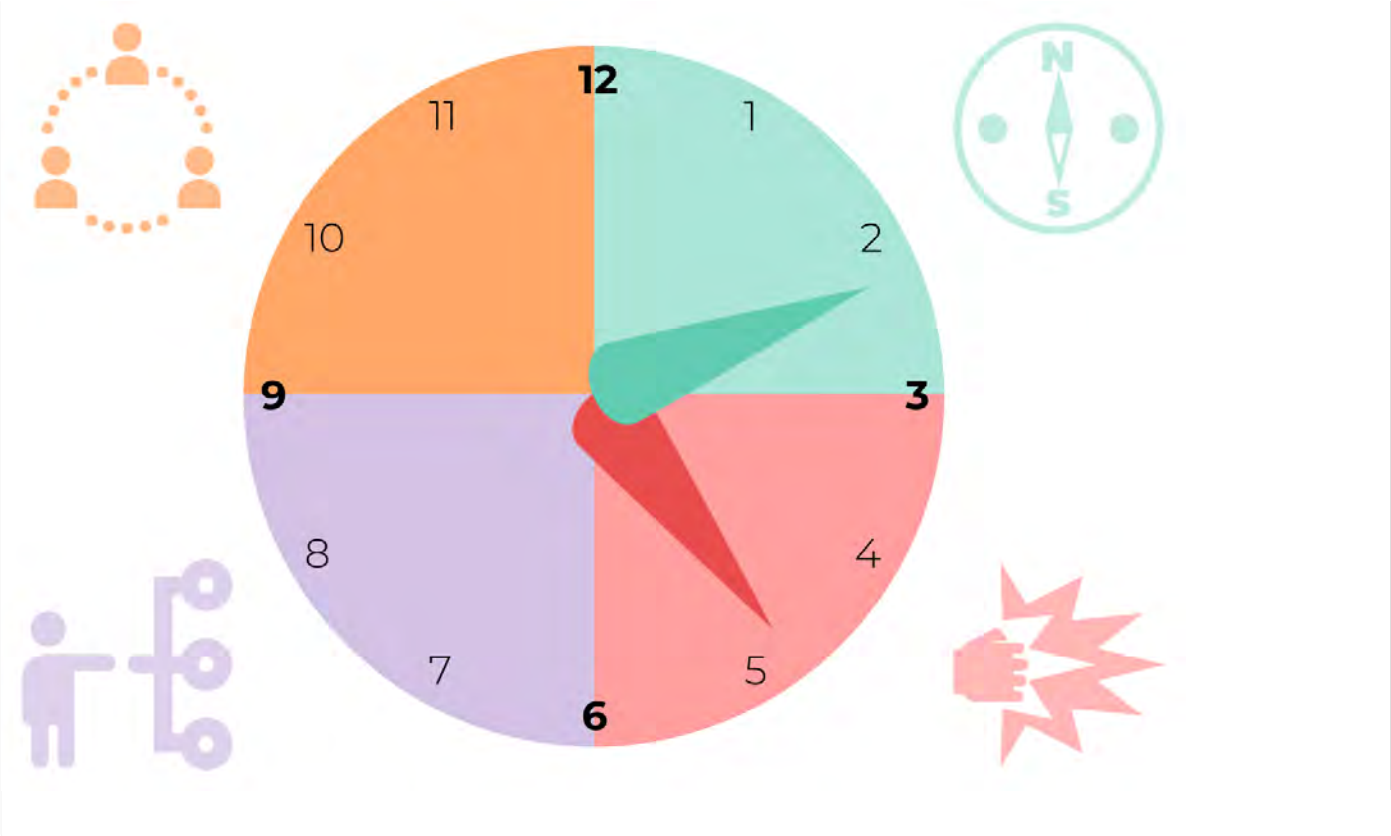
Bildergalerie

Tetralemma

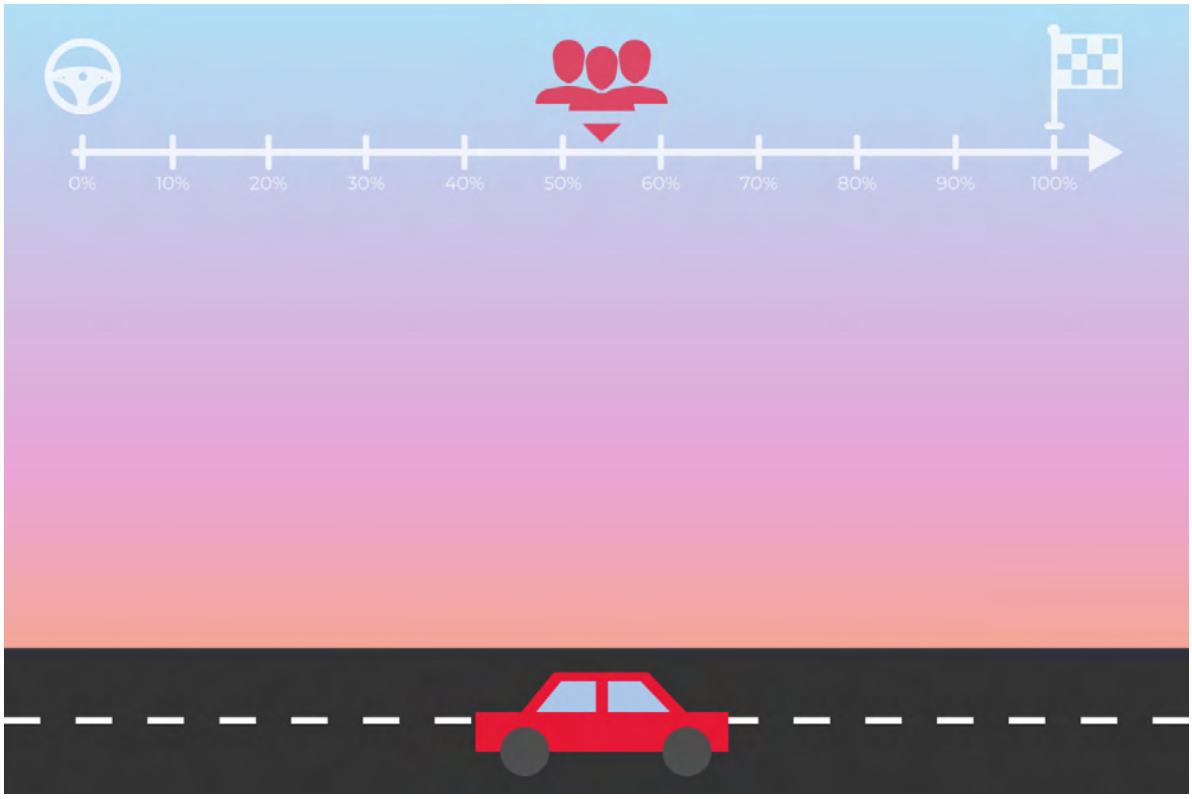


Inneres Team

Team-Uhr



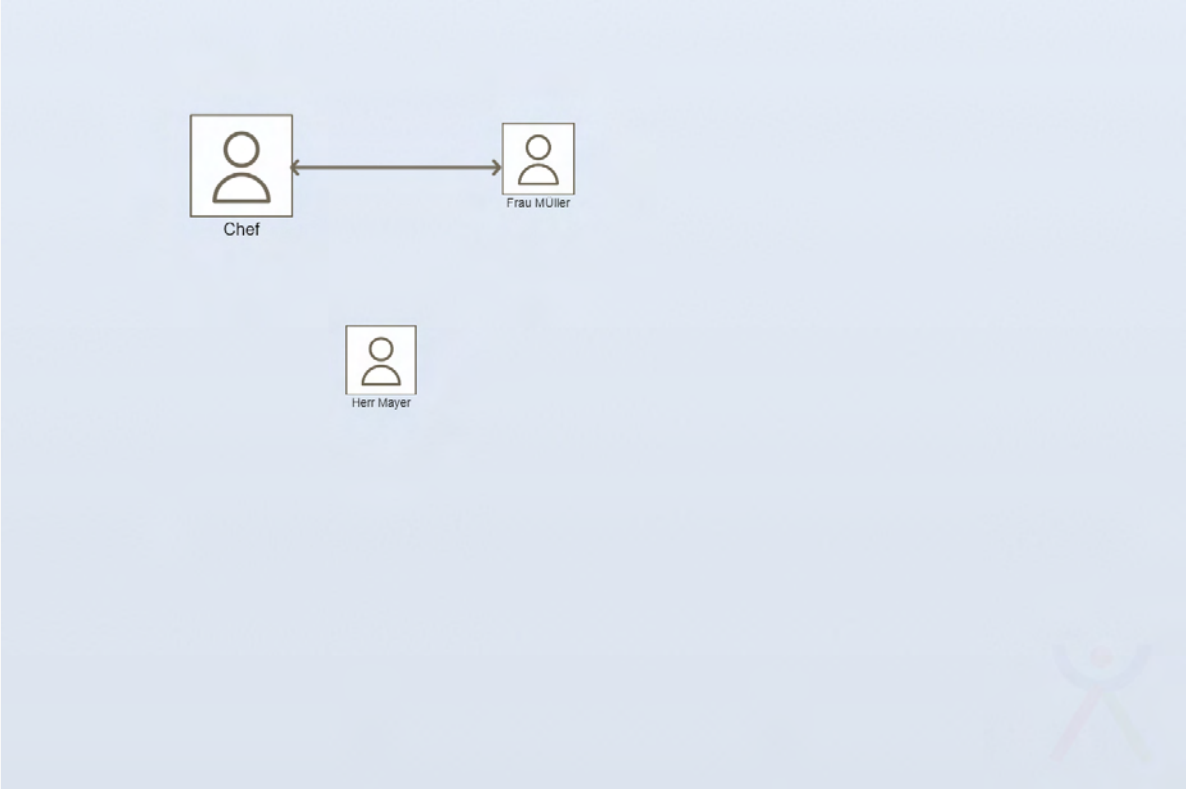
Zielgerade



Chat

28.09.21 13:40 Berninger-Schäfer, Elke:
Angenommen, Sie haben Ihr Anliegen zu Ihrer eigenen Zufriedenheit bearbeitet, woran merken dies die Menschen in Ihrer Umgebung?

Soziogramm

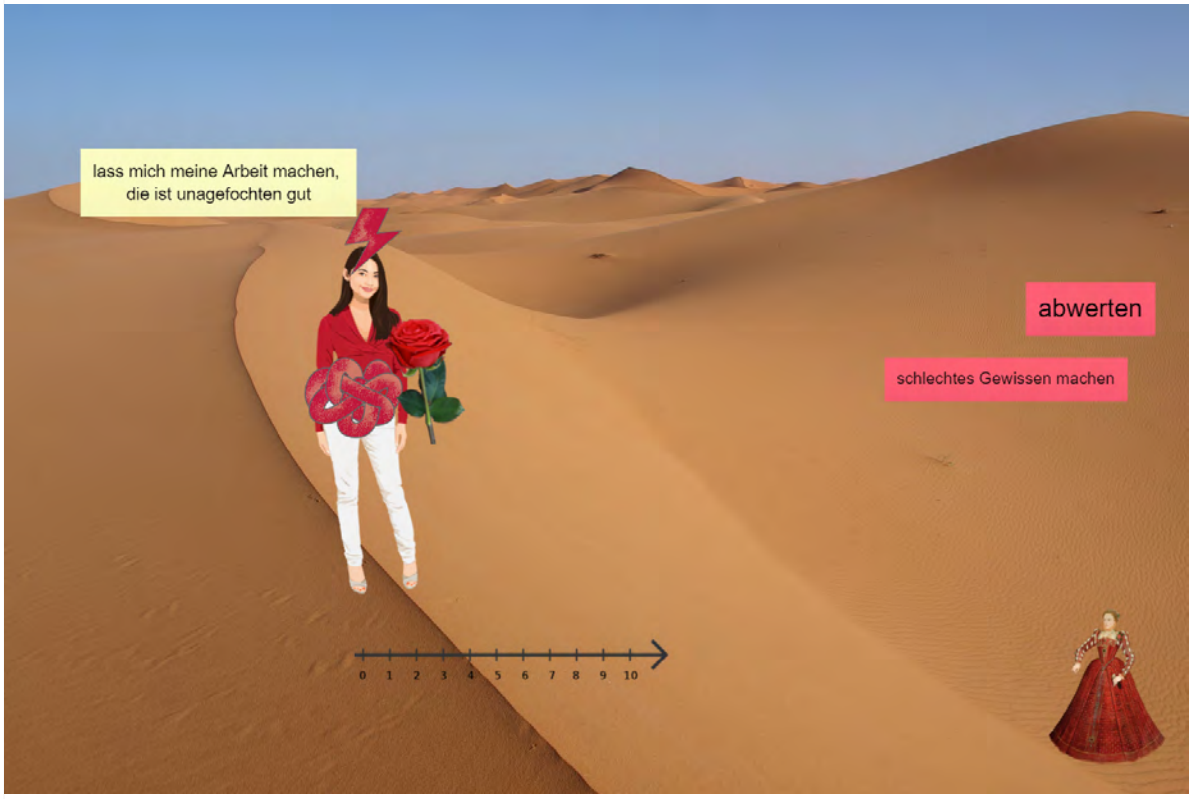


Systembild (Aufstellung)

Systembild (Aufstellung)

Systembild (Aufstellung)

Wenn es mir gut geht



28.09.21 14:06 Ulmer, Anke:
Sie könnnen auch weitere Aspekte des Themas symbolisieren. Was sonst ist Ihnen wichtig?

Ressourcenbaum

Bildergalerie

Was nimmst Du mit aus der 24. MV? Welches Feedback möchtest Du geben?

Mentimeter

Habt ihr wieder super organisiert!

Super Format, angenehm kurzweilig.

Ganz viele neue Ideen und Impulse. Engagierte Mitglieder. Die schönste MV, die ich bisher erlebt habe

kurzweilig

Viele tolle und interessante Themen und Diskussionen

Tolles Format

Super gemanaged! Perfekt!

guter reibungsloser Ablauf

Vorbereitung, Durchführung, Moderationen, alles super

56

Was nimmst Du mit aus der 24. MV? Welches Feedback möchtest Du geben?

Mentimeter

Engagement für DCP

War sehr gut. Gutes Klima und gute Kommunikation

Digitales Format ist super um das Formale kurz und "schmerzlos" durch zu bekommen. Digitales Barcamp hat Spaß gemacht.

Vielen Dank – war super organisiert, reibungslos im Ablauf und sehr anregend im Austausch!

Super gemacht, toll moderiert.Bloß längere Pausen zwischendurch wären besser gewesen.

Toller, kreativer Verband

Es war sehr schön, Euch alle und die Arbeit des DBVC kennenzulernen! Hat Spaß gemacht.

Exzellent - sehr gute Struktur - auch mit den break Outs Ein wenig mehr Zeitdisziplin wäre schön bei den Break OutsEuch lieben Dank

Zusammenfassung für die Berichte war gut, wer mehr wissen möchte, kann es nachlesen

56

Was nimmst Du mit aus der 24. MV? Welches Feedback möchtest Du geben?

Mentimeter

Tolle kurzweilige Veranstaltung, bitte wieder so, gern auch Barcamp zeitlich verlängern, toller Austausch

gerne wieder

Freude über's Wiedersehen der Kolleg:innen

Gut organisiert, virtuell klappt bestens. Danke!

interessant

Solide Geschäftsführung - klasse neue Richtung bei DCP - SUPER vorbereitet & moderiert - BarCamp klasse Format -

Nie war die MV soo vergnüglich...danke!

Umfang und Inhalte stimmen. Danke!

Danke. Sehr schön und professionell vorbereitet und moderiert.

56

Was nimmst Du mit aus der 24. MV? Welches Feedback möchtest Du geben?

Mentimeter

Toller Austausch!

Motivation für DBVC

Professionell, sympathisch und kraftvoll - bin gern dabei

Super Austausch, Bestätigung auf dem richtigen Weg zu sein und im richtigen Verband. Tolle, reibungslose Organisation ! 🤩

gerne bringe ich mehr ein

Großartige und besonders durch David warmherzige Moderation

David ist ein echt toller Typ 🤗 Danke für die wunderbare Moderation!

Super Organisation!

Tolle, vielseitige Veranstaltung. Ein besonderer Dank an dich, lieber David

56

Was nimmst Du mit aus der 24. MV? Welches Feedback möchtest Du geben?

Mentimeter

Sehr informatives Meeting - gut und abwechslungsreich gestaltet und moderiert! Hat mir super gefallen.

Interessante Menschen / Interessante (künftige) Projekte - ich freue mich nach meiner 1. MV auf den weiteren Austausch und das intensivere Kennenlernen.Klasse Organisation & Moderation - sehr abwechslungsreiches Design.Vielen Dank!

Inspirationen! Tolle Atmosphäre, tolle Organisation! Ganz herzlichen Dank an alle sooo engagierten DBVCler

großartige Moderation!! Danke David!!!

vielleicht ist der Verband nicht mehr so wichtig wie früher (erwartet)

Es war für mich eine gelungene Premiere als Neumitglied - Ich komme wieder.

Herzlichen Dank! Sehr kurzweilig, professionell und inspirierend. Toller Verband, Geschäftsstelle, Vorstand und Moderation! Weiter so!

Sehr gut organisiert Veranstaltung durch das Team! DANKE!

Die Ruhe hat mir gut gefallen. Aber ein wenig mehr strukturierter Raum für Diskussion wäre gut.

56

Was nimmst Du mit aus der 24. MV? Welches Feedback möchtest Du geben?

Mentimeter

Gutes Format, um den formalen Themen Rechnung zu tragen und dennoch Austausch zielführend zu ermöglichen (Barcamp)

Die Organisation hat mir sehr gut gefallen. Bin mir aber nicht sicher, ob für mich Zeiteinsatz / Informationserhalt ideal ist..... Vielleicht bin ich nicht die primäre Zielgruppe der MV. Die Barcamps hätte ich mir länger gewünscht.

Sehr gute Mischung von spannende Inhalten und den notwendigen Formalia!

Die beste MV bisher. Wie viele tolle Menschen engagieren sich hier im Verband! Toll!

Super Veranstaltung, spannende Themen, entspannte Atmosphäre und ein toller Moderator! Herzlichen Dank an Euch alle!

Ein sehr angenehmer erste Kontakt mit dem Wirken und der Kultur des DBVC.

Dialogue at its best : .)

Barcamp Sessions gerne ausbauen im Format MG für MG

Die Veranstaltung wurde mit viel Herzblut und Engagement vorbereitet und durchgeführt. Man bekommt Lust aufs Mitmachen!

56

Was nimmst Du mit aus der 24. MV? Welches Feedback möchtest Du geben?

Mentimeter

Den Eindruck, dass ich einem sehr professionellen Verband beigetreten bin, dass es zwischen Vorstand, GF-Büro und den Mitgliedern ein wertschätzendes Miteinander gibt, dass der Verband "an den Themen dran ist".

Mehr Zeit für die Barcamps bei nächsten Mal.

56